Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile vor deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 262. Leipzig, Sonnabend den 9. November. 1901.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

Jahrbuch f. Krüppelfürsorge. Zugleich Rechenschaftsbericht üb. das Krüppelheim zu Altona. Hrsg. v. Th. Schäfer. 2. Jahrg. 1900. Mit 7 Vollbildern, 1 Textbild u. 3 Grundrissen. gr. 8°. (72 S.) bar n. 1. 50

Literarische Anstalt in Frankfurt a. M.

Künstler-Lexicon, allgemeines. Leben u. Werke der berühmtesten bild. Künstler. 3. Aufl. hrsg. v. H. W. Singer. 9. u. 10. Halbbd. gr. 8°. (5. Bd. 287 S.) n. 7. —
(Kplt.: n. 52. —; geb. in Halbfrz. n. 60. —; in Halbpergament n. 62. —)

E. Appelhans & Comp. in Braunschweig.

Amorosa, A.: Sions Ende. Drama. 8°. (V, 92 S.) 1. 20
Tiemann, H.: Aus dem alten Sachsenlande. (Neue Folge.) Vaterländische Erzählgn. II. 8°. n. 1. 15; geb. n. 1. 50

II. Wiben Peter. Eine Geschichte aus dem alten Dithmarschen. Dem deutschen Volke u. insbesondere der deutschen Jugend erzählt. (VI, 149 S.) n. 1.15; geb. n. 1.50.

Aschendorff'sche Buchh. in Münster.

Sales, F. v.: Philothea od. Anleitung zum gottseligen Leben. Nach der französ. Orig.-Ausg. f. jeden Stand, jedes Alter u. Geschlecht bearb. v. V. J. Moormann. Mit e. Anh., enth. Morgen-, Abend-, Meß-, Beicht-, Communiongebete u. Litaneien. Ster.-Ausg. gr. 16°. (VIII, 696 S. m. Titelbild.) n. 1. —
Stölzle, R.: A. v. Köllikers Stellung zur Descendenzlehre. Ein Beitrag zur Geschichte moderner Naturphilosophie. gr. 8°. (III, 172 S.) n. 2. —

Alois Auer & Comp. in Bozen.

°**Kalender,** Tiroler landwirtschaftlicher, f. d. J. 1902. Hrsg. v. der landwirtschaftl. Landeslehranstalt u. Versuchsstation in S. Michele a/E. unter Mitwirkg. der landwirtschaftl. Landes-Anstalt in Rotholz. 19. Jahrg. 4°. (205 S. m. Abbildgn.) n.n. —. 60
Ploner, J.: Die Fortgangs-Classe in den Mittelschul-Zeugnissen. Eine Studie. schmal 8°. (16 S.) n. —. 20

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Jaumann, G.: Leichtfassliche Vorlesungen üb. Elektrizität u. Licht. gr. 8°. (XII, 375 S. m. 188 Abbildgn.) n. 6. —; geb. in Leinw. n. 7. 20
Lecher, E: Über die Entdeckung der elektrischen Wellen durch H. Hertz u. die weitere Entwickelung dieses Gebietes. Vortrag. gr. 8°. (32 S.) n. 1. 20
Mohr, K. A. F.: Die Geschichte v. Sachsen zum Unterricht in den vaterländischen Schulen. 9., m. der 8. übereinstimm. Aufl. Von Th. Flathe. Mit e. Abbildg. der Albrechtsburg in Meißen. gr. 8°. (IV, 84 S.) Kart. n. 1. —

Johann Ambrosius Barth in Leipzig ferner:

°**Wüllenweber, F. W.:** Diagramme der elektrischen u. magnetischen Zustände u. Bewegungen. Zugleich e. Beitrag zur Beantwortg. der Fragen: Was ist Elektrizität? Was ist Magnetismus? In Uebereinstimmg. m. den Ergebnissen der Experimental-Untersuchgn. entworfen u. begründet. Mit ca. 60 Orig.-Zeichngn. auf 10 (farb.) lithogr. Quart-Taf. gr. 8°. (64 S.) n. 4. —

Eduard Bloch in Berlin.

Spezialitäten-Theater. Nr. 8. 8°. n. 1. —

8 Ueberbrettl-Theater. (48 S.)

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Sammlung klinischer Vorträge, begründet von R. v. Volkmann. Neue Folge, hrsg. von E. v. Bergmann, F. Müller u. F. v. Winckel. Nr. 318—320. gr. 8°. Subskr.-Pr. à —. 50; Einzelpr. à —. 75

318. Schütz, R.: Über chronische dyspeptische Diarrhöen u. ihre Behandlung. (28 S.) — 319. Tautzscher, K.: Zur Behandlung der perforirenden Bauchwunden. (28 S.) — 320. Seitz, L.: Über Blutdruck u. Cirkulation in der Placenta, üb. Nabelschnurgeräusch, insbesondere dessen Ätiologie u. klinische Bedeutung. (56 S. m. Abbildgn.)

Büchler & Co. in Bern.

Fach-Berichte üb. die Pariser Weltausstellung im J. 1900. Hrsg. vom schweizer. Gewerbeverein. 4°. (XI, 415 S.) bar 3. 50

Buchverlag der „Hilfe" in Berlin-Schöneberg.

Patria. Jahrbuch der »Hilfe« 1902. Hrsg. v. F. Naumann. gr. 8°. (187 S. m. Fig.) Geb. in Leinw. n. 3. —
Schlaikjer, E.: Berliner Kämpfe. Gesammelte litterar. Aufsätze. gr. 8°. (165 S.) n. 2. —

Edmund Demme in Leipzig.

Poeche: Die sexuelle Neurasthenie, geschlechtlich-nervöse Schwächezustände, ihr Wesen, ihre Ursachen u. naturgemässe Behandlung. gr. 8°. (87 S.) n. 1. 50
Strueh, C.: Die Fettleibigkeit, ihre Entstehung, Verhütung u. naturgemässe Behandlung. Gemeinverständlich dargestellt. gr. 8°. (54 S.) n. —. 80

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

Heis, E.: Sammlung v. Beispielen u. Aufgaben aus der allgemeinen Arithmetik u. Algebra. In systemat. Folge bearb. f. Gymnasien, Realschulen, Gewerbeschulen u. gleichsteh. Lehranstalten. Ausg. f. die Schulen Österreichs. 4. Aufl. gr. 8°. (III, 421 S.) n. 3. —

Dr. John Edelheim, Verlag in Berlin.

Eisner, K.: Taggeist. Culturglossen. gr. 8°. (393 S.) n. 3. —; geb. bar n. 4. 50
Meisel-Heß, G.: Generationen u. ihre Bildner. schmal Lex.-8°. (37 S.) n. 1. 50

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg.

Hess, O.: Der Formaldehyd. Seine Darstellg., Eigenschaften u. seine Verwendg. als Conservirungs-, therapeut. u. Desinfectionsmittel, m. besond. Berücksicht. der Wohnungsdesinfection. 2. Aufl. gr. 8°. (IV, 129 S. m. 11 Abbildgn.) n. 2. —
Schoof, W.: Die deutsche Dichtung in Hessen. Studien zu e. hess. Litteraturgeschichte. 8°. (VIII, 262 S.) n. 2. 50; geb. n. 3. 60

Gustav Fischer in Jena.

Verhandlungen der deutschen otologischen Gesellschaft auf der 10. Versammlung in Breslau am 24. u. 25. V. 1901, hrsg. v. A. Hartmann. gr. 8°. (XV, 236 S. m. 10 Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) n. 8. —

Carl Gerold's Sohn in Wien.

Conrad, V.: Über den Wassergehalt der Wolken. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 4°. (17 S. m. 5 Fig.) In Komm. n. 1. 60

Denkschriften der kaiserl. Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftl. Classe. 73. Bd. Jubelbd. zur Feier des 50jähr. Bestandes der k. k. Centralanstalt f. Meteorologie u. Erdmagnetismus. gr. 4°. (III, XXX, 463 S. m. 6 Karten, 12 Fig. u. 2 Taf.) In Komm. Geb. n. 33. —

Franz Goerlichs Verlagsanstalt in Breslau.

Bestimmungen, neue, üb. die Vorbildung u. die Prüfungen der Lehrer u. Lehrerinnen an Volks- u. Mittelschulen u. der Rektoren, nebst den noch gelt. Vorschriften üb. die Aufnahme in die Präparandenanstalten u. Seminare vom 28. XI. 1878 bezw. 15. X. 1872, sowie die Ordng. der ersten Lehrerprüfg. vom 15. X. 1872. 12°. (III, 128 S.) —. 60

Jungnitz, J.: Legende der Heiligen. Neue Ster.-Aufl. m. 12 Bildern. 8°. (XII, 366 S.) 1. 50; geb. in Leinw. n. 2. —

Koschate, P.: Fürs Schulhaus. Gelegenheitsgedichte. 8°. (VII, 149 S.) n. 1. 20; geb. n. 1. 50

Kothe, B.: Der Meistersänger. Eine Sammlg. v. 2-, 3- u. 4stimm. volkstüml. Liedern u. Gesängen f. kathol. Vereine. 3. Aufl. 8°. (VIII, 152 S.) n. —. 80; geb. n. 1. —

— Der Volkssänger. Eine Sammlg. v. Gesängen u. volkstüml. Liedern f. Männerstimmen. 3. Aufl. 8°. (VIII, 204 S.) n. 1. —; geb. n. 1. 20

Meer, A.: Die Grundlehren des Ordenslebens. Nach dem Franz. bearb. 4. Aufl. 16°. (128 S. m. 1 Stahlst.) —. 60

Ommerborn, C.: Gesetz üb. die Fürsorgeerziehung Minderjähriger vom 2. VII. 1900, sowie die der Schule u. den Erziehern u. denselben nahestehenden Kreisen daraus erwachsende Aufgaben. 12°. (VII, 104 S.) —. 60

Ritter, H.: Jugend- u. Turnspiele. Nach den ministeriellen Bestimmgn. ausgewählt, bearb. u. m. Vorbemerkgn versehen. 5. Aufl. 8°. (88 S. m. 19 Fig.) —. 60; kart. n. —. 75

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

Frenssen, G.: Jörn Uhl. Roman. 8°. (535 S.) n. 4. —; geb. n. 5. —

Julius Grubert in München.

Bedall, C.: Handverkaufs-Taxe f. Apotheker. 6. Aufl. gr. 8°. (112 S.) Geb. bar n.n. 3. —

Fr. Wilh. Grunow in Leipzig.

Wippermann, K.: Deutscher Geschichtskalender f. 1901. Sachlich geordnete Zusammenstellg. der politisch wichtigsten Vorgänge im In- u. Auslande. 1. Bd. gr. 8°. (XII, 347 S.) Geb. in Leinw. n. 6. —

Hahn'sche Buchh. in Hannover.

Thimme, G.: Die religionsphilosophischen Prämissen der Schleiermacherschen Glaubenslehre. gr. 8°. (III, 88 S.) n. 1. 50

M. Heinsius Nachf. in Leipzig.

Taschenbuch, milchwirtschaftliches, f. 1902. 26. Jahrg. Hrsg. v. B. Martiny. 2 Tle. 12°. (IX S., Schreibkalender, 66, 48 u. IV, 75 S.) Geb. in Leinw. u. geh. n. 2. 50; in Ldr. u. geh. n. 3. —

Robert Hinze in Neisse.

Album v. Neisse. gr. 4°. (16 Bl. in Kpfrdr.) In Leinw.-Mappe n. 8. —

S. Hirzel in Leipzig.

Blaschke, P.: Wörterbuch der Elektrotechnik in drei Sprachen. Mit e. Vorwort v. F. Niethammer. 1. Tl. Deutsch-Französisch-Englisch. Lex.-8°. (VIII, 145 S.) Geb. in Leinw. n. 5. —

Ernst Keil's Nachf. in Leipzig.

Keyser, St.: Leitsterne. Novellen. 8°. (210 S.) 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —

Ernst Keil's Nachf. in Leipzig ferner:

Treu, E. (L. Griebel): Reiner Klang. Erzählungen. 8°. (340 S.) 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

Robran, P.: Kampf ums Glück. Roman. 8°. (340 S.) 3. —; geb. in Leinw. n. 4. —

Westkirch, L.: Im Teufelsmoor. Erzählung. 8°. (179 S.) 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —

Alexander Köhler, Verlags-Kto. in Dresden.

Schöne, E.: Die geschichtliche Entwicklung des geographischen Unterrichts in der sächsischen Volksschule bis zur Gegenwart. gr. 8°. (III, 100 S.) n. 1. 50

R. Maeder in Leipzig.

Anhuth, E.: Wie ich Radfahrerin wurde u. anderes. 12°. (VII, 87 S.) n. 1. —

Ulrich Meyer in Berlin.

Kypke, H.: Ernstes u. Heiteres aus dem Buren-Lande u. -Kriege in Südafrika. Der deutschen Jugend u. dem deutschen Volke dargeboten. 8. Aufl. 8°. (170 S. m. Abbildgn. u. 3 Farbdr.) n. 1. 20; geb. n. 1. 50

Paul Parey in Berlin.

Löbner, M.: Grundzüge der Pflanzenvermehrung. Leitfaden zum speziellen Gebrauche f. Gärtnerlehranstalten u. gärtner. Fortbildungsschulen, sowie zum Selbststudium f. Lehrlinge u. Gehülfen. (Landwirtschaftliche Unterrichtsbücher.) 8°. (IV, 30 S.) Geb. in Leinw. n. —. 70

Zajíček, J. F.: Lehrbuch der praktischen Messkunst m. e. Anh. üb. Entwässerung u. Bewässerung des Bodens. Für land- u. forstwirtschaftl. Lehranstalten u. zum Selbstunterrichte bearb. 2. Aufl. gr. 8°. (IX, 242 S. m. 192 Abbildgn. u. 3 lith. Taf.) Geb. in Leinw. n. 6. —

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.

Statistik des Deutschen Reichs. Hrsg. vom kaiserl. statist. Amt. Neue Folge. 138. Bd. Imp.-4°. n. 5. —

138. Binnen-Schiffahrt, die, im J. 1900. (IV, 227 S.) n. 5.—

Roßberg'sche Hof-Buchh. in Leipzig.

Reformbibliothek, neusprachliche. Hrsg.: B. Hubert u. M. F. Mann. 1. Bd. 8°. Geb. in Leinw. u. geh. n. 1. 80

1. Graham, P. A.: The Victorian era. Adapted for the use of schools, and with a full English commentary by R. Kron. (VII, 89 u. 84 S.) n. 1.80.

Moritz Ruhl in Leipzig.

Garnison-Karte der deutschen Armee. 20. Aufl. 45 × 58 cm. Farbdr. Nebst Liste der sämmtl. Regimenter u. selbstständ. Bataillone der deutschen Armee, m. Bezeichng. der Garnisonorte, sowie der Armeecorps, welchen sie angehören. 8°. (13 S.) n. 1. —

Carl Schimon & Louis Burger in München.

°**Katalog** der 1. Ausstellung f. Kunst im Handwerk, München 1901. qu. gr. 8°. (94 u. 48 S. m. Abbildgn.) n. 2. —

Schlüter'sche Buchh. in Altona.

°**Dücker, J. F.:** Der Baum des Lebens. Eine ernste Schulfeier unter dem Weihnachtsbaum. gr. 8°. (39 S.) n. —. 50

Saß', J. B., Rechenbuch in Heften. 1. Hft. 72. Aufl. 12°. (II, 72 S.) In Komm. Kart. n. —. 40

R. Schönwolff in Gleiwitz.

Buchführung, deutsche (System Schönwolff), f. kaufmännische u. gewerbl. Fortbildungsschulen. 5 Hfte. 6. Aufl. Fol. (Mit Text auf dem Umschlag.) n. 1. 75

1. Eureka-Tagebuch. (12 S. u. 4 S. in gr. 4°.) — 2. Eureka-Kassenbuch. (12 S. u. 4 S. in qu. gr. 4°.) — 3. Eureka-Schulden-Buch. (Hauptbuch.) (12 S.) — 4. Eureka-Besitz-Buch. (Hauptbuch.) (12 S.) — 5. Eureka-Inventur-Buch m. Vermögens-Aufstellung. — Jahresübersichtsbuch. (16 S.)

Schriftenvertriebsanstalt in Berlin.

Grabi, M.: Seine Rache. Nach dem Franz. bearb. 8°. (154 S.) 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

Volksbücher, neue. Hrsg. v. der Vereinigg. v. Freunden christl. Volks-Litteratur. 69. u. 70. Bdchn. 12°. Kart. à —. 40

69. Roemer, F.: Es soll nicht sein. — Rickmeyer, M.: Manneswort. Mit 4 Illustr. (101 S.) — 70. Im Moorgut. — Bernsteinschnur, die. Aus dem Dän. von F. v. Känel. Mit 4 Illustr. (115 S.)

SLUB
Wir führen Wissen.

Schuster & Loeffler in Berlin.

Bethge, H.: Die Feste der Jugend. Ein Gedichtbuch. Mit Zeichngn. v. J. M. Olbrich u. e. Bildnis. 4°. (179 S.) 3. —; geb. bar 4. —

Dehmel, R.: Ausgewählte Gedichte, nach dem Inhalt geordnet. Mit dem Bilde des Dichters v. P. Behrens. 1. bis 5. Tauf. gr. 16°. (154 S.) Kart. n. 1. —

Eck, M.: Herbst. Gedichte. 8°. (120 S.) 2. —; geb. bar 3. —

Forbes-Mosse, I.: Mezzavoce. Gedichte. gr. 8°. (144 S. m. Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 4. —

Liliencron's Gedichte. Auswahl f. die Jugend. Zusammengestellt v. der Lehrervereinigg. zur Pflege der künstler. Bildg. in Hamburg. 1. bis 10. Tauf. 8°. (76 S.) Geb. in Leinw. —. 75

Schwabacher'sche Verlags-Buchh. in Stuttgart.

Helling, H.: Reden u. Toaste. 2. Bd. 8°. n. 1. 50

2. Geburtstag, Namenstag, Taufe, Konfirmation, Firmung, Sylvester, Neujahr, Fasching, Ostern, Pfingsten, Weihnachten, Einladungen, Gesellschaften, im Herrenkreis etc. Mit e. Anh.: Bausteine zu selbständ. Toasten u. Tischreden. (VII, 141 S.)

Wangenmann, A.: Künstliches Gold! Entdeckung e. auf Grund neuerer wissenschaftl. Anschaugn. beruh. Verfahrens zur Umwandlg. der Stoffe. Für jedermann verständlich dargestellt. gr. 8°. (72 S.) n. 1. 50

C. A. Schwetschke & Sohn in Berlin.

Albrecht, F., u. **M. Albrecht:** Die Reste der Sternwarten Tycho Brahe's auf der Insel Hveen. [Aus: „Das Weltall".] 4°. (16 S. m. 8 Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) n. —. 80

Baentsch, B., u. **E. Lehmann:** Bericht über die Literatur zur Religionsgeschichte ausschliesslich des Christenthums aus dem J. 1900. [Aus: »Theolog. Jahresber., hrsg. v. G. Krüger«.] Lex.-8°. (III, 98 S.) n. 3. —

Rouleaux, F.: Die Sprache am Sternenhimmel u. Ost, West, Süd, Nord. Zwei Abhandlgn. [Aus: „Das Weltall."] 4°. (27 S. m. 7 Abbildgn.) n. 1. 20

Segen f. das Haus. Häusliche Morgen-Andachten. Lex.-8°. (VI, 564 S.) Geb. in Leinw. n. 7. —

Stage, C.: Gnade u. Freiheit. Ein Jahrgang Predigten üb. die v. der deutschen evangel. Kirchenkonferenz festgesetzten alttestamentl. Perikopen. Unter Mitwirkg. namhafter Prediger hrsg. Lex.-8°. (XII, 607 S.) n. 9. —; geb. n. 10. —

Hermann Seemann Nachf. in Leipzig.

Musikführer, der. Nr. 249. 12°. n. —. 20

249. Botstiber, H.: Robert Volkmann. Violoncell-Konzert A moll, op. 33. (11 S.)

W. Spemann in Berlin.

Katsch, H.: Die Kollegin. Schauspiel. gr. 8°. (V, 163 S.) n. 2. 40

Stämpfli & Cie. in Bern.

Eingabe der Gesellschaft schweiz. Tierärzte an das schweiz. Landwirtschaftsdepartement, betr. die Revision der Viehseuchen-Gesetzgebung der Schweiz. gr. 8°. (146 S.) 3. —

Friedr. Stollberg in Merseburg.

Miedlig, W.: Plan der Stadt Merseburg, nach amtl. Quellen entworfen u. gezeichnet. 1:3000. 84,5×57,5 cm. Farbdr. Mit Strassenverzeichnis etc. an den Seiten. n. 1. 20

Emil Strauß Verlag in Bonn.

Haeckel, E.: Die Welträthsel. Gemeinverständliche Studien üb. monist. Philosophie. 7. Aufl. 14. u. 15. Tauf. gr. 8°. (X, 473 S. m. Bildnis.) n. 8. —; geb. n. 9. —

A. Stuber's Verlag in Würzburg.

Abhandlungen, Würzburger, aus dem Gesamtgebiet der praktischen Medizin. Hrsg. v. J. Müller u. O. Seifert. II. Bd. 1. Hft. gr. 8°. Einzelpr. n. —. 75; f. den Bd. v. 12 Hftn. n. 7. 50

1. Franqué, O. v.: Die Entstehung u. Behandlung der Uterusruptur. (32 S.)

C. Sturzenegger in Bern.

Anderegg, F.: Die Heranbildung unserer bäuerlichen Hausfrauen u. der ländlichen weiblichen Dienstboten im 19. Jahrh. [Aus: »Sammlg. freier Vorträge zur Hebg. der Landwirtschaft.«] gr. 8°. (15 S.) n. —. 40

Studien, Berner, zur Philosophie u. ihrer Geschichte. Hrsg. v. L. Stein. XXXI. Bd. gr. 8°. n. 1. —

XXXI. Rose, F. O.: Die Lehre v. den eingeborenen Ideen bei Descartes u. Locke. Ein Beitrag zur Geschichte des Apriori. (III, 34 S.) n. 1.—.

Eduard Trewendt in Breslau.

Trewendt's Jugendbibliothek. 7., 18., 34., 37., 40. u. 53. Bd. 12°. Kart. à —. 75

7. Hoffmann, J.: Haß u. Liebe. Eine Erzählg. f. die Jugend. 4. Aufl. (128 S. m. 1 Stahlst.) — 18. Baron, R.: Das Christfest in der Familie Frommhold. Eine Weihnachtsgeschichte f. Jung u. Alt. 4. Aufl. (119 S. m. 4 Stahlst.) — 34. Baron, R.: Aus dem Leben zweier Schüler. Erzählung f. die reifere Jugend. 3. Aufl. (106 S. m. 4 Stahlst.) — 37. Schiller, J.: Die Tataren in Schlesien. Eine Erzählg. f. die Jugend aus der vaterländ. Geschichte. 3. Aufl. (126 S. m. 4 Stahlst.) — 40. Baron, R.: Ein Landwehrmann. Eine Erzählg. aus dem Sommerkriege v. 1866 f. Jugend u. Volk. 3. Aufl. (112 S. m. 4 Stahlst.) — 53. Baron, R.: Deutscher Mut in jungem Blut. Bilder aus dem Kriege v. 1870 f. die deutsche Jugend. 3. Aufl. Mit 4 Bildern v. L. Löffler. (110 S.)

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Hauff, W.: Märchen. Buchschmuck v. R. Weise. 4°. (VI, 293 S.) Geb. in Leinw. 5. —

Jugendgarten, der. Eine Festgabe f. Mädchen. 26. Bd. Mit üb. 200 ein- u. mehrfarb. Abbildgn. gr. 8°. (VI, 442 S.) Geb. in Leinw. 6. 75

Seidel, H.: Wintermärchen. Buchschmuck v. C. Röhling. 2. Aufl. 4°. (VIII, 276 S.) Geb. in Leinw. n. 5. —

Taschenbücher, illustrierte, f. die Jugend. Hrsg. v. der Red. des Guten Kameraden. 14.—18. Bdchn. 12°. Geb. in Leinw. à n. 1. —

14. Bauer, H.: Berufswahl: Das technische Studium. Mit 16 Abbildgn. 2. Aufl. (138 S.) — 15. Lachmann, H.: Die Pflege der Haustiere. Mit 9 Taf. u. 63 Abbildgn. im Text. 2. Aufl. (126 S.) — 16. Heimbürger, A.: Das Zauberbuch. Mit 66 Abbildgn. 2. Aufl. (128 S.) — 17. Brendicke, H.: Der Münzensammler. Mit 83 Abbildgn. 2. Aufl. (130 S.) — 18. Schertel, S.: Das Mikroskop. Mit 90 Abbildgn. 3. Aufl. (143 S.)

Universum, das neue. Die interessantesten Erfindgn. u. Entdeckgn. auf allen Gebieten. Ein Jahrbuch f. Haus u. Familie, besonders f. die reifere Jugend. 22. Jahrg. Mit e. Anh. zur Selbstbeschäftigg. »Häusliche Werkstatt«. gr. 8°. (VI, 394 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 6. 75

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Hofmann's, E. v., Lehrbuch der gerichtlichen Medicin, m. besond. Berücksicht. der deutschen u. österreichischen Gesetzgebung. 9. Aufl. Bearb. v. A. Kolisko. 1. Hälfte. gr. 8°. (480 S. m. Abbildgn.) n. 11. —

Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Hirsch, B.: Universal-Pharmakopöe. Eine vergleich. Zusammenstellg. der zur Zeit in Europa, Nordamerika u. Japan gült. Pharmakopöen. 1. Bd. (A—L). 2. Aufl. gr. 8°. (559 S.) n. 18. —; geb. in Leinw. n. 19. 40

Veit & Comp. in Leipzig.

August, E. F.: Vollständige logarithmische u. trigonometrische Tafeln. 24. Aufl. in der Bearbeitg. v. F. August. 12°. (VIII, 204 S.) Geb. in Halbleinw. n. 1. 60

Blumenthal, O.: Schachminiaturen. Eine Problemsammlg. 8°. (VIII, 412 S. m. Diagrammen.) n. 7. 50; geb. in Leinw. n. 9. —

Danilewsky, B.: Die physiologischen Fernwirkungen der Elektricität. Untersuchungen. gr. 8°. (XVI, 228 S. m. Abbildgn.) n. 7.—

Döllken, A.: Die körperlichen Erscheinungen des Delirium tremens. Klinische Studien. gr. 8°. (III, 76 S. m. Fig.) n. 3. —

Ebbinghaus, H.: Grundzüge der Psychologie. 2. Halbbd. gr. 8°. (XIV u. S. 321—694 m. Fig. u. Taf.) n. 7. 40 (1. Bd. kpl.: n. 14. —; geb. in Halbfrz. n. 16. 50)

Neumann, K. J.: Hippolytus v. Rom in seiner Stellung zu Staat u. Welt. Neue Funde u. Forschgn. zur Geschichte v. Staat u. Kirche in der röm. Kaiserzeit. 1. Abtlg. gr. 8°. (144 S.) n. 4. —

Ostwald, W.: Vorlesungen üb. Naturphilosophie. gr. 8°. (XIV, 475 S.) n. 11. —; geb. in Halbfrz. n. 13. 50

Vries, H. de: Die Mutationen u. Mutationsperioden bei der Entstehung der Arten. Vortrag. gr. 8°. (64 S. mit 8 Abbildgn.) n. 1. 40

Limburger Vereinsdruckerei in Limburg.

Erzählungen f. Schulkinder. Hrsg. v. H. Dransfeld. IV. Serie. 10.—12. Hftchn. 16°. à n.n. —. 05

10. Lengauer, H.: Das selige Fräulein. (16 S.) — 11. Petrus, J.: Ein Königkind. (16 S.) — 12. Märzfeld, C.: Weihnachtserstkommunion. (16 S.)

Neuer Frankfurter Verlag in Frankfurt a/M.

Malet, Sir **E.:** Diplomatenleben. Bunte Bilder aus meiner Thätigkeit in 4 Weltteilen. Deutsch v. H. Conrad. gr. 8°. (VIII, 223 S.) n. 6. —; geb. bar 7. 50

Zacher, A.: Aus Vatikan u. Quirinal. Bilder vom Nebeneinanderleben der beiden Höfe. gr. 8°. (VI, 247 S.) n. 4. —; geb. bar n. 5. —

A. Weichert in **Berlin.**

Weichert's Wochen-Bibliothek. 116. Bd. 8°. —. 20

116. Caccianiga, A.: Villa Ortensia. Roman. Ueberf. v. C. Brenning. (100 S. m. 3 Vollbildern.)

Weidmannsche **Buchh.** in **Berlin.**

Prüfungsordnung f. das Lehramt an höheren Schulen. Vom 12. IX. 1898. Ordnung der prakt. Ausbildg. der Kandidaten f. das Lehramt an höheren Schulen. Vom 15. III. 1890. Erlasse des Unterrichts-Ministers, betr. die Meldg., amtl. Verwendg. u. Besoldg. der Kandidaten des höheren Lehramts. 3. Aufl. gr. 8°. (74 S.) n. 1. —

Verhandlungen der Direktoren-Versammlungen in den Provinzen des Königr. Preussen seit dem J. 1879. 61. Bd. Lex.-8°. n. 3. 80

61. Verhandlungen der 12. Direktoren-Versammlung in der Prov. Schlesien. 1901. (V, 156 S.) n. 3.80.

K. J. Wyß in **Bern.**

Schilling, D: Die Berner-Chronik 1468—1484. Hrsg. v. G. Tobler. 2. Bd. gr. 8°. (481 S.) n. 6. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Gustav Fischer in **Jena.**

Jahrbücher, zoologische. Hrsg. v. J. W. Spengel. Abth. f. Anatomie u. Ontogenie der Thiere. 15. Bd. 3. Hft. gr. 8°. (S. 385—622 m. 12 [6 farb.] Taf.) n.n. 25. —

Carl Heymanns Verlag in **Berlin.**

Archiv f. bürgerliches Recht. Hrsg. v. J. Kohler, V. Ring, P. Oertmann. 20. Bd. gr. 8°. (1. Hft. 136 S.) bar n. 8. —

Riesen & Calebow in **Dresden.**

Berg- u. Hüttenmann, der. Fachblatt f. die Interessen des gesamten Bergbaues. Red. v. F. Calebow. 15. Jahrg. Oktbr. 1901—Septbr. 1902. 36 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S. m. Fig.) Vierteljährlich bar 1. —

Thon-Industrie, die, vormals: Allgemeiner Anzeiger der Thon-Industrie. Uebersicht üb. die Fortschrite u. Beweggn. auf dem Gesamtgebiet der Keramik. Red. v. F. Calebow. 6. Jahrg. Oktbr. 1901—Septbr. 1902. 36 Nrn. gr. 4°. (Nr. 1. 12 S.) Vierteljährlich bar 1. 75

E. A. Seemann in **Leipzig.**

Meister, alte, (in den Farben des Originals wiedergegeben). 7. Lfg. hoch 4°. (8 Taf. in Passepartout m. 4 S. Text.) Subskr.-Pr. n. 5. —; einzelne Taf. n. 1. —; Ausg. auf grauem Karton u. d. T.: »Die Malerei« zu gleichen Preisen.

Veit & Comp. in **Leipzig.**

Affolter, F.: Das intertemporale Privatrecht. Das Recht der zeitlich verschiedenen bürgerl. Rechtsordngn. desselben Gebietes. 4. (Schluss-) Lfg. gr. 8°. (XIV u. S. 449—652.) n. 6. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Literarische Anstalt Rütten & Loening in **Frankfurt.** 9243

Strindberg, Schlafwandlernächte an wachen Tagen. 2 *M*.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt in **Berlin.** 9236

Meinhardt, Catarina. 4 *M*; geb. 5 *M*.
Ottmer, Schweigen. 2 *M* 50 ₰; geb. 3 *M* 50 ₰.
Kehren, Rheinische Kinder. 3 *M*; geb. 4 *M*.
Behrend, Silberblick. 4 *M*; geb. 5 *M*.

Franz Deuticke in **Wien.** 9245

Bottazzi, Physiologische Chemie. Bd. I. 8 *M*.
Freund, Vorschläge zur weiteren Reform des Hebammenwesens. Ca. 1 *M* 50 ₰.

Otto Eisner in **Berlin.** 9237

Bern, Die zehnte Muse. 2 *M*; geb. 3 *M*.

Gose & Tetzlaff in **Berlin.** 9241

Brandes, Björnstjerne Björnson. 1 *M*.

Lucas Gräfe in **Hamburg.** 9242

Joachim, Handbuch für Wohlthätigkeit in Hamburg. 3 *M*.

J. Guttentag in **Berlin.** 9242

Fischer und Schaefer, Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen. 2. Lieferung. Ca. 5 *M*.

S. Hirzel in **Leipzig.** 9233

Graul, Die Krisis im Kunstgewerbe. Ca. 6 *M*.

F. A. Lattmann Verlag in **Goslar.** 9244

Schanz, Intermezzo. 3 *M*; geb. 4 *M*.
Janitschek, Kinder der Sehnsucht. 2 *M* 50 ₰; geb. 3 *M*.

K. J. Müller (C. Lützkendorf) in **Berlin.** 9244

Riemann, Ein aufklärendes Wort über den Spiritismus. 2. Aufl. 1 *M* 20 ₰.

E. Pierson's Verlag in **Dresden.** 9245

Graf, Kunterbunt fürs Brettl und Allerlei noch sonst dabei. 1 *M* 50 ₰.

Plon-Nourrit & Cie. in **Paris.** 9243

Quentin-Bauchard, Etudes et souvenirs sur la deuxième république et le second empire. 7 fr. 50 c.
de Ségur, Une saison en Nouvelle-Zélande. 4 fr.
Morgan, Thérèse Heurtot. 3 fr. 50 c.
Leroux-Cesbron, L'étrangèr. 3 fr. 50 c.

Anton Pustet in **Salzburg.** 9235

Handbüchlein der Jugendspiele. 1 *M* 20 ₰.

O. R. Reisland in **Leipzig.** 9234/35

Höffding, Religionsphilosophie. 6 *M* 40 ₰; geb. 7 *M* 60 ₰.
— Psychologie. 9 *M*; geb. 10 *M* 20 ₰.
Zeller, Grundriss. 5 *M* 20 ₰; geb. 6 *M*.
Pausaniae Graeciae descriptio. II. 20 *M*.
Koschwitz, Karls Reise. 4 *M* 50 ₰.
Viëtor, Aussprache. 1 *M* 50 ₰; kart. 1 *M* 70 ₰.
Koschwitz, Monuments. I. 1 *M* 20 ₰.
Passy, Abrégé. 1 *M*.
Blume, Hymnologische Beiträge. II. 10 *M*.

Math. Rieger'sche **Buchhandlung (A. Himmer)** in **Augsburg.** 9244

Spaet und Stenglein, Das ärztliche Gebührenwesen in Bayern.

F. Schneider & Cie. in **Berlin.** 9234

Lisco, Die verlorene Kirche. 1 *M* 50 ₰.

Hans Schultze in **Dresden-Strehlen.** 9238

Faraday, Naturgeschichte einer Kerze. 3. Aufl. Geb. 2 *M* 50 ₰.

Karl Siegismund in **Berlin.** 9236

v. Maltzew, Liturgikon. 9 *M*.

Otto Spamer in **Leipzig.** 9235

Rom, Praktische Einführung in die Knaben-Handarbeit. 2 Bde. 2. Aufl. Jeder Band 3 *M*; geb. 3 *M* 50 ₰.

Gerhard Stalling, Verlag in **Oldenburg i. Gr.** 9240

von Sydow, Jahrbuch für die Offiziersfrau. 2. Jahrg. 1902. Geb. 4 *M* 50 ₰.

Trowitzsch & Sohn in **Berlin.** 9243

Sohnrey's Dorfkalender. 4. Aufl. 50 ₰.

Franz Vahlen in **Berlin.** 9244

Benedict, Die selbständigen Erhebungen des Vertheidigers und die Strafprozeßreform. 80 ₰.

Ernst Wasmuth in **Berlin.** 9240

Monumente und Standbilder Europas. 10 *M*.
Schmiedearbeiten aus den besten Werkstätten der Gegenwart. Bd. III. Lfg. 1/2. à 8 *M*.

Georg Weiß, Verlag in **Kassel.** 9235

Mayer, Profit! Ca. 2 *M* 50 ₰; geb. ca. 3 *M* 50 ₰.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
(Letztes Verzeichnis 1901 Nr. 256, S. 8894.)

Clem. Attenkofer'sche Buchhandlung in Straubing.

Brücklmayer, Fr. X., Op. 20. Missa quinta in hon. St. Josephi m. dem Oratorium: Veritas mea, f. 1 mittlere (mehr tiefe) St. od. Unisono-Chor m. Org. Part. u. St. gr. 8°. 1 ℳ 25 ₰ *n.

Herm. Augustin in Berlin.

Kosleck, Julius, Im Herbst, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰.
Morena, C., Op. 70. Lebende Bilder. Walzer f. Pfte. 50 ₰ *n.; f. Orch. 1 ℳ 50 ₰ *n.; f. Salonorch. 1 ℳ *n.

Chr. Bachmann in Hannover.

Herzog, Arthur, Op. 25. Der Jugendfreund (als Folge vom Kinderfreund, Op. 18) f. Pfte. Heft 1. Klassische Stücke. Heft 2. Liedübertragungen. à 1 ℳ 50 ₰.

Barth'sche Musikalienhandlung in Würzburg.

Borst, Max, Aus ernster Zeit, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰.
— Nacht, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰.

Böhme & Sohn in Gera.

Schlutter, W. P., Op. 21. Treu dem Vaterland! Marsch f. Pfte. 1 ℳ.

Ernst Challier's Selbstverlag in Giessen.

Duetten-Katalog, grosser. Nachtrag 1. 80 ₰ *n.
Doppelhandbuch der Gesangs- u. Klavierliteratur. Nachtrag 6. 50 ₰ *n.
Katalog der Gelegenheitsmusik. Nachtrag 1. 2 ℳ *n.
Spezial-Handbuch. Nachtrag 5. 50 ₰ *n.
Verzeichniss sämmtlicher komischer Duette u. Terzette. Nachtrag 6. 1 ℳ 20 ₰ *n.

Aug. Cranz in Leipzig.

Bériot, Ch. de, Op. 15. Air varié No. 7 (E) f. V. m. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) gr. 8°. 2 ℳ 10 ₰ n.
Calvini, A., Op. 10. Frühlingslüfte. Schottisch f. Pfte u. V. 1 ℳ 80 ₰.
Nowotny, Carl, Sammlung v. Fugen u. Canons v. J. S. Bach u. L. Rotter f. 2 V. bearb. Heft 1. Bach, 6 Duette. 1 ℳ 80 ₰. Heft 2. Rotter, 6 Duette. 2 ℳ.
Overeem, M. van, L'Hiver, p. 1 voix av. Piano. 4 ℳ.
Strauss jun., Joh., Op. 32. Wiener Weisen. Walzer f. Orch. 4 ℳ 50 ₰ n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 2 ℳ 10 ₰ n. gr. 8°.

Ludwig Doblinger in Wien.

Löti, J., Genug! Couplet f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 30 ₰.
Reinhardt, Heinrich, Das süsse Mädel. Operette. Daraus einzeln: No. 1. Das Lied vom süssen Mädl, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰; f. Pfte. 1 ℳ 30 ₰; f. Z. (m. Text). 1 ℳ 20 ₰. No. 2. Im Zillerthal, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰; f. Z. (m. Text). 1 ℳ 20 ₰. No. 3. Launische Dame. Walzerlied m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰. — Süsse Mäd'ln. Walzer f. Pfte. 2 ℳ; Süsses Mädel. Marsch f. Pfte. 1 ℳ 30 ₰; f. Z. 1 ℳ 20 ₰. Potpourri No. 1, 2 f. Pfte. (m. Text). à 2 ℳ 50 ₰. Textbuch. 8°. 50 ₰ n.
Richter, Gustav, Op. 143. Blumenmad'ln. Walzer f. Pfte. 2 ℳ. — Op. 144. Komm! Tanz' mit mir. Walzer f. Pfte. 2 ℳ.

A. Durand & Fils in Paris.

d'Indy, Vincent, Op. 42. Istar. Variations symphoniques p. 2 Pianos. 5 ℳ 60 ₰ n.
Saint-Saëns, C., Les Barbares. Partition p. Chant et Piano. 16 ℳ n.
— Elle. Sonnet p. Bar. — p. MS. av. Piano. à 1 ℳ 80 ₰.

Ernst Euting in Berlin.

Lückhoff, Walter, Das Harmonium der Zukunft. Eine Erklärung des Wesens u. der künstlerischen Bedeutung des modernen Harmoniums. 8°. 1 ℳ *n.

A. E. Fischer in Bremen.

Füllekruss, Emil, Op. 106. Schneeglöckchen. Gavotte f. Pfte. 80 ₰; f. Orch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.
Kunoth, Georg, Op. 34. Ein Prosit der Gemüthlichkeit. Marsch f. Orch. — f. Militärmusik — f. Kavalleriemusik. 8°. à 1 ℳ 50 ₰ n.
Riemenschneider, Georg, Op. 31. Fünf plattdeutsche Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 2 ℳ.
Sabathil, Ferd., Op. 157. Rosenzeit, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ.
Stark, Robert, Op. 4. Konzert No. 1 (Es) f. Clar. m. Orch. 4 ℳ n.

Adolf Fürstner in Berlin.

Lemaire, Gaston, Liebesgavotte aus der Schäferzeit f. Streichorch. 8°. 1 ℳ n.; f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰; f. Pfte. 1 ℳ.
Wagner, Richard, Rienzi, der letzte der Tribunen. Textbuch. Mit der autograph. resp. der ersten gestochenen Part. übereinstimmende Ausg. 8°. 80 ₰ *n.

Rudolf Gleissenberg in Leipzig.

Seidel, Arthur, Die Weiber verderb'n ein'm 's ganze Leb'n. Parodie auf »Verlorenes Glück«. Text. 50 ₰.

Emil Grude, Commissionsverlag in Leipzig.

Messner, Oscar, Ich hab' dein Bild im Traum geseh'n, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰.
— Soldatenblut. Marsch f. Pfte (m. Text). 1 ℳ; f. 2 Z. 1 ℳ 50 ₰.

Julius Hainauer in Breslau.

Horváth, Géza, Op. 40. Drei Klavierstücke. No. 1. Fata morgana. 1 ℳ 50 ₰. No. 2. In stiller Nacht. 1 ℳ 25 ₰. No. 3. Novellette. 1 ℳ 50 ₰.
— Op. 42. Deux Valses mignonnes p. Piano. No. 1. La Fileuse. No. 2. Scène de Ballet. à 1 ℳ 50 ₰.
Riemenschneider, Georg, Op. 32. Christnacht. Ein Weihnachtslied f. 1 Singst. m. Pfte — f. Pfte — f. Harm. à 1 ℳ.

W. Hansen in Leipzig.

Forgeron, L., Orion. Neuer Gesellschaftstanz m. Pfte. 1 ℳ 25 ₰.
Glass, Louis, Op. 27. Sommerleben. Suite f. Orch. Part. gr. 8°. 7 ℳ 50 ₰ n. Orch.-St. 21 ℳ n. Klavierauszug zu 4 Hdn. 7 ℳ.
Krygell, J. Ad., Op. 19. Appassionata. Fantasie (Fism.) f. Org. 2 ℳ 50 ₰.

Carl Hauer in Hamburg.

Hermann, C. A., Op. 20. Tonbilder f. Pfte. No. 1. Ich gratuliere. Geburtstagswalzer. No. 2. Auf dem Schaukelpferdchen. No. 3. Unter'm Weihnachtsbaum. No. 4. Zu Mama's Geburtstag. No. 5. Träumende Blumen. No. 6. Bärentanz. à 60 ₰.

Wilhelm Hemme in Leipzig.

Riedel, August, Op. 25. Spruch, f. gem. Chor (4 Frauen- u. 1 Männerst.). Part. u. St. 8°. 1 ℳ 35 ₰.
Schrader, Bruno, Zum Todtenfeste (Allerseelen), f. vierst. gem. Chor. Part. u. St. 8°. 1 ℳ 20 ₰.

Ludwig Hoffmann in Hamburg.

Bach, J. S., Siciliano a. der 2. Sonate f. Fl. m. Pfte, f. Pfte arr. v. L. Langhans. 60 ₰.
Bartens, J., Op. 18. Exequiae f. die Feuerbestattung, f. Soli u. gem. Chor m. Org. (od. Harm.). 1 ℳ 50 ₰.
Dé, J., Die Perle Hamburgs! f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ.
Warnecke, Fr., Das Studium des Contrabassspiels. Theil 1. Abtheil. 1. 2. à 10 ℳ n.; cplt. 16 ℳ n.

A. Hoffmann in Striegau.

Mittmann, Paul, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 81. Lied vom Kratschem. Schlesisches Trinklied. 1 ℳ. Op. 121. De Wulken 80 ₰. Op. 125. Wo du auch hingehst. Trauungslied m. Pfte (Org. od. Harm.). 1 ℳ 20 ₰.
— Album schlesischer (u. anderer) Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Band 3. 3 ℳ.
Wagner, Franz, Alte Kirchenlieder in neuer Bearb. u. geistliche Lieder im Volkston f. gem. Chor. Part. 8°. Op. 43. No. 1. 2. à 30 ₰. Op. 44. No. 1. 2. à 20 ₰.

Friedrich Hofmeister in Leipzig.

Howard, Walther, Männerchöre. Part. 8°. No. 1. Blauer Augen blitzend Leuchten. No. 2. Das mitleidige Mädel. à 60 ₰.
Loewe, Carl, Drei Gesänge aus Op. 9 (Wanderers Nachtlied. — Ach neige, du Schmerzensreiche. — Der du von dem Himmel bist) f. Vcello u. Pfte übertr. v. Bernhard Schmidt. 1 ℳ 50 ₰ n.

Gebr. Hug & Co. in Leipzig.

Sitt, Hans, Op. 76. Drei Lieder f. gem. Chor. Part. u. St. 8°. No. 1. Im Mondlicht. No. 2. Wohl weil es Sonntag war. No. 3. Die Vöglein singen und fragen nicht lang. à 1 ℳ 80 ₰.
— Böhmische Volkslieder f. Männerchor gesetzt. Part. u. St. 8°. No. 2. Klage. No. 3. Braut u. Bräutigam. à 1 ℳ 60 ₰.

Junfermann'sche Buchh. in Paderborn.

Engel, V., Op. 20. 25 Stücke f. Org. od. Harm. qu. 8°. 2 ℳ 40 ₰ n.

Otto Junne in Leipzig.

Dreyschock, Alex., Andante religioso, transcr. p. Org. p. Alex. Guilmant. 1 ℳ 25 ₰.

Otto Junne in **Leipzig** ferner:

Foerster, Jos. B., Feldblumen. No. 2. Die Küsse, f. 1 Singst. m. Pfte. 60 ₰.
Kretschmar, Max, Op. 21. Gesänge aus Irland, Schottland u. England f. 1 St. m. Pfte. (No. 1. Liebesgesang. No. 2. Wilhelm u. Margarethe. No. 3 Nachtscene.) 2 ℳ.
— Op. 22. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (No. 1. Mein Herz ist wie die dunkle Nacht. No. 2. Der Veilchenstrauss. No. 3. Bei den Bienenkörben im Garten.) 1 ℳ 30 ₰.
— Op. 24. Zwei Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. (No. 1. Es kommt eine Zeit, eine trübe Zeit. No. 2. Requiem.) 1 ℳ 30 ₰.
— Op. 24. Zwei Gesänge f. 1 Singst. m. Pfte. (No. 1. Es kommt eine Zeit, eine trübe Zeit. No. 2. Requiem.) 1 ℳ 30 ₰.
Périn-Laborde, C., Die Belgische Post. Neuer Gesellschaftstanz f. Pfte. 2 ℳ n.
Riemenschneider, Georg, Op. 30. Ich rufe zu Gott. Geistliches Lied f. MS. m. Org. 1 ℳ 20 ₰.
Waldmann, Georg, Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Lenzesglück. Einsiedelmann. Wasserrose.) 2 ℳ.
Wickede, Fr. v., Op. 26. No. 2. Ahnung, f. 1 Singst. m. Pfte. 60 ₰.

P. Jurgenson in **Moskau.**

Arensky, A., Op. 49. No. 3. Wenn eines Dichters Leid, f. 1 Singst. m. Pfte, russ. u. deutsch. 1 ℳ.
— Op. 50. Nuit d'Egypte. Ballet p. Piano. Ouv. 1 ℳ 55 ₰. Scène et danse de Coquetterie. 1 ℳ 10 ₰. Entrée de Cléopatre et Scène. 90 ₰. No. 3. Danse d'Arsinoé et des esclaves. 90 ₰. No. 4. Danse de Bérénice et Scène. 90 ₰. No. 5. Scène d'empoisonnement. 90 ₰. No. 6. Entrée solennelle d'Antoine. 1 ℳ 10 ₰. No. 7. Danse des Juives. 45 ₰. No. 8. Danse des Egyptiennes. 65 ₰. No. 9. Danse des Ghazies. 90 ₰. No. 10. Charmeuse des serpents. 45 ₰. No. 11. Pas de deux. 90 ₰. No. 12. Finale. 90 ₰.
Bubeck, Th., Op. 6. Drei Kinderstücke f. Pfte. (Kleine Ballade. Sanfter Vorwurf. Mazurka.) 1 ℳ 25 ₰.
— Op. 7. Prélude p. Piano. 1 ℳ.
Catoire, G., Op. 11. Vier Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Lied der Nixe. No. 2. Ich fiel in Schlaf. No. 3. Die letzten Blumen. No. 4. Nicht Höhenwind bei Mondenschein. à 90 ₰.
— Op. 12. Quatre Morceaux p. Piano. (Chant du soir. Métidation. Nocturne. Etude fantastique.) 2 ℳ 20 ₰.
Davidoff, A. D., Lieder. No. 1. Geh hinweg, f. 1 mittlere — hohe — tiefe St. m. Pfte. à 65 ₰. No. 2. Warum? f. 1 tiefe — hohe St. m. Pfte. à 65 ₰.
Lissowsky, L., Elegie f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 25 ₰.
Rebikoff, W., Dramatische Fabeln. Vorträge f. Kinder, russisch u. deutsch. Heft 2—4. gr. 8°. à 2 ℳ 20 ₰.
Tschaikowsky, P., Op. 30. Quatuor p. 2 V., Vla et Vcelle. Part. 16°. 1 ℳ n.

Fr. Kistner in **Leipzig.**

Cesek, Hans A., Op. 29. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Frühling, o goldene Zeit. No. 2. Verbotene Frucht. No. 3. Serenade. à 1 ℳ.

C. A. Klemm in **Leipzig.**

Umlauft, Paul, Lieder-Album. No. 7. Wenn lustig der Frühlingswind, f. 1 tiefe Singst. m. Pfte. gr. 8°. 1 ℳ.

Ferd. Kreyer, Commissionsverlag in **Krefeld.**

Pielken, Gust., Op. 13. Am Brünnelein, f. Männerchor. Part. 8°. 80 ₰.

Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.) in **Karlsruhe i. B.**

Fünfgelt, Georg, Männerchöre. Part. u. St. 8°. Bruder, lass Di 's net verdriesse. — Des Sängers Fluch. à 1 Mk. 20 ₰.

E. Neubert in **Leipzig.**

Probst, G., Chamberlain-Walzer f. Pfte (m. Text). 1 ℳ 50 ₰.

Nya Musikhandel in **Helsingfors.**

Sibelius, Jean, Schilfrohr säus'le, f. 1 Singst. m. Pfte. 2 ℳ.

Reinhold Pabst in **Delitzsch.**

Thomas, O., Op. 15. Wie ein Held. Fest-Motette f. vierstimm. Männerchor. Part. 8°. 40 ₰ *n. (In Partieen billiger.)

Georg Plothow in **Berlin.**

Raphael, Georg, Geistliches Lied f. 1 hohe Singst. m. Pfte (Org. od. Harm.) 1 ℳ.
Woikowsky-Biedau, V. v., Op. 13. Frühlingslieder. No. 2. Maiglöckchen, f. 1 hohe St. m. Pfte. 80 ₰.

S. G. Porges in **Prag.**

Bériot, Ch. de, Op. 100. Scène de Ballet p. Piano seul p. E. Kraus. 3 ℳ.
Berg, Rudolf, Op. 10. Divisions-Marsch f. Pfte. 1 ℳ.
Bunzel-Federn, Jul., Prosit! Marsch f. Pfte. 1 ℳ.
Egghard, Jules, Ame chérie! Romance p. Piano. 1 ℳ 80 ₰.
Fiala, Johann, Op. 101. Im Frühling. Salonstück f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰.
— Op. 102. Ungarische Fantasie nach einer Zigeunerweise f. Pfte. 2 ℳ 40 ₰.
— Op. 103. Unter den Cypressen. Salonstück f. Pfte. 2 ℳ; f. V. m. Pfte. 2 ℳ 10 ₰; f. 2 V. m. Pfte. 2 ℳ 50 ₰.
— Op. 104. Fantasie-Transcription über ein Liedchen v. Vymetal f. Pfte. 2 ℳ.
— Op. 105. Frühlings-Ständchen f. Pfte. 2 ℳ; f. Streichinstr. u. Harfe. 3 ℳ n.
Hummel, J. E., Op. 479. La Paloma v. Yradier. Transcription brill. p. Piano. 1 ℳ 80 ₰.
— Op. 480. Kärntner Lieder-Fantasie f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰.
Ketterer, E., Op. 90. La Châtelaine. Valse de Salon p. V. av. Piano. 2 ℳ 30 ₰.
Kraus, Ernst, Op. 51. Melodienschatz. Sammlung, als Anhang zu jeder Klavierschule. 3 Hefte. à 2 ℳ.
Moore, J. W., Señorita. Valse espagnole p. Piano. 2 ℳ.
Wallerstein, Konrad, Kol nidrei u. andere traditionelle hebräische Melodien f. Pfte — f. Harm. à 1 ℳ 50 ₰.

Rühle & Wendling in **Leipzig.**

Klaehre, M., Mit frohem Mut. Marsch f. Pfte. 1 ℳ.
Patschan, G., Choriner Klosterwalzer f. Pfte 1 ℳ.
Strassmann, L., Der Findling. Walzerlied f. Orch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.; f. Militärmusik. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.; f. V. m. Pfte. 1 ℳ 50 ₰. Walzer f. Pfte. 80 ₰; f. V. m. Pfte. 1 ℳ; Fantasie f. Pfte, leicht. 1 ℳ.
Thorbrietz, Carl, Op. 15. Vortragsstücke f. die Jugend f. Pfte. No. 7. Vergissmeinnicht. 60 ₰. No. 8. Schneeglöckchen. 80 ₰. No. 9. Altwendischer Hochzeitmarsch. 80 ₰.
Tourbié, Rich., Der kleine Tanzkapellmeister. 20 beliebte Tänze f. Pfte. 1 ℳ n.

Arthur P. Schmidt in **Leipzig.**

Mac Dowell, Ed., Op. 38. Marionetten f. Pfte. 8°. No. 1. Prolog. No. 2. Epilogue. à 60 ₰.

F. Schneeberger in **Biel.**

Schneeberger, F., Op. 141. Waldesrausch, f. Männerchor m. Blechinstr. Part. 1 ℳ. Chorst. 60 ₰. 8°.

Gebr. Schulz in **Mainz.**

Scheller, Jacob, Mai! f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 ℳ.
— Gruss aus dem Zeller-Thal. Walzer f. Pfte. 1 ℳ 60 ₰.
— Weinproben. Walzer f. Pfte. 1 ℳ 80 ₰.

L. Schwann in **Düsseldorf.**

Burger, Max, Op. 36. Festklänge f. 2stimm. Geigenchor (1. Lage) Pfte zu 4 Hdn u. Harm. (od. Org.). 1 ℳ 40 ₰ *n.
Jepkens, Albert, Kirchliche Gesänge f. den mehrstimm. Männerchor. 14. Aufl. Neu bearb. u. bedeutend vermehrt v. P. Piel. 3 ℳ *n.; geb. 3 ℳ 50 ₰ *n. (10 Exempl. billiger.)
Kröger, W., Op. 1. Messe (Es) ohne Credo, leicht ausführbar f. 2 ungleiche St. m. Org. Part. 1 ℳ *n. 2 Singst. à 15 ₰ *n. 8°.
Wiltberger, Aug., Op. 88. Fünf Kaiserlieder f. dreistimm. Chor m. Pfte. Part. u. St. 8°. 2 ℳ 10 ₰ *n.

J. G. Seeling in **Dresden.**

Balltänze, neue, f. Orch. Heft 1. gr. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.

Herm. Seemann Nachf. in **Leipzig.**

Bloch, Josef, Op. 31. Ungarische Rhapsodie f. gr. Orch. Part. 8 ℳ n. St. 12 ℳ n.

Curt Staeglich in **Leipzig.**

Hölzer, Paul, Lied eines Seefahrers, f. Pfte. 1 ℳ.

Chr. Voigt in **Dresden.**

Drechsel, H., Op. 5. An mein Bayern. Marsch f. Z. 60 ₰.
Haas, A., Kompositionen f. Z. Op. 58. Weihnachtsfreuden. Potpourri. 1 ℳ 20 ₰. Christnacht-Empfindungen. Rêverie. 60 ₰. Op. 61. Zwei Salonstücke. 70 ₰.
Kratzer, G., Op. 58. Perlen aus dem Ilzthal f. Z. 1 ℳ. Op. 59. In dulci jubilo. Marsch. 60 ₰.
Lang, Jacob, Op. 44. Die schöne Alpnerin. Mazurka. 80 ₰. Op. 45. Badischer Kanonier-Marsch f. Z. 60 ₰. Op. 52. Frühlingszauber. Walzer f. Z. 1 ℳ.
Swoboda, J., Der Frühlingsbote, f. Z. 60 ₰. Herbstgedanken. Fantasie f. Z. 80 ₰.

Josef Weinberger in **Leipzig**.

Müller jun., Adolf, Erinnerungen an Franz Schubert. Potpourri f. gr. Orch. 5 ℳ n.; f. Pfte. 2 ℳ.
— Das Lied im Volke. Gr. Potpourri f. Orch. 8 ℳ n.; f. Pfte. 2 ℳ.

J. Wenck, Commissionsverlag in **Berlin.**

Abraham, Fr. W., Op. 5. Kinderfreuden. Walzer f. Pfte. 1 ℳ 20 ₰.
— Op. 7. Geburtstags-Gavotte f. Pfte. 80 ₰.

H. Wollermann in **Braunschweig.**

Kindervater, J., Op. 20. No. 1. O Mutterherz, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 ℳ 20 ₰.

Jul. Heinr. Zimmermann in **Leipzig.**

Alfredy, C., Op. 124. Liebchen komm und lass mich ein! Walzerlied f. 1 Singst. m. Pfte. 1 ℳ 20 ₰; f. Orch. 8°. 1 ℳ n.
Balakirew, Mili, Berceuse p. Piano. 2 ℳ.
— Tarentelle p. Piano. 2 ℳ.
Blon, Franz v., Op. 75. Heil Europa! Marsch f. Salonorch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.
Dellinger, Rudolf, Jadwiga. Operette. Daraus einzeln f. 1 Singst. m. Pfte: Maikäferlied. 1 ℳ 50 ₰. Zigeunerlied. 1 ℳ 20 ₰. Lied (So viele Liebe). 1 ℳ 20 ₰. Potpourri f. Pfte. No. 1. 2. à 2 ℳ 50 ₰. Textbuch. 8°. 50 ₰ n.

Jul. Heinr. Zimmermann in **Leipzig** ferner:

Drigo, Richard, Sérénade du Ballet »Les Millions d'Arlequin« f. Mand. 60 ₰; f. 3 Mand., Mandola, Guit. u. Pfte. 3 ℳ. (Auch in allen Zwischen-Ausg. zu haben.)
Eilenberg, Rich., Op. 231. Die russische Wachtparade. Charakterstück in Marschform f. Salonorch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.
Junker, W., Zwei Klavierstücke. Op. 26. Enigme. 1 ℳ. Op. 28. Barkarole. 1 ℳ 50 ₰.
Lewinger, Max, Op. 4. Zwei Vortragsstücke f. V. m. Pfte. No. 1. Chant polonais. No. 2. Mazurka. à 2 ℳ.
Liapounow, S., Op. 11. 12 Etudes d'éxécution transcendante p. Piano. No. 3. Carillon 2 ℳ. No. 7. Idylle. 1 ℳ 50 ₰.
Macbath, Allan, Love in Idleness. Ständchen f. Salonorch. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.
Reinecke, Carl, Op. 254. Concert (Hm.) f. Pfte. m. Orch. Pfte-St. 5 ℳ. Orch.-St. 10 ℳ n. II. Pfte-St. 5 ℳ.
Strauss, Eduard, Op. 298. Zart besaitet. Polka française f. Pfte. 1 ℳ 20 ₰.
— Op. 300. Ball-Erinnerungen. Walzer f. Pfte. 2 ℳ; f. Orch. 3 ℳ n.
Tanéiew, A. S., Op. 14. Suite No. 2 (F) f. Orch. Part. 10 ℳ n. St. 20 ℳ n.
Vollstedt, Rob., Op. 180. Walzerträume. Walzer f. Salonorch. gr. 8°. 1 ℳ 50 ₰ n.

Nichtamtlicher Teil.

Korporation der Berliner Buchhändler.

(Korporationsrechte durch Allerhöchste Kabinettsorder vom 17. Mai 1873.)

Jahresbericht

über die

Zeit vom 1. Oktober 1900 bis 30. September 1901,

erstattet in der

Hauptversammlung am 29. Oktober 1901

vom derzeitigen Vorsteher Leonhard Simion.

(Auszugsweise mitgeteilt.)

Meine Herren!

Das abgelaufene Berichtsjahr ist für Deutschland in wirtschaftlicher Beziehung ein recht trübes gewesen. Hunderte von Millionen Kapital sind verloren gegangen und zwar nicht nur in Wertpapieren, deren Inhaber am Gewinn und Verlust der Unternehmungen beteiligt gewesen sind, sondern auch in Pfandbriefen, die von den Erwerbern als zwar gering verzinsliche, aber durchaus sichere Kapitalanlage betrachtet wurden. Zu diesen großen Vermögensverlusten gesellte sich eine Stockung des industriellen Absatzes, das Darniederliegen von Handel und Verkehr, so daß das Einkommen weiter Kreise eine erhebliche Schmälerung erfahren haben dürfte. Wir fürchten, daß auch der Buchhandel von diesen traurigen Verhältnissen nicht unberührt geblieben ist. Einen gewissen Gradmesser zur Beurteilung von gewerblichem Aufschwung oder Niedergang bilden die Verkehrsanstalten, Posten und Eisenbahnen für das Gesamtstaatswesen und — wenn es erlaubt ist, kleines mit großem zusammenzustellen — für unseren Berliner Buchhandel unsere Bestellanstalt. Das Bild, das wir vor Ihren Augen aufzurollen haben, ist kein erfreuliches. In den meisten Zweigen der von der Anstalt betriebenen Geschäfte finden wir geringere Ziffern als im Vorjahre, und selbst da, wo der Umsatz gestiegen ist, war dies nicht in dem Maße der Fall, wie nach den bisher von Jahr zu Jahr gestiegenen Umsatzziffern erwartet werden mußte.

Die nachstehenden zahlenmäßigen Angaben werden dies belegen.

I. Die Paketausfuhr am hiesigen Platze betrug:

a) von hiesigen Firmen aufgegebenes Gewicht	801 013	kg
(im Vorjahre 766 451 kg)		
b) von auswärts eingetroffenes Gewicht	306 174	„
(im Vorjahre 312 185 kg)		
in Summa	1 107 187	kg

Das Vorjahr wies eine Gewichtsmenge von 1 078 636 kg auf, so daß wir eine Zunahme von . . . . 28 551 kg zu verzeichnen haben. —

II. Das Inkasso der von hiesigen Firmen aufgegebenen, sowie von auswärts eingetroffenen Barpakete betrug . . . . . 1 185 873 ℳ 04 ₰
im Vorjahre . . . . . 1 203 363 „ 78 „
ergiebt mithin eine Abnahme von 17 490 ℳ 74 ₰.

Die für die Bestellanstalt, bezw. Korporation selbst eingezogenen Vierteljahrs- und Spesenbeiträge (67 489 ℳ 25 ₰), sowie die eingezogenen Beiträge für den Unterstützungsverein (4342 ℳ) sind in obiger Summe nicht mit enthalten. Werden diese berücksichtigt, so ergiebt sich für die Bestellanstalt ein Barverkehr von 1 257 704 ℳ 29 ₰.

III. Die Versendungen nach Leipzig an unseren dortigen Kommissionär erreichten die Höhe von 200 595 kg (gegen das Vorjahr 5029 kg weniger).

IV. Durch unseren Leipziger Kommissionär trafen hier ein:

a) Fuhrsendungen (Montag u. Donnerstag) (2027 kg weniger als im Vorjahre)	40 190	kg
b) im täglichen Expreßverkehr . . . . (2188 kg weniger als im Vorjahre)	78 071	„
in Summa	118 261	kg,

also 4215 kg weniger als im Vorjahre.

V. Im direkten Verkehr gingen hier ein:

a) an Neuigkeiten und Fortsetzungen seitens auswärtiger Verleger an hiesige Sortimenter . . (20 296 kg weniger als im Vorjahre)	156 250	kg
b) an Remittenden seitens auswärtiger Sortimenter an hiesige Verleger . . (gegen das Vorjahr 14 285 kg mehr)	149 924	„
in Summa	306 174	kg,

mithin eine Abnahme gegen das Vorjahr um 6011 kg. —

VI. Der direkte Verkehr mit den Hamburg-Altonaer Firmen wies für die Monate Oktober 1900 bis September 1901 ein Gesamtgewicht von 40 426 kg (mehr 1039 kg), darunter Barpakete im Betrage von 61 732 ℳ 99 ₰ (weniger 396 ℳ 17 ₰) auf; wir haben für diese Leistung eine Abfindungssumme von 900 ℳ für das Jahr berechnet und hierbei ein Meistgewicht von 30 000 kg angenommen; für Uebergewicht sollen $2^1/_2$ ₰ für das Kilogramm nachträglich in Ansatz gebracht, hingegen weitere Spesen nicht berechnet werden. — Die Berechnung erfolgt stets für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember.

Aus diesen Zusammenstellungen ergiebt sich, daß auf der Bestellanstalt insgesamt 1 426 043 kg gegen 1 406 736 kg im Vorjahre —, also im Durchschnitt — bei 300 Arbeitstagen — täglich 4 753 kg mit einem täglichen Durchschnitts-Inkasso von 4 193 ℳ zu bewältigen waren.

Zur Erledigung dieser Arbeiten standen uns zur Verfügung: 1 Geschäftsführer, 1 Hauptkassierer, 3 Buchhalter und 2 Sortierer für den inneren Dienst in der Bestellanstalt, 6 Kutscher, 6 Kassierer, 5 Begleitburschen für die Ausfuhr, sowie ein Fahrstuhlführer und ein Hausmann für unser Buchhändlerhaus.

Zur Bewältigung des Verkehrs dienen sechs Wagen und sieben Pferde. Unter letzteren befindet sich ein erst vor wenigen Wochen neu angeschafftes im Werte von ca. 600 ℳ, während ein nicht mehr leistungsfähiges Tier zum Preise von 90 ℳ verkauft werden mußte.

Mehrfach ist in dem Berichtsjahre der Vorstand von Gerichten um Gutachten angegangen worden. In allen diesen Fällen haben wir dem Hauptausschuß die Schriftstücke und Akten mit der Bitte, die Gutachten auszuarbeiten, überwiesen, und stets waren wir in der Lage, uns der Ansicht des Hauptausschusses anschließen und dessen Gutachten zu den unserigen machen zu können.

Das Königliche Landgericht I, Civilkammer 5, zu Berlin hat ein Gutachten erbeten:

»Ist es buchhändlerisches Gewohnheitsrecht — Artikel 1 des früheren Handelsgesetzbuches — Artikel 279 Handelsgesetzbuch —, daß ein Buchhändler ein (wissenschaftliches) Buch, das er vom Verfasser in Kommissionsdebit genommen (zum kommissionsweisen Vertrieb übernommen), während der Verfasser des Buches sich verpflichtet hatte, das Werke auf eigene Kosten in 400 Exemplaren drucken zu lassen und davon 100 Freiexemplare selbst zu verbreiten, jederzeit (als für sein Lager nicht geeignet) zurückgeben kann, ohne etwa Schadenersatz leisten zu müssen, sowie, daß er für die auf dem Lager ramponierten Bücher keinen Ersatz leistet?«

Aus den Prozeßakten erhellte, daß der Kläger der Beklagten, einer hiesigen Verlagshandlung, im Jahre 1887 ein Werk in Kommissionsverlag gegeben hatte. Im Jahre 1899 erklärte die Verlagshandlung, daß sie das Werk nicht weiter vertreiben wolle, und stellte dem Kläger die noch vorhandenen Vorräte zur Verfügung. Der Kläger hat selbige unter Vorbehalt abgenommen und gegen die Verlagshandlung eine Schadenersatzklage eingereicht. Er beansprucht: Ersatz der Kosten für Neudruck von Titel und Umschlag mit Bezeichnung der neuen Firma, die den Kommissionsverlag übernommen, Ersatz der Buchbinderkosten für Neubroschieren, Ersatz des Unterschiedes desjenigen Preises, den er für jedes abgesetzte Exemplar von dem ersten Kommissionsverleger erhalten haben würde gegenüber dem Preise, den ihm der zweite Kommissionsverleger zu zahlen haben würde, endlich Ersatz für drei beschädigte Exemplare.

Das abgegebene Gutachten ging dahin, daß der Kommissionsverleger weitere Pflichten, als die, das Buch, so lange er es für vorteilhaft hält, zu vertreiben, dem Verfasser jährlich Rechnung zu legen und den auf ihn fallenden Betrag auszuzahlen, nicht habe. »Es kann dahingestellt bleiben«, heißt es in unserem Gutachten, »ob es einem Verleger erlaubt sei, einen Kommissionsvertrag, kurz nachdem er geschlossen, aufzuheben, und ob in diesem Falle der Verleger nicht verpflichtet sei, dem Autor den ihm dadurch erwachsenden Schaden zu vergüten, ebenso wie der Autor verpflichtet wäre, dem Verleger Aufwendungen, die er bereits für das Buch gemacht hat, zu ersetzen.« In dem vorliegenden Prozeß, wo nach dreizehn Jahren der Kommissionsverlag aufgegeben worden sei, handle es sich aber keineswegs um einen solchen Fall. Der Verleger könne daher die Kommissionsware zurückgeben, ohne Schadenersatz leisten zu müssen. Auch für die beschädigten Exemplare habe er keinen Ersatz zu leisten, soweit die Beschädigung auf das lange Lagern oder auf Versendung zur Ansicht an die Sortimentsbuchhändler zurückzuführen sei.

Das königliche Landgericht II zu Berlin hat Auskunft verlangt,

a) ob, wie Beklagter behauptet, nach einer im Druckereigewerbe bestehenden Usance Druckofferten nur für die laufende »Saison«, also höchstens für ein Jahr verbindlich sind, und zwar nur so lange, wie die beim Anerbieten des bezüglichen Auftrages üblichen Preise bestehen bleiben.

b) Besteht, wie Klägerin behauptet, eine solche Usance nicht?

Das von uns eingereichte Gutachten hat folgenden Wortlaut:

a) Es besteht im Geschäftsverkehr zwischen Verlagsbuchhandel und Druckereigewerbe die Usance, daß Druckofferten seitens einer Druckerei für einen zu übernehmenden Druckauftrag — falls eine Zeit für die Erteilung des Druckauftrages nicht festgesetzt ist — nur bei möglichst umgehender Auftragserteilung verbindlich bleiben.

Keinenfalls ist bei nicht vereinbarter Zeit der Auftragserteilung eine abgegebene Druckofferte noch als verbindlich anzusehen, wenn in dem Zeitraum zwischen der Offerte und der Auftragserteilung eine allgemeine Preisänderung im Druckereiwesen eingetreten ist.

b) Kläger behauptet zu Unrecht, daß eine solche Usance nicht besteht.

Das königliche Landgericht I, dritte Kammer für Handelssachen, zu Berlin ersuchte um Auskunft,

a) ob es im Verkehr zwischen größeren Verlagsgeschäften mit größeren Leipziger Buchbindereigeschäften vielfach üblich ist, als Fälligkeit der für die letzteren entstehenden Forderungen die nächste Leipziger Ostermesse anzunehmen, wenn ein besonderes Ziel nicht vereinbart ist;

b) ob in einem solchen Geschäftsverkehr die Ostermesse als Fälligkeitstermin für entstehende Forderung vielfach durch Vereinbarung festgesetzt wird;

c) ob für den Fall, daß ein längerer Kredit für ein Geschäft von größerem Umfange — es handelt sich im gegebenen Falle um eine im Februar 1900 erteilte Bestellung zum Preise von nahezu 9500 ℳ, deren Ausführung Ende Juli erfolgt ist — vereinbart ist, eine Kreditgewährung bis zur Ostermesse 1901 als angemessen und handelsüblich zu gelten hat.

Die drei Fragen sind in folgender Weise beantwortet worden:

a) Im Verkehr zwischen größeren Verlagsgeschäften mit größeren Leipziger Buchbindereigeschäften ist es vielfach üblich, als Fälligkeit der Forderungen die Leipziger Ostermesse anzunehmen, wenn ein besonderes Ziel nicht vereinbart ist.

b) In solchem Geschäftsverkehr wird vielfach die Ostermesse als Fälligkeitstermin für entstehende Forderungen durch Vereinbarung festgesetzt.

c) Für den Fall, daß ein längerer Kredit für ein Geschäft von größerem Umfange, wie in dem gegebenen Falle (die Ausführung erfolgte Ende Juli) ver-

einbart ist, gilt eine Kreditgewährung bis zur Ostermesse des nächsten Jahres als angemessen und handelsüblich.

Von dem königlichen Amtsgericht in Breslau ist ein Gutachten eingefordert worden, ob ein genau bezeichneter Verlagsbuchhändler in Breslau nur seinen persönlichen Wohnsitz habe oder ob anzunehmen sei, daß er zugleich auch eine gewerbliche Niederlassung in Breslau besitze.

Es wurde das nachstehende Gutachten abgesandt:

Als Sitz der Verlagsbuchhandlung des Herrn N. N. ist, wie aus dem uns überwiesenen Material hervorgeht, unbedingt die Stadt Breslau anzusehen. Hier befindet sich der Mittelpunkt seiner geschäftlichen Thätigkeit, von hier werden die Beziehungen der Firma zu den Autoren und Sortimentsbuchhandlungen geleitet. Daran ändert nichts, daß Herr N. N. eine Auslieferung seines Verlages in Leipzig wie sehr viele andere Verleger unterhält.

Von dem königlichen Landgericht I Berlin, 13. Kammer für Handelssachen wurden wir in einem Sonderfalle ersucht, Sachverständige zu bezeichnen, die auf dem Gebiete des Antiquariats- und des Kolportagebuchhandels besonders erfahren wären, vom Präsidenten des königlichen Landgerichts I zu Berlin um Vorschläge zur Besetzung der durch den Tod des Herrn Hermann Hoefer frei gewordenen Stelle eines gerichtlichen Sachverständigen für Verlagsangelegenheiten. Beiden Gesuchen ist in geeigneter Weise entsprochen worden.

Meine Herren! Die letzte Hauptversammlung hatte auf Anregung des Herrn Emil Felber einen Beschluß gefaßt: »Der Vorstand der Korporation der Berliner Buchhändler wolle unter Anwendung der ihm geeignet erscheinenden Mittel den Versuch machen, die auf dem Buchhandel lastende Einrichtung der sogenannten Pflicht-Exemplare zu beseitigen.«

Behufs Ausführung dieses Beschlusses hatte der Vorstand eine Bittschrift ausgearbeitet mit der Absicht, solche dem preußischen Abgeordnetenhause einzureichen. Da trat ein unerwarteter Zwischenfall ein, der uns veranlaßte, uns nicht an das Abgeordnetenhaus, sondern an den deutschen Reichstag zu wenden. Ein Mitglied dieses hohen Hauses teilte nämlich dem Vorstande mit, daß es beabsichtige, bei Gelegenheit der Beratung des Reichsgesetzes über das Verlagsrecht einen Zusatzantrag bezüglich Abschaffung der unentgeltlich zu liefernden Pflichtexemplare einzubringen. Die Aussichten für einen derartigen Antrag seien günstig, nur sei es dringend nötig, daß der Buchhandel nicht länger wie seit Jahren schweige, sondern seine Stimme möglichst eindringlich erhebe. Diese Mitteilung gab uns die Veranlassung, nicht nur die Bittschrift nach einigen entsprechenden Aenderungen dem Reichstage einzureichen, sondern auch uns an die Vorstände des Börsenvereins und der Verlegerkammer zu wenden mit dem Ersuchen, gleichfalls Eingaben wegen Abschaffung der Pflichtexemplare an den Reichstag zu senden.

Der Vorstand war sich darüber klar, daß der preußische Landtag an und für sich eine geeignetere Stelle behufs Abschaffung der uns bedrückenden Lasten gewesen sein würde; aber er sagte sich auch, daß eine Bittschrift an das preußische Abgeordnetenhaus, wenn sie nicht etwa bei Gelegenheit anderweitiger Aenderungen des Preßgesetzes eingebracht werden würde, sehr wenig Aussichten auf Erfolg hätte. Dem Vorwurfe, daß die Aufhebung der Pflichtexemplare nicht in ein Gesetz über das Verlagsrecht hineingehöre, haben wir mit sehr großer Ruhe entgegengesehen. Wenn nur in der Sache ein günstiges Ziel erreicht worden wäre, so würde uns der kleine Schönheitsfehler im Gesetz sehr wenig Kummer bereitet haben. Endlich sagten wir uns, daß allein in dem Umstande, daß im Reichstage die Frage der Pflichtexemplare von neuem aufgerollt werde, für unsere gute Sache eine Propaganda zur Geltung kommt, die schließlich — wenn auch erst in längerer Frist — zum Siege führen muß.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte, ist es nicht gelungen, die Abschaffung der Pflichtexemplare in das Gesetz über das Verlagsrecht hineinzubekommen. Dagegen hat der Reichstag einen Beschluß gefaßt,

»den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, seine Vermittelung bei den Landesregierungen dahin eintreten zu lassen, daß, soweit die Abgabe von Pflichtexemplaren an Bibliotheken landesgesetzlich vorgeschrieben ist, eine angemessene Entschädigung der Verleger wertvoller Veröffentlichungen herbeigeführt werde«.

Der Vorstand ist der Meinung, daß durch seine Schritte bei dem Reichstage keineswegs ausgeschlossen ist, von neuem sich an die Landtage zu wenden, daß — im Gegenteil durch die Beratungen und Beschlüsse des Reichstages der Boden für etwaige an den Landtag zu richtende Eingaben vorbereitet worden ist. Allerdings muß zunächst abgewartet werden, welche Maßregeln der Reichskanzler auf das Gesuch des Reichstrages treffen wird.

Wie im vergangenen Geschäftsjahre der Gesetzentwurf über das Urheberrecht Ihren Vorstand und Hauptausschuß stark in Anspruch genommen hat, so hat im laufenden Geschäftsjahr der Gesetzentwurf über das Verlagsrecht uns vielfach beschäftigt. Hauptausschuß und Vorstand haben sich geeinigt, die Wünsche der Korporation in einer Denkschrift zum Ausdruck zu bringen, die im November v. J. zur Verteilung an die Mitglieder des Bundesrats und des Reichstags gelangte. Leider müssen wir feststellen, daß bei der endgiltigen Gestaltung des Gesetzes über das Verlagsrecht die von uns vorgetragenen Wünsche eine sehr geringe Beachtung gefunden haben, während unsere Abänderungsvorschläge zum Gesetze über das Urheberrecht zum großen Teil berücksichtigt worden sind. Glücklicherweise ist die Vertragsfreiheit nicht — wie dies von einflußreicher Seite beantragt worden war — angetastet worden. Es wird in Zukunft mehr, als dies unter der früheren Gesetzgebung erforderlich war, im Verkehr zwischen Schriftsteller und Verleger die sorgfältige Festlegung der Bedingungen in einem Verlagsvertrage nötig sein, da in Zukunft bei dem Fehlen eines solchen Vertrages die Gesetzgebung sich für den Buchhandel ungünstiger stellt.

Aus der Tagespresse ersahen wir, daß anfangs dieses Jahres von dem damaligen Staatssekretär des Reichspostamts Herrn v. Podbielski eine Konferenz von höheren Postbeamten und Vertretern industrieller und kaufmännischer Vereine einberufen worden ist, um über Reformen im Postwesen zu beraten. Ein Vertreter des deutschen Buchhandels war zu diesen Beratungen nicht hinzugezogen worden. Diese Vernachlässigung unseres Standes hat uns bewogen, uns an den Vorstand des Börsenvereins mit dem Ersuchen zu wenden, er möge veranlassen, daß in Zukunft bei ähnlichen Veranstaltungen auch Vertreter des Buchhandels berufen werden möchten. Dieser Aufforderung hat der Vorstand des Börsenvereins entsprochen, und er hat auch einen zusagenden Bescheid erhalten.

Auch in einer anderen Sache haben wir geglaubt, den Buchhandel den Behörden gegenüber in Erinnerung bringen zu müssen. Das Ministerium für Handel und Gewerbe plant bekanntlich eine Umwandlung des Kollegiums der Aeltesten der Kaufmannschaft zu Berlin in eine Handelskammer, und es verlautete, daß der Herr Handelsminister Vertreter der

Berliner industriellen und kaufmännischen Vereine zu einer Beratung in dieser Angelegenheit zusammenrufen wolle. Da für die geplante Handelskammer Zwangsbeitritt aller in das Handelsregister eingetragenen Kaufleute — also auch der Buchhändler — in Aussicht genommen worden ist, so erachteten wir es für erforderlich, daß auch Vertreter des Berliner Buchhandels zu den Beratungen hinzugezogen werden und haben einem bezüglichen Wunsche Ausdruck gegeben. Die Angelegenheit hat ihre vorläufige Erledigung durch eine Zuschrift des Herrn Handelsministers vom 25. September d. J. gefunden, in der er mitteilt, daß er besondere Beratungen über die Umwandlung der Korporation der Kaufmannschaft zu Berlin in eine Handelskammer nicht für erforderlich erachte. Wir werden uns bemühen, daß nach Errichtung einer Handelskammer in Berlin bei den Wahlen für den Vorstand derselben auch ein Vertreter des Berliner Buchhandels berücksichtigt werde.

Ein Erlaß des königlich preußischen Unterrichtsministeriums, gerichtet an das königliche Provinzial-Schulkollegium in Berlin, betrifft den Lehrplan an den Berliner Gemeindeschulen. Der Schlußsatz dieses Erlasses, »daß eine allmähliche Vereinheitlichung der in den Gemeindeschulen der Stadt Berlin gebrauchten Lernmittel in die Wege zu leiten sei«, hat im Berliner Buchhandel Aufregung und Beunruhigung erregt. Ihr Vorstand beschloß, eine Versammlung derjenigen Verleger einzuberufen, die vorzugsweise betroffen werden würden. Eine solche Versammlung hat am 22. Mai d. J. unter dem Vorsitz des Herrn Vollert und unter Teilnahme der Herren Appelius, Grieben jr., Dr. O. Müller, Prausnitz, Schnetter, Siegismund und Stricker stattgefunden. Herr Dr. O. Müller legte den Entwurf einer Denkschrift vor, die nach einigen Abänderungen von der Versammlung gutgeheißen wurde.

Die Denkschrift, deren Abdruck im Börsenblatt seiner Zeit erfolgt ist, wurde von uns im weitesten Umfange verbreitet. Auch wurden die Herren Vollert und Dr. Müller vom Oberbürgermeister der Stadt Berlin empfangen, dem sie in mündlichem Vortrage warm die Bekämpfung der geplanten Vereinheitlichung an das Herz legten. Der Herr Oberbürgermeister sprach sich dahin aus, daß auch er gegen die Vereinheitlichung, bezw. gegen ein Monopol sei, in erster Linie, weil dadurch die freie Entwickelung der Schulbücherlitteratur gehemmt werden könne. Er warnte indessen, die materielle Schädigung der derzeitigen Verfasser und Verleger von Schulbüchern zu betonen, da seiner Meinung nach diese Interessen nicht in Betracht gezogen werden dürften, wenn diejenigen der Gesamtheit eine Vereinheitlichung der Schulbücher wünschenswert erscheinen lassen sollten. — Eine Entscheidung in dieser Angelegenheit ist noch nicht getroffen. Wir hegen die Hoffnung, daß den durchschlagenden Gründen unserer Denkschrift die Beachtung an maßgebenden Stellen nicht versagt und somit eine Gefahr abgewehrt werden wird, die in erster Linie zwar nur die Verleger der derzeit in den Berliner Gemeindeschulen eingeführten Schulbücher, dann aber auch den Gesamtbuchhandel bedroht. Ein von der Reichshauptstadt gegebenes Vorbild würde rasch Nachahmung finden und ein Monopol des Verlages wahrscheinlich in kürzester Frist auch eine Monopolisierung des Vertriebes nach sich ziehen. Wir haben in dieser überaus wichtigen Angelegenheit den Börsenvereins-Vorstand ersucht, die von uns gethanen Schritte durch seine gewichtige Stimme zu unterstützen. Der Vorstand des Börsenvereins hat bereitwillig unserer Bitte entsprochen, wofür ihm an dieser Stelle unser aufrichtiger Dank dargebracht wird.

Noch eine andere Schulbücherangelegenheit hat den Vorstand beschäftigt. Aus Berliner Sortimentskreisen wurden wir darauf aufmerksam gemacht, daß der Verkauf der meisten Schulbücher sich bisher in den ersten Tagen des Wiederbeginns der Schulen nach den Ferien vollzogen habe. Zur Bewältigung des Verkehrs an diesen Tagen habe die Eröffnung des Geschäfts bereits in frühester Morgenstunde, die Schließung sehr spät am Abend erfolgen müssen. Seit dem 1. Oktober 1900 sei dies nicht mehr möglich, da eine Abänderung der Gewerbeordnung in Kraft getreten sei, die den Ladenschluß auf 9 Uhr abends festsetzt, gleichzeitig aber eine Ruhezeit für Gehilfen und Lehrlinge von mindestens elf Stunden vorschreibt. Es wurde angeregt, beim Polizeipräsidium für den Berliner Buchhandel Ausnahmebestimmungen für die Tage nach Wiederbeginn der Schulen zu beantragen. Wir haben vom Berliner Sortimenterverein ein Gutachten in dieser Angelegenheit erbeten und erhalten. Dieses Gutachten sprach sich gegen das Nachsuchen von Ausnahmebestimmungen aus. Es sei durchaus möglich, den Schulbücherverkehr innerhalb der ordnungsmäßigen Geschäftszeit zu erledigen, wenn nur die üble Sitte aufhöre, daß der Schuljugend erst nach Wiederbeginn der Schule Kenntnis von den neu anzuschaffenden Büchern gegeben werde. Es läge kein Grund vor, daß solche Bekanntgabe nicht bereits vor Schulschluß erfolge, und es empfehle sich daher, auf die beteiligten Kreise in dieser Richtung einzuwirken. Der Vorstand hat sich dieser Meinung angeschlossen und vor Ostern 1901 ein Rundschreiben an die maßgebenden Behörden und an alle Schulleitungen in Berlin und in den Vororten versandt, in dem um rechtzeitige Bekanntgabe der Schulbücher gebeten wird.

Dem »Krebs«, Verein jüngerer Buchhäneler zu Berlin, dessen Bestrebungen, Wissen und Bildung unter der heranwachsenden Generation unseres Standes thunlichst zu fördern, die Korporation äußerst sympathisch gegenübersteht, hat der Vorstand auch im laufenden Jahre für Lehrzwecke eine Beihilfe im Betrage von 150 ℳ bewilligt. Der »Krebs« hat einen Buchführungskursus geschaffen und als Leiter desselben Herrn Handelslehrer Adolph Oppenheim gewonnen. Es gereicht uns zur Freude, mitteilen zu können, daß sich die recht erhebliche Zahl von neunzig Teilnehmern für diesen Unterrichtszweig gemeldet hat.

Die im vorigen Bericht erwähnten Bestrebungen, für die gesamten buchgewerblichen Vereine ein eigenes Heim für Versammlungen, Aufbewahrung von Bibliotheken und sonstigem Inventar 2c. zu schaffen, haben nunmehr eine greifbare Gestalt gewonnen. Es ist ein Abkommen mit dem Deutschen Buchgewerbeverein zu Leipzig getroffen worden, nach dem letzterer aus seinen Mitteln für die in Berlin entstehenden Kosten einen jährlichen Zuschuß leisten und seine bedeutenden Sammlungen und sonstigen Einrichtungen auch Berliner Kreisen zugänglich machen will. Herr Georg Büxenstein hat sich bereit erklärt, das Amt eines Pflegers des Deutschen Buchgewerbevereins, zugleich mit der Oberleitung eines neu zu schaffenden Berliner Buchgewerbesaals zu übernehmen. Geeignete Räumlichkeiten sind bereits gemietet worden, so daß die Eröffnung des Berliner Buchgewerbesaals in kürzester Frist bevorsteht. Unter diesen Umständen hat der Vorstand geglaubt, das Interesse, das wir im Vorjahre dem Vorstande der Berliner typographischen Gesellschaft für diese Bestrebungen ausgesprochen haben, auch durch die That beweisen zu müssen, und eine Beihilfe von 200 ℳ bewilligt. Einen gleichen Betrag haben wir für das nächste Jahr unserm Voranschlage eingefügt. Die Berliner typographische Gesellschaft hat uns ersucht, einen Vertreter der Korporation für die Verwaltung des Buchgewerbesaals zu ernennen, und wir haben diesem

Ersuchen durch Bezeichnung unseres Vorstandsmitgliedes Herrn Dr. W. de Gruyter entsprochen.

Im vorigen Jahre hatte der Vorstand Ihre Ermächtigung nachgesucht und erhalten, die Mitglieder des vierten internationalen Verlegerkongresses, der bekanntlich vom 10. bis 13. Juni d. J. in Leipzig getagt hat, nach der Reichshauptstadt für den 14. Juni einzuladen. Nicht ohne Sorge haben wir uns an die uns gestellte Aufgabe gemacht, Gastfreundschaft in großem Stil gegen eine uns damals noch ganz unbekannte Zahl von Gästen zu üben, von Gästen, die aus Leipzig kamen, wo sie mit Aufmerksamkeiten aller Art überschüttet wurden und wo durch die alljährlich stattfindenden Kantatefeste eine große Uebung in der Veranstaltung von Festlichkeiten der Buchhändler sich herausgebildet hat. Dazu kam, daß uns für derartige Feste nur ganz ungenügende Mittel zur Verfügung standen, denn wir betrachteten es als selbstverständlich, daß die Kasse der Korporation nur in sehr mäßigem Umfange in Anspruch genommen werden dürfe. Wir haben uns darauf verlassen, daß unsere Kollegen da, wo uns die Erfahrungen fehlten, einspringen, daß sie sich selbst zur Verfügung stellen und auch die fehlenden Gelder beschaffen würden. Und unser Vertrauen ist geradezu glänzend gerechtfertigt worden. Fast überall, wo wir mit der Bitte anklopften, in den zu bildenden Festausschuß einzutreten, wurde uns aufgethan. Die Herren Kommerzienrat Bock, Fontane, Gebhardt, Albert Goldschmidt, Rud. Hofmann, Kreyenberg, Mühlbrecht, Alfred Paetel, Rühe, Gustav Schmidt, Albert Seydel und Konsul Vohsen stellten sich uns zur Verfügung, und wahrlich, die Arbeit, die einem jeden zufiel, war nicht gering!

Wir hatten uns bemüht, unseren Gästen diejenigen Stätten zugänglich zu machen, die für Buchhändler besonders sehenswert, indessen allgemein schwer zugänglich sind. Zu diesem Zweck hatten wir uns frühzeitig an die Leiter der Reichsdruckerei, der königlichen Bibliothek und des Kunstgewerbemuseums gewandt, an den letzteren mit der Bitte, eine besonders geeignete Sonderausstellung zu veranstalten. An allen drei Stellen wurde unserer Bitte entsprochen und gleichzeitig zugesagt, daß eine Anzahl sachkundiger Führer die Gäste geleiten und die reichen Schätze zeigen und erläutern werde.

Bezüglich der fehlenden Gelder stellten uns zunächst der Berliner Verlegerverein, die Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins und der Verein Berliner Buchhändler größere Summen zur Verfügung. Einer Aufforderung zur Bildung eines Garantiefonds, gerichtet an alle Mitglieder der Korporation, wurde in so reichem Maße entsprochen, daß wir in der Lage waren, unsere Gastfreundschaft auch noch auf einen zweiten Tag, Sonnabend den 15. Juni, auszudehnen.

Obwohl wir bei der Bewirtung unserer zahlreichen Gäste es an nichts fehlen ließen, und obwohl der von unserem Schatzmeister in Vorschlag gebrachte Festbeitrag von 2000 ℳ nicht überstiegen worden ist, so wurde die Garantiesumme doch nicht voll beansprucht. Die Erhebung von zwei Dritteln der gezeichneten Beträge hat ausgereicht. Wir haben den Rechnungsausschuß gebeten, auch die Buchungen der Einnahmen und Ausgaben für das Fest durchzusehen und Ihnen, meine Herren, darüber kurz zu berichten.

Die Festtage haben den Mitgliedern des Vorstandes manche Sorge und recht viel Arbeit gebracht. Jetzt, wo diese Zeit der Vergangenheit angehört, können wir mit dem Gefühl wahrer Befriedigung auf sie zurückblicken. Dieses Gefühl wird hervorgerufen nicht allein durch das Bewußtsein, daß — wie uns mündlich und schriftlich von vielen Seiten bestätigt worden ist — unsere Gäste sich außerordentlich wohl bei uns gefühlt haben, sondern ganz besonders durch die liebevolle treue Hingebung, mit der die Korporationsgenossen dem Rufe ihres Vorstandes gefolgt sind. Allen denen, die durch ihre Hingabe zum Gelingen der Festlichkeiten beigetragen haben, insbesondere dem Festausschuß, den drei genannten buchhändlerischen Vereinen, den Leitern der Reichsdruckerei, der Königlichen Bibliothek und des Kunstgewerbemuseums, sei auch von dieser Stelle noch einmal der aufrichtigste, tief empfundene Dank ausgesprochen!

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Zum Konkurs der Leipziger Bank. — Das königliche Amtsgericht zu Leipzig macht folgendes bekannt:

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Leipziger Bank, Aktiengesellschaft in Leipzig mit Zweigniederlassungen in Dresden, Chemnitz und Plauen i. V. unter der Firma: Filiale der Leipziger Bank, und mit Zweigniederlassungen in Aue i/E. und in Markneukirchen unter der Firma: Wechselstube und Depositenkasse der Leipziger Bank, hat Herr Rechtsanwalt Justizrat Dr. Barth in Leipzig aufgehört, als Konkursverwalter zu fungieren. An Stelle des genannten Herrn Dr. Barth ist der Konkursverwalter Herr Rechtsanwalt O. E. Freytag in Leipzig auch zur Abwickelung der zu einem besonderen Geschäftszweige der Bank herausgebildeten Beziehungen zu den Gesellschaften für Treber-Trocknung in Cassel und ihren Anhängen zum Verwalter ernannt. Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters Termin auf den 14. November 1901, vormittags 9 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Nebenstelle Johannisgasse 5, I. Etage anberaumt. In diesem Termine soll auch Beschluß darüber gefaßt werden, in welcher Weise und in welchen Zeiträumen die Konkursverwaltung der Gläubigerversammlung über die Verwaltung und Verwertung der Masse Bericht erstatten und Rechnung legen soll.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abt. II A¹,
Johannisgasse 5, am 6. November 1901.

Gestohlene Inkunabeldrucke. — Am Sonntag den 3. d. M. ist aus den Sälen von Rudolph Lepke's Kunst-Auktions-Haus in Berlin SW., Kochstraße 28/29, bei der öffentlichen Vorbesichtigung der Mainberger Schloßbibliothek der nachfolgend nach dem Katalog angegebene sehr wertvolle Band gestohlen worden. Vor Ankauf wird gewarnt.

119 Zwei seltene kl. Incunabeldrucke. „Das büchlin d. reformirung ains yetlichen geystlichen menschen begriffen in vil guter regel. (Mit gemalten Initialen.) Getruckt zu Ulm 1490«. — »Sibille weissagen« (»Wiltu warlich künftig ding sagen. So solt du diss büchlin im sinn tragen und ermessen zeit, land, leut und zaichen. Wirstu gewiss dye warhait erraychen«) von Jacobus Köbel zu Haidelberg. Mit 1 Holzschnitt u. div. gemalten Initialen. Ulm, Hans Schäfler 1492. Kl. 8°. Complet, 48, bezw. 27 Blätter umfassend. In 1 Lederholzband mit Schliesse.

Uebergabe des deutschen Prachtwerkes über die Sixtinische Kapelle an Papst Leo XIII. — Am 29. v. M. hat, wie die »Kölnische Volkszeitung« meldet, Papst Leo XIII. den preußischen Gesandten beim h. Stuhle, Freiherrn v. Rotenhan, in Audienz empfangen zum Zwecke der Entgegennahme des Prachtwerkes über die Sixtinische Kapelle, das Kaiser Wilhelm dem heiligen Vater überreichen ließ. Das mit reichem Bildschmuck ausgestattete Werk ist, wie bekannt, aus Mitteln des Deutschen Reiches in der Verlags- und Kunstanstalt Fr. Bruckmann in München hergestellt. Die erste Hälfte, ein großer Textband und die entsprechende Folge von Bildtafeln, ist nunmehr in einem Prachtexemplar dem Papste vorgelegt worden. An die feierliche Uebergabe durch den Gesandten, Freiherrn v. Rotenhan, schloß sich die Vorstellung des Herausgebers, Herrn Dr. Ernst Steinmann, an. Der heilige Vater beglückwünschte ihn in gnädigster Weise und mit der ihm eigenen Lebhaftigkeit zu der großen und bedeutenden Leistung und ließ sich dann längere Zeit über das Unternehmen in seinen Einzelheiten Vortrag halten. Der Papst bekundete ersichtlich eine herzliche Freude über das Werk und drückte gegen den Gesandten wiederholt seinen Dank gegen den Kaiser aus. Mit dem Herausgeber, Dr. Steinmann, ging er auf einzelne Blätter des alt- und neutestamentlichen Bilderkreises der Kapelle ein. Zu dem Bilde der Schlüsselübergabe an den heiligen Petrus bemerkte er sofort die Namen der Künstler Pietro Perugino und Signorelli; auch war ihm die große mystisch-allegorische Darstellung des Reinigungsopfers des Aussätzigen und im Hintergrunde die dreifache Versuchung Christi von Sandro Botticelli bekannt. Ebenso freute er

sich, auf dem Bilde des Durchzugs durch das Rote Meer das Porträt des durch seinen großen Bart schon in der Zeit auffälligen Kardinals Bessarion zu finden. Er fügte lächelnd hinzu: »Ich habe ihn sofort an seinem großen Barte wohl erkannt.« Ueberhaupt war die Geistesfrische des Papstes bei dieser Gelegenheit ganz erstaunlich; seine Augen funkelten dabei hin und wieder in lebendigem Feuer, und seine Freude an dem prächtigen Werke übertrug sich unmittelbar auf alle bei dem feierlichen Akte Anwesenden. Der heilige Vater ließ sich auch die Namen der an der Herausgabe Beteiligten nennen und war sehr erfreut, darunter auch den Namen eines Italieners, des Architekten Giovenale, zu erfahren. — Mit dem Empfange bei dem Kardinalstaatssekretär Rampolla endete der feierliche Akt.

Kunsthistorisches Institut in Florenz. — Wie die Allgemeine Ztg. hört, besteht die Absicht, dem kunsthistorischen Institut in Florenz für die nächsten Jahre eine Unterstützung aus Reichsmitteln im Betrage von 10000 ℳ zuzuwenden. Das Institut hat in den seit seiner Gründung vergangenen $3^1/_2$ Jahren eine seinen bisherigen Mitteln entsprechende Thätigkeit entfaltet. Zweck des Instituts ist: Förderung der kunstgeschichtlichen Forschung. Die nötigsten Hilfsmittel für die Arbeit sind eine zweckmäßig zusammengesetzte Bibliothek und eine entsprechende Abbildungssammlung. Für beide ist ein Grundstock gewonnen, der gute Entwickelung verspricht. Der Bibliothek gingen bis zum 31. Dezember 1900 im ganzen 1639 Werke mit 2257 Bänden und Broschüren zu. Ueber Florenz besitzt das Institut bereits 471 Werke. Mit den alten weltbekannten Bibliotheken von Florenz wetteifern zu wollen, liegt dem Institut fern. Seine Bibliothek ist durchaus eine Handbibliothek, deren Benutzung leicht und daher so erfolgreich gemacht ist wie möglich, und sie ist eine Fachbibliothek, von vornherein mit dem Zweck angelegt, das Studium der kunstgeschichtlichen Wissenschaft auf Grund der Litteratur aller Kulturvölker zu ermöglichen. Der Abbildungssammlung kamen bis zum 31. Dezember 1900 im ganzen ungefähr 6500 Blatt zu: (Photographien 3560, photographische Drucke 3175, Kupferstiche, Lithographien u. s. w. 260 und Zeichnungen und Malereien 4 Blatt). Die meisten Abbildungen betreffen Florenz und Florentiner Kunst, weiterhin toskanische Kunst. Am reichsten vertreten ist die Malerei. Ist auch die Abbildungssammlung des Instituts noch klein im Verhältnis zu der Ausdehnung, die ihr zu gedeihlicher Entwickelung der Forschungen zu wünschen ist, so ist doch schon der Grundstock von großem Wert, da einerseits Abbildungen zu kunstgeschichtlichen Untersuchungen ebenso notwendig sind wie bisher, sie aber anderseits weder in Bibliotheken noch sonstwo zur Verfügung stehen. Viele der Abbildungen wird man in Italien nur in dem Florentiner Institute vorfinden. Es hat von Anfang an in der Absicht der Begründer des Instituts gelegen, Institutspublikationen ins Leben zu rufen. Es werden dreierlei Arten geplant: 1. Monographien über Florentiner Kirchenprachtwerke mit Aktenbeigaben, 2. Archivpublikationen, zu gründen auf systematische Durchforschung wichtiger Teile des Staatsarchivs, 3. andere, kleinere Forschungen.

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler:

Altertumskunde, Archäologie, Gelehrtenschriften, Mythologie u. s. w. Lateinische und griechische Lehrbücher. Philosophie. Protestantische Theologie. Orientalia. Judaica. Altdeutsche Literatur. Bibliothekwesen, Buchhandel, Encyklopädien u. s. w. Musik. Verzeichnis Nr. 5 des antiquarischen Bücherlagers von Karl Grauer in Stuttgart, Gymnasiumsstr. 11. 8°. 43 S. 1452 Nrn.

Naturwissenschaften: Allgemeines, Zoologie, Anthropologie, Botanik, Geologie, Mineralogie, Paläontologie. Antiquarischer Katalog Nr. 296 von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 42 S. 1276 Nrn.

Verzeichnis (1902) klassischer und moderner Musikalien sowie musikwissenschaftlicher Bücher in eleganten Einbänden von Gebrüder Hug & Co., Barsortiment für gebundene Musikalien, in Leipzig. Manuskript für den Buch- und Musikalienhandel. 8°. 36 S. In Umschlag.

Catalogue of Photographs of The English Photographic Co. in Athens. Sole Agent in Greece W. Barth D. P., Athens, 12 University Street. 1902. 8°. 36 S.

Contents: I. The antiquities and historical sites of Greece, details of architecture etc. — II. Hellenic sculpture in the British Museum, sculptures and friezes of the Parthenon, frieze from Phigaleca, frieze from the Mausoleum etc. etc. — III. Costumes of peasants etc.

Nürnberger Antiquarius Nr. 9, enthaltend wertvolle und seltene Bücher aus verschiedenen Wissenszweigen. Ausgegeben von Alfred Riedrich, Ferd. Weigel Nachf., Antiquariats-Buchhandlung in Nürnberg, Adlerstr. 6. 8°. 72 S. 2421 Nrn.

Medizinische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der medizinischen Wissenschaften nebst Referaten über wichtige und interessante Abhandlungen der Fach-Presse. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 10. Jahrgang, Nr. 11, November 1901. 8°. S. 161—176

Nimm mich mit! Weihnachts-Katalog empfehlenswerter Bücher katholischen Charakters von der Bonifacius-Druckerei in Paderborn. 16°. 32 S. mit Probebildern.

Nordwestdeutschland. Anhalt. Braunschweig. Hannover. Die Hansestädte. Der Harz. Die Gegend der Hermannsschlacht. Hessen. Lippe. Lüneburg. Mecklenburg. Oldenburg. Stadt u. Hochstift Osnabrück. Ostfriesland. Rheinland. Schleswig-Holstein. Thüringen. Waldeck. Westfalen. Eine reichhaltige Sammlung von seltenen und werthvollen Werken und Zeitschriften zur Litteratur-, Kultur-, Kunst-, Kirchen-, Rechts- und Sittengeschichte, Genealogie, Militaria und Urkunden. Lagerkatalog Nr. 33 von Ferdinand Schöningh in Osnabrück. 8°. 67 S. 1608 Nrn.

Bar-Sortiments-Katalog 1902 (XXXV. Jahrgang) von L. Staackmann in Leipzig. Manuskript für Buch- und Musikalienhändler. Ausgegeben am 1. November 1901. I. Bücher und Atlanten (einschliesslich Schulbücher und Schulwandkarten). II. Musikalien. Lex.-8°. X, 352 S. mit 7 Beilagen. Geb.

Vierzig Jahre Photographie. — Im Sitzungssaale der Photographischen Gesellschaft in Wien im Gebäude der Akademie der Wissenschaften fand am 5. d. M. eine Festversammlung zur Feier des vierzigjährigen Bestehens dieser Vereinigung statt. Der Vorsitzende, Herr Hofrat Eder, eröffnete sie mit einer kurzen Begrüßungsansprache und einem Vortrage über die Entwicklungsgeschichte der Photographie und die Geschichte der jubilierenden Gesellschaft. Nach diesem Vortrage nahmen die Sprecher der einzelnen Behörden und Korporationen zu Beglückwünschungsansprachen das Wort. Es waren dies Hofrat v. Lang namens der Akademie der Wissenschaften, Sektionschef Dr. Exner namens des Handelsministers, Sektionschef Beck v. Mannagetta, Hofrat Dr. Weiß und Hofrat Meißl. Es überreichten hierauf Glückwunschadressen namens der photographischen Gesellschaften von Weimar Präsident Schwier, des Vereines zur Förderung der Photographie in Frankfurt am Main Obmann Schrank, der Photographischen Gesellschaft in München Obmann Traut. In ihren Ansprachen kamen auch die freundnachbarlichen Beziehungen zwischen beiden Staaten zum Ausdrucke, und wurde auch das Wirken der Gesellschaft in sozialpolitischer Hinsicht gewürdigt. Nachdem noch die Herren Holzhausen für das Gremium der Buchdrucker und Schriftgießer, Jasper für den Reichsbund der Buchdrucker, Vice-Präsident Denk für den Gewerbeverein, Hamberger für die Graphische Gesellschaft, Karrer für den Wissenschaftlichen Klub, Dr. Bachmann für die Grazer Amateure, Kunsthändler Müller für den Verband der Fabrikanten und Händler ihre Glückwünsche vorgebracht hatten, wurde eine Reihe von Zuschriften aus Oesterreich-Ungarn und Deutschland verlesen. Den Schluß der Festversammlung bildete ein Vortrag Professor Dr. Bodensteins über die Kunst in der Photographie.

(Neue Freie Presse.)

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein »Buchfink« in Wien. — Nächsten Donnerstag den 14. November begeht der Verein sein zweiunddreißigstes Stiftungsfest im Saale des Restaurant »Grüner Baum«, VII, Mariahilfer Straße 56, zu dem die Einladungen soeben an alle Wiener Kollegen und Freunde des Vereins, sowie an alle Gehilfen-Vereine versandt worden sind. Das Programm ist ein sehr reichhaltiges, so daß der Abend ein recht genußreicher zu werden verspricht. Zum erstenmal wird sich das aus Mitgliedern zusammengesetzte Streich-Quartett (8 Mann) hören lassen; außerdem ist für das humoristische Programm in ausgiebigster Weise vorgesorgt werden. Ein Tanzkränzchen wird den Schluß machen. — Am Freitag den 15. November (Feiertag) findet im Vereinslokale, Hotel Klomser, I, Herrengasse 19, ein Frühschoppen statt.

Paderborn, Verein jüngerer Buchhändler. — Bei der am 6. November stattgefundenen Generalversammlung wurde gewählt zum Vorsitzenden Herr Gg. Vogler, zum Schriftführer und Kassierer Herr Wilh. Schulze (beide im Hause Bonifacius-Druckerei). Zum Bibliothekar wurde Herr Carl Weber (im Hause J. Esser) bestellt. Neu aufgenommen wurden zwei Kollegen. Die Zusammenkünfte finden jeden Mittwoch, abends 9 Uhr, im Restaurant Wiemuth, Rosenstraße, statt. Sie sind teils geselligen und unterhaltenden Charakters, teils bringen sie Besprechungen litterarischer Neuigkeiten und Vorträge über buchhändlerische und allgemein interessante Themata.

SLUB
Wir führen Wissen.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Bamberg, den 2. November 1901. W. E. Hepple'sche Buchhandlung, Georg Kokott. Die Firma ist ohne Aktiva und Passiva käuflich auf den Buchhändler Paul Treuner übergegangen und lautet nun W. E. Hepple'sche Buchhandlung Paul Treuner.

Berlin, den 25. Oktober 1901. Verlag der Berliner Malerzeitung Johannes & Julius Hillmann. Gesellschafter sind die Buchhändler Johannes Hillmann und Julius Hillmann.

— den 28. Oktober 1901. Keller & Reiner. Der Kunsthändler Herman Nabel ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

— den 30. Oktober 1901. Brockhaus & Co. Paul Bernhard Schmidt ist aus der Gesellschaft ausgeschieden und ist der bisherige Gesellschafter Peter Friesenhahn alleiniger Inhaber der Firma.

— — Moderner Musik-Verlag Karl Köhler in Charlottenburg. Inhaberin der Firma ist jetzt die Witwe Emilie Michow, geb. Block, welche das Geschäft ohne Aktiva und Passiva erworben hat.

— den 31. Oktober 1901. J. J. Weber in Leipzig mit Zweigniederlassung in Charlottenburg. Die Zweigniederlassung ist nach Berlin verlegt.

— den 1. November 1901. Georg Bondi. Die Firma ist nach Charlottenburg verlegt.

— — Walther Peck. Die Prokura des Carl August Gebhardt ist erloschen.

— — Schall & Rentel. Gesellschafter sind Alfred Schall und Hans Rentel. (Verlagsbuchhandlung, Winterfeldtstraße 32.)

Düsseldorf, den 24. Oktober 1901. Düsseldorfer Musikhaus Viersbach & Kleinjung. Gesellschafter sind Wilhelm Viersbach und Ernst Kleinjung.

Greifswald, den 30. Oktober 1901. Heinrich Jäger. Das Geschäft ist auf Karl Müller ohne Forderungen und Schulden übergegangen, der es unter der Firma Heinrich Jäger (Karl Müller) Buchhandlung, fortsetzt.

Kassel, den 24. Oktober 1901. Georg Weiß (vorher in Heidelberg). Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist Georg Weiß.

Kreuznach, den 28. Oktober 1901. R. Voigtländer. Die dem Paul Voos erteilte Prokura ist erloschen; Kollektivprokura ist nunmehr erteilt dem Valentin Schrögel und dem Karl Joseph Edelmann.

— den 31. Oktober 1901. Carl Glock & Sohn. Der Firmeninhaber Aloys Glock hat seiner Ehefrau Klara, geb. Günther, Prokura erteilt und die der Witwe Karl Glock, Josephine, geb. Macher erteilte Prokura ist gelöscht worden.

Lauenburg, Elbe, den 25. Oktober 1901. Hans Lüders. Inhaber der Firma ist Hans Lüders.

Leipzig, den 28. Oktober 1901. Die Firmen Bureau für moderne Publikationen P. Arnold & Co., Hugo Carlson, Chr. Gütlich, Polyglott Kuntze's „Kosmos" Wilhelm Kuntze und Verlag des Maschinenbauer (E. Nowák) sind von Amtswegen gelöscht worden.

— den 29. Oktober 1901. Berth. Siegismund. Infolge Ablebens ist der Gesellschafter Dr. phil. Karl Oskar Siegismund aus der Firma ausgeschieden.

Luzern, den 26. Oktober 1901. M. Hindemann. Das Geschäft ist mit Aktiven und Passiven auf Frau Magdalena Hindemann, geb. Beutler übergegangen.

Magdeburg, den 29. Oktober 1901. Faber'sche Buchdruckerei. Als persönlich haftende Gesellschafter sind der bisherige Prokurist Robert Faber jun. und Alexander Faber jun. eingetreten, letzterer aber von der Vertretung der Gesellschaft ausgeschlossen.

Stade, den 26. Oktober 1901. August Steudel. Jetziger Inhaber der Firma ist Albert Lüneburg.

Stollberg, den 28. Oktober 1901. Graser'sche Buchhandlung (Richard Liesche) Filiale Stollberg, Erzgeb., Zweigniederlassung der in Annaberg bestehenden Hauptniederlassung. Inhaber der Firma ist Richard Camillo Liesche in Annaberg.

Stolpen, den 5. November 1901. Deutscher Musikverlag, Julius E. Gottlöber. Inhaber der Firma ist Ernst Julius Gottlöber.

Straßburg i. E., den 31. Oktober 1901. M. Schade, vorm. F. Engelhardts Filiale in Hagenau. Die Firma ist erloschen.

St. Wendel, den 21. Oktober 1901. Missionsdruckerei, Ges. m. beschr. Haftung in Kaldenkirchen, mit Zweigniederlassung in St. Wendel. Erster Geschäftsführer ist Arnold Janssen, zweiter Geschäftsführer ist Nicolaus Blum.

Zempelburg, den 24. Oktober 1901. Bernhard Schultz. Inhaber der Firma ist Bernhard Schultz.

Leipzig, den 7. November 1901.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndicus.

Carl Clausen's Hofbuchh. in Turin.

Von der hier seit kurzem erscheinenden Zeitschrift:

La Chimica Industriale

Rivista tecnica, industriale e commerciale

habe ich den Vertrieb fürs Ausland übernommen und stelle *Probenummern* gratis zur Verfügung.

Die Zeitschrift, *das offizielle Organ* der „*Associazione chimica industriale*" erscheint *2mal monatlich* und kostet *pro Jahr 25 fr.*

Turin, den 5. November 1901.

Carl Clausen's Hofbuchh.
früher
H. Loescher's Hofbuchh.

P. P.

Erlaube mir, Ihnen mitzuteilen, daß ich mein Sortimentsgeschäft an Herrn Hofbuchhändler Johannes Teetzmann aus Dessau am heutigen Tage ohne Aktiva und Passiva verkauft habe.

Herr Teetzmann wird die Disponenden mit Ihrer gütigen Erlaubnis übernehmen und die Saldi zur O.-M. prompt bezahlen.

Mein Verlagsgeschäft und Sommergeschäft in Binz und Sellin a/R. und die verschiedenen Dampferbuchhandlungen werde ich selbst weiter führen unter der Firma:

„Arthur Schuster" Verlag u. Seebuchhandlung
in **Stettin**, Bismarckstraße 3.

Ich verbitte mir jedwede unverlangte Zusendung von Büchern 2c.

Meine Kommission wird Herr F. Volckmar in Leipzig weiter ausführen.

Hochachtungsvoll

Stettin, 5. November 1901.

Arthur Schuster.

Im Anschluß an die vorstehende Anzeige des Herrn A. Schuster teile ich Ihnen mit, daß ich das von mir gekaufte Geschäft unter der Firma:

Wittenhagens Buchhandlung
(Johannes Teetzmann)

weiterführen werde.

Mit Ihrer gütigen Einwilligung übernehme ich die diesjährigen Disponenden und werde ich zur O.-M. 1902 pünktlich abrechnen.

Indem ich die Herren Verleger bitte, mich durch Offenhaltung des Kontos, bezw. durch Kontoeröffnung zu unterstützen, zeichne

hochachtungsvoll

Stettin, den 5. November 1901.

Johannes Teetzmann,
Hofbuchhändler.

Alois Botzler,
Buchhandlung und Antiquariat
in Regensburg, Petersthor.

Regensburg, im November 1901.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich mitzuteilen, dass ich die am hiesigen Platze bestandene Antiquariatsbuchhandlung Hans Hotter käuflich erworben und diese unter der Firma:

Alois Botzler's Buchhandlung u. Antiquariat

weiterführen werde.

Ich hoffe, das von mir erworbene Geschäft einem glücklichen Gedeihen entgegenführen zu können und richte an die Herren Verleger die ergebenste Bitte, mich durch Eröffnung eines Kontos unterstützen zu wollen.

Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen und wird dieser stets in der Lage sein, Barpakete und Fakturen einlösen zu können.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen und bitte ich um gef. Zusendung von Katalogen, Prospekten etc.

Hochachtungsvoll

Alois Botzler's
Buchhandlung und Antiquariat.

1213

Guben, im November 1901.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass ich am 1. Dezember in Guben unter der Firma

Fritz Rebsch

eine

Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung

verbunden mit Leihbibliothek

eröffnen werde.

Ich habe meine Vaterstadt Guben zum Orte meiner Niederlassung gewählt, weil mich zahlreiche und gute Verbindungen mit dem kaufkräftigen Publikum, vor allem aber der Umstand, dass in Guben für einen arbeitsfreudigen jungen Buchhändler noch ein vorzügliches Feld ist, zu sicherer Hoffnung auf erfolgreiche Thätigkeit berechtigen.

Während meiner Lehr- und Gehilfenzeit habe ich — wie die nachstehend abgedruckten Zeugnisse zeigen — mich bemüht, etwas Tüchtiges zu lernen. Da mir ausserdem völlig ausreichende Mittel zur Verfügung stehen, so bitte ich den verehrlichen Verlagsbuchhandel, mein Unternehmen durch Kontoeröffnung zu unterstützen; der pünktlichsten Erfüllung meiner Verpflichtungen dürfen Sie versichert sein.

Meine Vertretung in **Leipzig** übertrug ich Herrn **Carl Cnobloch,** der stets mit Kasse zur Einlösung von Barpaketen versehen sein wird.

Zu jeder weiteren Auskunft, insbesondere über meine Person und pekuniären Verhältnisse, sind die Herren Theodor Fröhlich in Berlin und Carl Cnobloch in Leipzig gern bereit.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Fritz Rebsch.

Herr Fritz Rebsch von hier hat vom 1. April 1895 bis 1. Oktober 1898 in meiner Buchhandlung den Buchhandel erlernt. Derselbe ist sowohl im Sortiment als auch in meinem Verlage ausgebildet worden und hat sich in allen Zweigen die Kenntnisse angeeignet, welche ihn befähigen, eine Gehilfenstelle auszufüllen. Herr Rebsch hat sich durch Fleiss, Treue und gutes Betragen meine Zufriedenheit erworben; er verlässt heute mein Geschäft, um sich weiter auszubilden, und folgen ihm meine besten Wünsche auf seinem Lebenswege.

Guben, 1. Oktober 1898. *Albert Koenig.*

Herrn Fritz Rebsch aus Guben bestätige ich hierdurch, dass er vom 1. Oktober 1898 bis zum 31. Dezember 1898 in meinem Geschäfte als Gehilfe thätig war und sich während dieser Zeit durch Fleiss, Pünktlichkeit und Gewandtheit im Ladenverkehr meine Zufriedenheit und Anerkennung erworben hat.

Eberswalde, 31. Dezember 1898.

Otto Kressmann
in Firma Peter Wolfram's akad. Buchhdlg.

Herr Fritz Rebsch aus Guben ist seit dem 1. Januar 1899 in meiner Buchhandlung als Gehilfe thätig gewesen und hat sich während dieser Zeit an allen Arbeiten sowohl des Sortiments, wie der Leihbibliothek und des Journalzirkels beteiligt, ganz besonders aber den Kundenverkehr besorgt. Er wünscht jetzt, in einer anderen Stellung für seine weitere Ausbildung Sorge zu tragen, und giebt daher mit dem heutigen Tage den Posten in meinem Geschäft auf. Bei dieser Gelegenheit bescheinige ich ihm gern, dass er stets mit grossem Fleisse, mit Arbeitsfreudigkeit und regem Geschäftsinteresse gearbeitet hat, sich aber ganz besonders als tüchtiger, stets freundlicher und liebenswürdiger Verkäufer erwiesen hat, so dass ich ihn den Herren Kollegen aus Ueberzeugung als brauchbaren Mitarbeiter empfehlen kann.

Berlin, 1. Oktober 1901.

Theodor Fröhlich.

Herr Fritz Rebsch war leider nur kurze Zeit in meinem Geschäft thätig. Er verlässt dasselbe, um sich in seiner Heimat Guben selbständig zu machen. Trotz unseres nur kurzen Zusammenarbeitens habe ich von Herrn Rebsch einen so günstigen Eindruck gewonnen, dass ich ihn dem Vertrauen der Herren Verleger-Kollegen mit gutem Gewissen bestens empfehlen kann, zumal auch nach meinem Wissen seine finanziellen Verhältnisse sehr günstige sind. Ich wünsche Herrn Rebsch von Herzen zu seinem Unternehmen viel Glück und besten Erfolg.

Berlin, 31. Oktober 1901.

Wilhelm Latte.

Herr Fritz Rebsch ist mir von meinem verehrten Geschäftsfreund Herrn Theodor Fröhlich in Berlin aufs wärmste empfohlen worden. Er hat mich über seine pekuniären Verhältnisse vollständig aufgeklärt, und werde ich stets in der Lage sein, Bar-Verlangtes bei Kreditverweigerung einzulösen. Ich kann ihn für Konto-Eröffnung bestens empfehlen.

Leipzig, November 1901.

Johannes Cyriacus
in Firma Carl Cnobloch.

Leipzig, den 7. November 1901.

P. P.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnisnahme, dass das Verlagsrecht für alle künftigen Auflagen von

M. Flemming u. G. Merkel,

Grosser Atlas der Eisenbahnen von Mittel-Europa

Herausgegeben von Alexander Duncker
in Leipzig

auf uns übergegangen ist.*) Alle Bestellungen auf die Mitte November erscheinende neue XIV. Auflage sind an uns zu richten.

Die Verrechnung über alle bisherigen Auflagen ist mit Herrn Alexander Duncker in Leipzig zu erledigen.

Hochachtungsvoll

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.

*) Wird bestätigt:
Herausgeber *Alexander Duncker*, Leipzig.

Aus dem Verlage d. J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig ging in den meinigen über:

Die Waffen der alten Araber aus ihren Dichtern dargestellt. Ein Beitrag zur arab. Alterthumskunde, Synonymik und Lexicographie nebst Registern von Dr. **Friedr. Wilh. Schwarzlose.** 1886. VIII + 392 S. in 8°.

Dieses wichtige Werk ist noch nicht in dem ihm gebührenden Masse gewürdigt worden; um ihm die grössere Verbreitung, die es verdient, zu verschaffen, habe ich mich entschlossen, eine

Preisherabsetzung von
12 ℳ auf 7 ℳ ord., 5 ℳ 25 ₰ netto

eintreten zu lassen. Antiquariatsbuchhandlungen, die für das Werk Verwendung haben, werden gebeten, von dieser Herabsetzung gef. Notiz nehmen und das Buch in Zukunft in ihren Katalogen anzeigen zu wollen.

Leipzig. **Otto Harrassowitz.**

Freiburg i/Br., den 6. November 1901.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, daß am 1. November d. J. Herr Hermann Borst aus Eisenach in das von mir betriebene Geschäft unter der Firma

Lorenz & Waetzel,

Akadem. Buchh. u. Antiquariat

als Teilhaber eingetreten ist.

Herr Hermann Borst wird die Führung des Sortiments und Antiquariats übernehmen und dasselbe auf den vorgezeichneten Bahnen weiter ausbauen, während ich mich in der Hauptsache dem Betreiben und Erweitern meines Reiseführer-Verlags widmen will. Indem ich den Herren Verlegern für das bisher geschenkte Vertrauen verbindlichst danke, bitte ich, dasselbe der Firma auch fernerhin zu bewahren.

Herr Borst, der seit längeren Jahren eine leitende Stelle in der Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe inne hatte, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wird seine ganze Kraft dem Sortiment widmen, so daß eine gedeihliche Weiterentwickelung zu erhoffen ist.

Indem ich nochmals um Ihr geneigtes Wohlwollen ergebenst bitte, zeichne ich

hochachtungsvoll

Fr. Paul Lorenz,
i/Fa. Lorenz & Waetzel,
Akad. Buchh. u. Antiquariat,
Freiburg i/Br.

P. P.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich meinen von hier aus betriebenen **Verlag selbstverfaßter Schriften über Hygiene, Physiologie und Ernährung***) mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung bringe und Herrn L. Fernau in Leipzig meine Kommission und die Auslieferung übertragen habe.

Eisenach, den 7. November 1901.

C. Bernhard Hagen.

---

*) Anzeige meiner Schriften auf S. 9225.

Verlagsänderung.

Von der *Anhaltischen Verlagsanstalt*, Inh. *Herm. Oesterwitz*,*) in *Dessau* ging mit allen Rechten und Vorräten in meinen Verlag über:

Anhalts Bau- und Kunstdenkmäler, herausgegeben und bearbeitet von Prof. Dr. Büttner Pfänner zu Thal.
Eleg. geb. ℳ 30.—;
in 11 Lieferungen à ℳ 2.50.

Anhaltische Fürstenbildnisse mit begleitendem Text von Egbert von Frankenberg u. Ludwigsdorf.
Einfache Ausgabe geb. ℳ 16.—;
Prachtausgabe geb. ℳ 25.—.

Ferner:

Erich Richter, Der Mönch von Ballenstedt. Geb. ℳ 1.50; brosch. ℳ —.50.

Erich Richter, Borwin. Erzählung aus der Zeit des Markgrafen Gero.
Geb. ℳ 1.50; brosch. ℳ —.75.

Hochachtungsvoll

Dessau, November 1901.

C. Dünnhaupt.

*) Wird bestätigt:
Hermann Oesterwitz.

Verkaufsanträge.

Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in Mittelstadt (Residenz) ist zu verkaufen. Preis 38 000 ℳ. Auch wird der Verlag getrennt für 20 000 ℳ abgegeben. Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig. Angebote erbeten unter M. S. 3174 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die gesamte antiquarische Abteilung

e. grösseren Geschäfts, seit 16 Jahren fortwährend angekauft, **unausgeschlachtet,** soll mangels mögl. Ausnutzungsgelegenheit en bloc zu **billigem Preise** verkauft werden. Es handelt sich um 10—12 000 Nrn., **fertig katalogisiert.** Für jungen Antiquar ausgezeichnete Gelegenheit zur Selbständigmachung. Anfragen unter R. B. No. 3406 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Infolge Ablebens des Besitzers soll die Firma:

M. R. Voigtländer in **Freiberg,**
Sortiment, Antiquariat u. Musikalienhandlung,

unter günstigen Bedingungen sofort verkauft werden.

Interessenten erhalten nähere Auskunft durch **Arthur Voigtländer** in Leipzig, Eisenbahn-Str. 21.

In großer Residenz- und Universitätsstadt ist eine sehr bekannte Buchhandlung anderer Unternehmungen wegen entweder zu verkaufen, oder es wird tüchtiger Buchhändler mit Vermögen als Teilhaber aufgenommen. Zuschriften unter A. G. L. # 1108 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Günstiges Weihnachtsgeschäft.

Die Restauflagen der in unserem Verlage erschienenen drei Erzählbücher für Kinder:

Mutter, — erzählen,
Allerlei Geschichten für kleine Leser,
Abenteuer und Thiergeschichten,

des auf diesem Gebiete rühmlichst bekannten Autors Freiherrn **Felix von Stenglin** beabsichtigen wir sofort **zu bedeutend herabgesetztem Preise,** möglichst gegen Kasse, zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich mit uns in Verbindung setzen.

Stollbergsche Verlagsbuchhandlung
in Gotha.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen leidender Gesundheit des Besitzers **eine viele Dezennien alte, hochangesehene Buch- und Kunsthandlung** in einer der **schönsten und reichsten Städte Süddeutschlands. Umsatz** weit über 100000 ℳ pr. J.; allerbeste Kundschaft; **bedeutende reale Werte.**

Ich kann den Erwerb dieses äußerst soliden Objekts aufs wärmste empfehlen.

Angebote und Gesuche von **Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. -Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag** 2c. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Buch- und Schreibwarenhandlung Umstände halber zu verkaufen; dieselbe besteht 10 Jahre und sind zur Uebernahme 6000 ℳ erforderlich.

F. Woller in Bielefeld.

Eine solide, gut gehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Sachsen ist zu verkaufen z. 1. Januar od. früher. Objekt: 22000 Mille. Anzahlung 16—18000 ℳ. Agenten verbeten.

Näheres unter U. Z. 3393 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erbteilungshalber und zur Lösung der damit verbundenen Unannehmlichkeiten ist in Berlin ein Sortiment mittleren Umfanges zu verkaufen. Preis 15 000 ℳ. Nur barzahlungsfähige Reflektanten erhalten nähere Nachricht unter O. K. 3356 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In herrlich gelegener Stadt am Rhein ist ein flott gehendes Sortiment mit lukrativen Nebenbranchen zu verkaufen. Dasselbe bietet einem tüchtigen Buchhändler eine sichere, sorgenfreie Existenz. Gef. Angebote u. L. T. 3095 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In einer Stadt von 10000 Einwohnern mit Realschule, höheren Mädchenschulen und Stadtschulen in der Nähe Hamburgs ist eine Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen und Journallesezirkel sofort zu verkaufen.

Gef. Angebote unter A. Z. 3354 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wegen Krankheit des Besitzers ist eine im besten Betriebe stehende Verlagsbuchhandlung (populärer Verlag) billig zu verkaufen. Näheres unter J. O. 1593 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht

Buchhandlung,

kleineres, gut gehendes Geschäft mit Nebenzweigen, in Dresden oder anderer sächsischer Stadt.

Gef. detaillierte Angebote unter L. Z. 5236 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Leipzig erbeten.

Diskretion zugesichert.

Kleinere, sol. u. rent. Verlagsbuchh. zu kaufen gesucht. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Angebote unter M. R. 3373 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum Frühjahr ein kleines oder mittleres, ausdehnungsfähiges Sortiment katholischer Richtung im Rheinlande oder Süddeutschland zu kaufen gesucht. Suchender möchte gern erst einige Monate als Gehilfe in dem betr. Sortiment mit thätig sein. Eintritt event. Januar. Detaillierte Angebote mit Preisangabe unter E. 48 an **Hermann Schultze** in Leipzig erbeten.

Teilhabergesuche.

Fachzeitschrift! Der Herausg. (Redakteur) e. Fachbl. (6. Jg.) f. Naturhlkde. 2c., das Verbandsorg. ist u. 1000 ℳ Subvent. erhält, sucht, um d. wirklich günst. Chancen d. bisher nur in bescheid. Grenzen gehalt. Unternehm. auszunutzen, d. Beteilig. e. Verlags, an d. pekuniär nur ganz geringe Ansprüche gestellt werden, der aber propagandistisch Hervorragendes leistet. Gef. Anerbietungen an **Schäfer & Schönfelder,** Buchh. in Leipzig, Seeburgstr.

Teilhabergesuch!

Für eine seit 12 Jahren in Berlin bestehende Verlagsbuchhandlung patriotischer Richtung, durch eigenartiges Vertriebsverfahren nachweislich sehr rentabel, wird zur Erweiterung ein Teilhaber mit 25 000 ℳ gesucht.

Angebote unter W. B. 3401 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch- und Zeitschriftenverlag

sucht zur Betriebs-Vergrösserung intelligenten und geschäftlich versierten Teilhaber. Angebote unter 3414 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein solides, großen Gewinn versprechendes Unternehmen stiller Teilhaber mit 5—10000 ℳ gesucht.

Angebote unter Z. A. 3253 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Nachstehendes Werk ist von jetzt an nur durch mich zu beziehen:

Chrestomathia orientalis. — Osmanisch-türkische und serbisch-bulgarische Lesestücke. — Red. von Dr. **Ign. Kúnos,** Director d. orient. Handelsakademie in Budapest. — 17 Bogen gr. 8°. Preis 4 ℳ ord., 3 ℳ no.

Ich kann nur gegen bar liefern,

Budapest, 1. November 1901.

Leo Révai, Hofbuchhandlung.

1213*

Z

Prof. Dr. L. Graetz

DIE

ELEKTRICITÄT

und ihre

Anwendungen

Neunte, vielfach umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Mit 522 Abbildungen.

Preis broschiert 7 Mark, gebunden 8 Mark.

ist erschienen und die eingegangen Bestellungenen sind sämtlich erledigt.

„Graetz, Die Elektricität" eignet sich vorzüglich zu

Festgeschenken

und sollte deshalb auf keinem Sortimentslager fehlen.

Jede Auflage von „Graetz" bringt textlich und illustrativ so viel Neues **(die IX. Auflage enthält 2 Bogen Text und 40 Illustrationen mehr!)** und von einer Auflage zur anderen sind soviel neue Interessenten herangereift, dass sich eine **Verwendung** im wahren Sinne des Wortes lohnen wird.

Firmen, die eine **umfassende Versendung** mit „Graetz" vornehmen wollen, stelle ich die hierzu benötigten Exemplare à cond. zur Verfügung und gestatte deren Verrechnung zu Barbezugsbedingungen.

Einen sehr wirkungsvoll ausgestatteten 4seitigen

Prospekt

liefere ich nach Bedarf **gratis.**

Ich sende nur auf Verlangen.

Hochachtend

Stuttgart, Anfang November 1901.

J. Engelhorn.

Braun & Schneider in München.

Z Für die **Weihnachtszeit** bitten auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Illustrirtes Kochbuch.

Neue vollständige theoretisch-praktische Anweisung in der feineren Kochkunst mit besonderer Berücksichtigung der herrschaftlichen Küche

von **J. Rottenhöfer,**

Haushofmeister und vorher erster Mundkoch weil. S. M. des Königs Maximilian II. von Bayern.

64 Bogen (1024 Seiten) Mit **300** Illustrationen von **Emil Doepler.**

Neunte Auflage.

Höchst eleg. geb. Preis 14 ℳ ord., 10 ℳ 50 ₰ à cond, 9 ℳ 40 ₰ fest, 8 ℳ 50 ₰ bar.

In Partien 7 Expl. 55 ℳ bar.

München, November 1901.

Braun & Schneider.

Illustrirtes Jahrbuch der Weltgeschichte.

Erster Jahrgang. Das Jahr 1900.

Von

Karl Jentsch.

Z

Ein Quartband von 176 Seiten mit effektvollem mehrfarbigem Umschlag. Zahlreiche Voll- u. Text-Bilder.

Eine Mark ordinär

Elegant in Leinwand gebundene, auf feineres Papier gedruckte Exemplare 2 Mark ordinär.

Mein Rundschreiben über das Erscheinen des „Illustrirten Jahrbuches der Weltgeschichte" hat so starke Bestellungen zur Folge gehabt, daß ich trotz der sehr großen Auflage nur einen Teil dieser Bestellungen ungekürzt erledigen konnte. Da die Auflage nahezu vergriffen ist, bitte ich, Nach-Bezüge möglichst fest und bar zu machen. Wo diese Novität noch nicht bekannt sein sollte, bin ich zur bedingungsweisen Lieferung bereit, damit überall die Absatzfähigkeit und Zugkraft dieses höchst originellen, außerordentlich billigen Volksbuches konstatiert werden kann.

Bezugsbedingungen: Broschiert bis zu 10 Expl. mit 25%, von 10 Expl. ab fest und bar 30%, von 20 Expl. ab 33⅓%, von 100 Expl. ab 40%. — Gebunden in Rechnung 25%, bar 33⅓% und 11/10 Expl. — Direkt per Post mit halbem Porto — auf ein Fünf-Kilo-Paket gehen 12 brosch., oder 10 gebund. Expire.

Karl Prochaska in Teschen.

Höhe des Blattes 117 cm. **Jos. Keller's** Breite des Blattes 85 cm.

grossen Kupferstich der Sixtinischen Madonna

liefere ich zu 25 Mk. mit 33⅓% in vortrefflichen tadellosen Abdrücken.

Friedrich Cohen in Bonn.

Z Am 30. Oktober versandten wir den **ersten Band** und die **erste Lieferung** der Neuheit:

Die Erde und das Leben.

Eine vergleichende Erdkunde

von

Professor Dr. **Friedrich Ratzel.**

Mit etwa 400 Abbildungen und Karten im Text, 20 Kartenbeilagen und 40 Tafeln in Holzschnitt, Tonätzung und Farbendruck.

2 Bände in Halbleder gebunden zu je 17 Mark oder in 30 Lieferungen zu je 1 Mark.

Der erste Band wird in seiner stattlichen Gediegenheit von jenen zahlreichen Kreisen, welche Sinn für ernste Litteratur hegen, als willkommenes Weihnachtsgeschenk betrachtet werden. Im übrigen liegt in dem gleichzeitigen Erscheinen eines vollständigen Bandes und der Lieferungs-Ausgabe eine wesentliche Vertriebserleichterung, weil damit alle in Betracht kommenden Gesellschaftsschichten ohne weiteres in der geeigneten Form bearbeitet werden können.

Bezugsbedingungen: 30% bei Bezug von 1 bis 9 Exemplaren — 35% bei 10 bis 24 Exemplaren — 40% bei 25 und mehr Exemplaren. Einband 2 Mk. ord., 1,60 Pf. netto. — Einbanddecken zur Lieferungs-Ausgabe, in Halbleder, je 1,50 Pf. ord., 1,20 Pf. netto.

An **Vertriebsmaterial** liefern wir den ersten Band gebunden sowie die erste und zweite Lieferung in Kommission, illustrierte Prospekte im Format des Werkes bis zu 100 Stück gratis, je weitere 500 für 25 Pfennig, mit Aufdruck der Firma zu 2 Mk. für jede Anzahl, Plakate, Anzeigen-Klischees mit freiem Raum zum Einsetzen der Firma gratis.

Der zweiten Lieferung, welche heute erschien, folgt die Fortsetzung in achttägigen Pausen; der zweite Band gelangt im Mai 1902 zur Ausgabe.

Leipzig und **Wien,** 7. November 1901.

Bibliographisches Institut.

Verlagsbuchh. Richard Carl Schmidt & Co.

in Leipzig.

Z

Soeben wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Die Simmenthaler und ihre Zucht.

Von Zuchtinspektor **Fr. Dettweiler,** Darmstadt.

Mit farbigem Titelbild, 32 Abbildungen und einer Karte.

8 Bogen.

Geh. 3 ℳ, in Leinw. geb. 3 ℳ 60 ₰ ord.
In Rechnung 25%, bar 30%.

Ferner gelangte gebunden zur Ausgabe:

Das belgische Pferd u. seine Zucht.

Von **J. Peters,** Tierzucht-Instruktor.

Mit 10 Abbildungen.

In Ganzleinen geb. 3 ℳ ord.
In Rechnung 25%, bar 30%.

Wir machen ganz besonders die Firmen des Rheinlands, wo fast ausschliesslich das rhein.-belg. Pferd gezogen wird, auf dies Werk aufmerksam.

Vor kurzem erschien:

Praktische Ziegenzucht.

Anleitung zur Zucht, Ernährung, Pflege und Behandlung der Hausziege.

Von **A. Lang,** Gr. Landw.-Lehrer.

82 Seiten mit 26 Abbildungen.

50 ₰ ord., 38 ₰ no., 30 ₰ bar u. 13/12.

Von der Kritik als bestes Ziegenbuch anerkannt.

Züchtungsgrundsätze.

Von **E. A. Brödermann-Knegendorf.**

60 ₰ ord. In Rechnung 25%, bar 30%.

Das

ungarische Staatsgestüt Mezöhegyes.

Von Dr. **C. Nörner.**

Mit 8 Abbildungen.

80 ₰ ord. In Rechnung 25%, bar 30%.

Wie schützt man sich gegen die

Maul- und Klauenseuche?

Von Tierarzt **C. Hecker.**

1 ℳ ord. In Rechnung 25%, bar 30%.

Leipzig.

Verlagsbuchhandlung
Richard Carl Schmidt & Co.

Verlag Eugen Diederichs, Leipzig.

Z

Neuauflagen! Weihnachtsbücher!

Buchschmuck von Heinrich Vogeler-Worpswede.

4.—6. Tausend	JACOBSEN, J. P., NILS LYHNE. 3000 Exemplare innerhalb 3 Jahren abgesetzt. Die Gesamtausgabe kann ich nicht in Kommission liefern, da Band I (Novellen u. Briefe) und II (Marie Grubbe) nur noch in wenigen Exemplaren vorrätig ist.	gebunden 4 Mk.	Falls auf beiliegendem Zettel bestellt bar zur Probe mit 40%
3.—4. Tausend	SALUS, HUGO, EHEFRÜHLING. 2000 Exemplare in 2 Jahren abgesetzt!	gebunden 3 Mk.	

Grosses und allgemeines Aufsehen erregt das vor Kurzem erschienene Werk:

Die Kunst des Pseudonyms.

Von **Edwin Bormann.**

Reich illustriert. Gebunden 12 Mark.

Zweite Serie von Urteilen.

Eine staunenswerte Gelehrsamkeit. . . . . Mich haben schon früher B.'s Beweise, dass nicht der Schauspieler Shakespeare, sondern der gelehrte Lord Bacon der Verfasser der bekannten dramatischen Werke sei, völlig überzeugt.
Geh. Hofrath Prof. Dr. Hermann Knothe, Dresden.

Dieses höchst interessante, prächtige Buch . . . . Der Buchhändler dürfte die Pflicht haben, von der neuesten Entwickelung der Shakespeare-Bacon-Frage Kenntnis zu nehmen und sich gleichzeitig über das Wesen des Pseudonyms im allgemeinen zu unterrichten. . . . Die Ausstattung des Werkes ist eine vortreffliche, Illustrationen sind überreich vorhanden.
Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, Leipzig.

Ungewöhnliche Belesenheit, umfassende Sprach- und naturwissenschaftliche Kenntnisse, philologischer Scharf- und Spürsinn . . . Der positive Beweis, dem Bormanns neuestes Buch gewidmet ist: Der wahre Name des Autors ist überall zu lesen.
Hausfreund, Cassel.

Das Buch ist der Beachtung aller Gebildeten wert und zur Anschaffung sehr zu empfehlen.
Minden-Lübbecker Kreisblatt, Minden.

Was ich thun kann zur Ausbreitung Ihrer Werke, wird geschehen. Prof. Paul Zillmann, Gross-Lichterfelde bei Berlin.

Von allen Autoren, die sich über die Streitfrage breit gemacht haben, hat Bormann meines Erachtens die Wahrscheinlichkeit, dass Bacon der Autor sei, aufs dringendste vorgeführt . . . In dieser neuen Arbeit sind viele überraschende Sachen, welche die Bacon-Autorschaft desto wahrscheinlicher machen.
P. Fijn van Draat, Utrecht.

Edwin Bormann hat dank seiner unermüdlichen Forschungen über den interessanten Gegenstand im Laufe der Jahre so viele stichhaltige Belege für die Richtigkeit seiner Bacon-Shakespeare-Theorie beigebracht, dass wir uns — hier beiläufig bemerkt — aufrichtig wundern, wie wenig Notiz die litterarhistorische Fachkritik von seinen überaus fleissigen Arbeiten mit ihrer Fülle scharfsinniger Kombinationen und Schlüsse genommen hat.
Deutsche Zeitung, Porto Alegre.

Höchlich interessant . . . Ganz famos.
Redakteur R. Freiherr von Seydlitz, München.

't Boek, dat op zwaar papier fraai gedrukt is, bevat 83 authentieke illustratiën, en zal zonder twijfel in de kringen, waar men zich voor Shakespeare interesseert, met veel belangstelling ontvangen worden.
De Hollandsche Illustratie, Amsterdam.

Viele weitere ausführliche Besprechungen sind in sichere Aussicht gestellt.

12 ℳ ord., 8 ℳ 40 ₰ bar; 5/4 Exemplare bar 33 ℳ 60 ₰.

Bitte, das Werk auf Lager zu halten!

Leipzig, 8. November 1901.

Edwin Bormann's Selbstverlag.

1214*

Zur Komplettierung 40% des Weihnachtslagers 1901.

Z

Von

Ernst Schotte & Co., Geograph.-artist. Anstalt in Berlin W. 35, Potsdamer Str. 41a

verlange man bar:

SCHOTTE'S

unzerbrechliche Erd- u. Himmels-Globen

(13 Grössen und 14 Sprachen).

Königl. Preuss. Silberne Staats-Medaille.

Wir empfehlen nachstehende gangbare **Probe-Sortimente mit 40%, Verpackung gratis:**

Globen-Sortiment No. 1.

Ladenpreis 30 M. 50 Pf. mit **40%**
für **18 M. 30 Pf. bar**

enthaltend:

1 Erdglobus No. 52. 12 cm Durchm.
1 Handglobus No. 125. 15 cm D.
1 Erdglobus No. 53. 18 cm Durchm.
1 Schüler-Globus No. 54. 25 cm D.
1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 55. 33 cm Durchm.

geradestehend.

Globen-Sortiment No. 2.

Ladenpreis 36 M. 25 Pf. mit **40%**
für **21 M. 75 Pf. bar**

enthaltend:

1 Erdglobus No. 108. 12 cm Durchm.
1 Handglobus No. 126. 15 cm D.
1 Erdglobus No. 57. 18 cm Durchm.
1 Schüler-Globus No. 58. 25 cm D.
1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 59. 33 cm Durchm.

schrägstehend 23½%.

Globen-Sortiment No. 3.

Ladenpreis 46 M. — Pf. mit **40%**
für **27 M. 60 Pf. bar**

enthaltend:

1 Erdglobus No. 61. 12 cm Durchm.
1 Handglobus No. 127. 15 cm D.
1 Erdglobus No. 62. 18 cm Durchm.
1 Schüler-Globus No. 63. 25 cm D.
1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 64. 33 cm Durchm.

schrägstehend 23½% u. Halbmeridian.

Globen-Sortiment No. 4.

Ladenpreis 38 M. — Pf. mit **40%**
für **22 M. 80 Pf. bar**

enthaltend:

1 Erdglobus No. 52. 12 cm Durchm.
1 Handglobus No. 125. 15 cm D.
1 Erdglobus No. 53. 18 cm Durchm.
1 Schüler-Globus No. 58. 25 cm D.
1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 64. 33 cm Durchm.

gemischt:
geradestehend, schrägstehend u. Halbmeridian.

Globen-Sortiment No. 5.

Ladenpreis 44 M. 50 Pf. mit **40%**
für **26 M. 70 Pf. bar**

enthaltend:

1 Schüler-Globus No. 54. 25 cm Durchm.
1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 55. 33 cm Durchm.
1 **Universal-**Globus No. 115. 40 cm Durchm.

geradestehend.

Globen-Sortiment No. 6.

Ladenpreis 51 M. 75 Pf. mit **40%**
für **31 M. 5 Pf. bar**

enthaltend:

1 **Schul-u. Familien-**Globus No. 59. 33 cm Durchm.
1 **Universal-**Globus No. 117. 40 cm Durchm.

schrägstehend u. Halbmeridian.

Präsent-Globen mit 25%:

No. **109.** **Salon-**Globus, 33 cm Durchm. mit messing. Halbmeridian, auf **vernickeltem Metallfuss**
Ladenpreis 28 M., **21 M** bar. **Verpackung gratis.**

No. **64a.** **Präsent-**Globus, 33 cm Durchm. mit messing. Halbmeridian, auf **bronceartigem Metall-Atlasfuss.**
Ladenpreis **45** M., **33** M. **75** Pf. **bar. Verpackung gratis.**

Zum Vertriebe erhielt ich:

La Construction architecturale

en fonte, fer et acier

par

Arthur Vierendeel.

Ein Band in gr. 8°. mit 250 Abbild. u. 135 Taf. Subskriptions-Preis 180 fr. Preis nach Vollendung 200 fr.

Von diesem hervorragenden Werke, das in 12 Lieferungen erscheinen wird, bin ich bereit, bei Aussicht auf Absatz die 1. Liefg. auf kurze Zeit zur Ansicht zu liefern, mit Vorausberechnung für das komplette Werk, da einzelne Lieferungen nicht abgegeben werden. Prospekte stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus'
Sortiment u. Antiquariat
in Leipzig.

Ⓩ Zur Versendung liegen folgende **Novitäten für Buchhandlungen mit evangelischer Kundschaft** bereit:

Christrosen. Erzählungen für unsere Jugend. V. Serie. 6 Hefte. à 10 ₰ ord., 7½ ₰ no. 50 Hefte 4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ 50 ₰ bar. 100 Hefte 8 ℳ 50 ₰ ord., 6 ℳ 75 ₰ bar.

— V. Serie. Geb. 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 70 ₰ bar.

Bohrer, Mancherlei Gaben für Geist und Herz. Vorträge von Kirchenrat Rupprecht, Prof. Hausleiter, Prof. D. Zahn, Ob.-Konsist.-R. Dr. Schick Illustr. Geb. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 40 ₰ bar.

Bundesklänge. Christl. Lieder- und Melodienbuch für Vereine, Kirchenchöre und Familien. Geb. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ netto und bar.

Lauxmann, R., O fröhliche, selige Weihnachtszeit. 4 Aufführungen für Haus und Verein. 40 ₰ ord.

Ferner 5 dramatische Aufführungen für christliche Vereine:

Burk, Als das Elsaß noch französisch war.	40 ₰	ord.
— Götze oder Gott.	50 „	„
Lempp, Das Zauberkästchen.	30 „	„
Strauß, Im Försterhaus.	40 „	„
— Das neue Paradies.	20 „	„

mit 25% in Rechnung, 30% bar u. 11/10.

Stuttgart, 6. November 1901.

Holland & Josenhans.

Achtundsechzigster Jahrgang.

Ⓩ In meinem Verlage erschienen soeben:

das **bedeutendste** Werk Professor Dr. Ludwig **Büchners**

Kraft und Stoff

in 20. Auflage.

Wohlfeile Ausgabe.

Brosch. 2 ℳ 50 ₰; ff in Ganzleinen gebunden 3 ℳ.

Einem **Büchner**schen Werke noch besondere Empfehlungen mit auf den Weg zu geben, ist vollständig überflüssig, denn jeder der Herren Kollegen weiß, daß der Interessenten- und Abnehmerkreis für die **wertvollen Schöpfungen des auf populär-naturwissenschaftlichem Gebiete als bahnbrechend anerkannten berühmten Gelehrten** ein sehr großer und geradezu unbegrenzter ist.

Bei einiger Verwendung für dieses **Hauptwerk** ist daher, **besonders auch zur Weihnachts-Saison, ein hervorragend gutes Geschäft für jeden der Herren Sortimenter zu erwarten,** denn jeder Gebildete, gleichviel welchem Stande er angehöre, wird sich für dieses Werk lebhaft interessieren.

Es empfiehlt sich, die für den Zweck der Auslage extra mit Streifband versehenen Bücher stets in mehreren Exemplaren im Schaufenster zu halten.

Ferner:

Der Materialismus

im Verhältniß zu

Religion und Moral

von

Dr. F. Wollny.

Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis 1 ℳ 50 ₰.

Eine naturwissenschaftlich-philosophisch-kritische Schrift, die bei geeigneter Vorlage und Versendung viele Käufer finden wird.

Ich bitte um gef. thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Theod. Thomas, Verlag.**

C. Bernhard Hagen in Eisenach,

Verlag selbstverfasster Schriften über Hygiene, Physiologie und Ernährung.

Ⓩ Auslieferung durch L. Fernau in Leipzig.

Hagen, „Das Wie und Warum in der Gesundheitspflege" (33⅓ u. 40%). 75 ₰ ord.
— „Kurzer Beitrag zur Reform in der Heilkunde" (33⅓ u. 40%). 75 ₰ ord.
— „Praktischer Leitfaden zur rationellen Ernährung des Menschen" (25 u. 33⅓%). Stark broschiert 1 ℳ 75 ₰ ord., kartoniert 2 ℳ ord.
— „Die Grundlagen der Gesundheitslehre (ein physiologisches Hand- und Lehrbuch der Hygiene für Schule und Haus) (25 u. 33⅓%). Kartoniert 1 ℳ 50 ₰ ord.
— „Die Grundbedingungen aller Heilkunst". 2 Bände à 1 ℳ 50 ₰. (25 u. 33⅓%). 3 ℳ ord.

(NB! Die „Grundbedingungen" werden bis auf weiteres durch das „Deutsche Druck- u. Verlagshaus" in Berlin SW. 68, Lindenstr. 26, bezogen.)

1215

F. Stauracz,

Los von Rom!

***

Zweite Auflage

***

80 ₰ ord.,

60 ₰ netto. 50 ₰ bar.

7/6 Exemplare 3 ℳ bar,

20 Exemplare 8 ℳ bar,

findet seitens des Buchhandels, namentlich der österreichischen Firmen, noch immer nicht die gebührende Beachtung. **Jeden Tag gehen bei uns Dutzende direkter Bestellungen ein, weil die Broschüre nicht vorrätig gehalten wird.**

Wir liefern bei gleichzeitiger fester Bestellung gern auch à cond. und bitten zu verlangen.

Hamm i/W.

Breer & Thiemann.

F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin.

No. 6. Neuaufnahmen. **9. November 1901.**

Verleger	Berlin	Werke B in Rubrik Berlin bedeutet auf Berliner Lager vorrätig.	Einband	Ldspr. ℳ	Ldspr. ₰	Bar ℳ	Bar ₰
		† = Neu aufgenommen. * = Neuigkeiten 1901.					
Rosenbaum & H.		†**Arendt-Morgenstern, O.**, Für gesellige Kreise . .	O	4	—	2	65
G. H. Meyer, L.		***Bartels, Ad.**, Jeremias Gotthelf	O	3	—	2	10
G. Bondi, B.		***Baudelaire, Ch.**, Blumen des Bösen	O	6	—	4	40
J. F. Schreiber, E.	B	***Becker, C.**, Unter den Fahnen	OG	7	50	5	—
Hirschwald, B.		**Bibliothek von Coler**, hrsg. von O. Schjerning.					
		7. Köhler, A., Geschichte d. Kriegschirurgie.	O	4	—	3	—
		8. Musehold, P., Die Pest	O	7	—	5	25
		9. Jaeger, H., Die Cerebrospinalmeningitis.	O	7	—	5	25
		10. Gerhardt, C., Therapie der Infektionskrankheiten	O	8	—	6	—
Langen, M.	B	***Bleibtreu, C.**, Die Edelsten der Nation	O	3	50	2	45
S. Hirzel, L.		***Braun, L.**, Die Frauenfrage	O	12	—	9	—
Schallehn & W. M.		***Claassen, H.**, Die Zuckerfabrikation	O	15	—	10	50
Heinsius Nf.		***Dieffenbach, G. Chr.**, Die heilige Ehe	OG	1	80	1	20
L. Voss, H.		***Dorner, A.**, Zur Geschichte des sittlichen Denkens und Lebens	L	5	—	3	50
U. Meyer, B.	B	***Elbe, A. v. d.**, Kaiser und Arzt	O	4	—	2	70
Bruns' V., M.	B	***Emerson, R. W.**, Lebensführung	O	3	50	2	10
Staackmann, L.		***Ernst, O.**, Die grösste Sünde. Neubearbeitung .	O	3	—	2	10
M. Hansen, M.	B	***Feddersen, E.**, Jesus und die sozialen Dinge . .	Br	2	50	1	75
Wolfrum & Co.	B	†**Fellinger, E.**, Moderne prakt. Möbel. 2 Serien à	OM	30	—	20	—
do.		† — Moderne prakt. Bautischlerarbeiten. 2 Serien . . . . . à	OM	30	—	20	—
A. Kriedte, Gr.		***Fischer, P.**, Die Marienburg. Prachtausgabe.	Br	1	—	—	70
Heymann, B.		***Fleischmann, E.**, Innungsleitfaden	O	1	60	1	20
P. Parey, B.	B	†**Frank, A. B.** u **P. Sorauer**, Pflanzenschutz . . .	OK	3	—	2	25
H. Feesche. H.	B	†**Fremdenbuch** der Familie	OG	5	—	3	35
W. Engelmann		***Gegenbaur, G.**, Erlebtes und Erstrebtes . . **ca.**	O	3	50	2	35
Gerlach & Co., W.		***Gerlach's Jugendbücherei.**					
		1. Kinder- und Hausmärchen nach H. u. W. Grimm. I.	O	1	25	—	95
		2. Märchen-Sammlung von L. Bechstein. I.	O	1	25	—	95
		3. Kinder- und Hausmärchen nach H. W. Grimm. II.	O	1	25	—	95
O. Elsner, B.		***Goethe**-Briefe. Hrsg. von Ph. Stein. I. Bd. Der junge Goethe. 1764—1775. (11 Expl. ℳ 27.—)	O	4	—	2	70
Ph. Reclam.		***Gottschall, R. v.**, Chr. D. Grabbe. (7 Expl. ℳ 3.—)	O	—	60	—	45
Heymann, B.		***Gradenwitz, O.**, Wort-Verzeichnis zum Bürgerl. Gesetzbuche . . . . . **ca.**	L	5	—	3	75
Langen, M.	B	***Grobheiten.** Simplicissimus-Gedichte	O	2	—	1	35
G. Thieme, L.		***Handbuch** der physikal. Therapie. Bd. II, 1, **ca.**	OHf	14	—	10	50
Engelmann, L.		***Heinze, H.**, u. **W Schröder**, Aufgaben aus klassischen Dramen, Epen und Romanen					
		15. Macbeth und Hamlet	OK	—	80	—	60
C. Meyer, H.		***Heinze, W.**, Geschichte f. Lehrerbildungsanstalten. 3 Bde.					
		I. Das Altertum . (13 Expl. ℳ 22.—)	O	2	50	1	80
		II. Das Mittelalter bis 1648. (13 Ex. ℳ 26.80)	O	3	—	2	20
		III. Von 1648 bis zur Gegenwart. (13 Expl. ℳ 22.—)	O	2	50	1	80
S. Hirzel.	B	***Hermann, Fr.**, Topographische Anatomie. I, 1. Der Kopf	Hf	20	—	15	—
Mühlmann, H.		***Hoffmann, H.**, Beichtreden	O	4	50	3	40
R. C. Schmidt & Co.	B	***Hoffmann, L.**, Spezielle Pferdezucht	O	7	—	4	90
Weidmann, B.		†**Jaenicke, H.**, u. **R. Lorenz**, Lehr- und Lesebuch für den deutschen Unterricht. III.	O	2	—	1	50
Reuther & R.		***Jensen, P.**, Assyrisch-babylonische Mythen u. Epen.	Hf	32	—	24	—
C. Damm, Dr.	B	†**Kaemmel, O.**, Deutsche Geschichte	O	8	—	6	40
Bertelsmann, G.	B	***Klee, G.**, Die Deutschen Heldensagen. Prachtausgabe	O	6	—	4	—
Mittler & S.		***Kögel, G.**, Rudolf Kögel. II. Bd. . . . . **ca.**	O	7	50	5	75
Bensheimer, M.		***Kohler, J.**, Handbuch d. Deutschen Patentrechts. **ca.**	OHf	45	—	32	—
Fischer & Fr.		***Lechleitner F.**, Bergsonnenschein. Illustr. . . .	O	6	—	4	—
Lehmann, M.	B	***Lehmann's** medizinische Handatlanten.					
	B	*XXVI. Atlas und Grundriss der Histologie. Von J. Sobotta . . . . . **ca.**	O	20	—	14	40
	B	*XXVII. Atlas und Grundriss der Psychiatrie von W. Weygandt . . . . . **ca.**	O	15	—	10	80
G. H. Meyer, B.		***Lienhard, Fr.**, Gedichte. Gesamt-Ausgabe.	O	4	—	2	80
Volckmann, R.	B	***Liersemann, H.**, Erinnerungen eines deutschen Seeoffiziers. Illustriert . . . . . **ca.**	O	5	—	3	35
Ver. Kunstanst. M.		***Majestäten, Alpine,** und ihr Gefolge. I. Bd. . .	O	18	—	13	—

F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin.

No. 7. **Neuaufnahmen.** 9. November 1901.

Verleger	Berlin	Werke B in Rubrik **Berlin** bedeutet auf **Berliner** Lager vorrätig.	Einband	Ldnpr. ℳ	Ldnpr. ₰	Bar ℳ	Bar ₰
		† = Neu aufgenommen. * = Neuigkeiten 1901.					
Concordia, B.		***Meinhardt, A.**, Catarina	O	5	—	3	45
A.FrickenhausM.		†**Meissner, Fr.**, Gedankensammlung	O	5	—	3	45
Oncken Nf., C.		***Meyer, F. B.**, Jeremia, ein Priester und Prophet	O	3	—	2	—
F. Enke, St.		***Moll, A.**, Aerztliche Ethik	O	17	20	12	90
Mittler & S.		***Müller, Fr. v.**, Goethes Persönlichkeit . . **ca.**	O	2	—	1	50
A.FrickenhausM.	B	†**Niessen, J.**, Die Hohenzollern im Glanze der Dichtung	O	4	50	3	25
do.		†— 670 Pflanzenetiketten	Br.	1	—	—	70
do.		†— u. **W. Wessel**, Anleitung zur Behandlung der Lieder in Volks- und Mittelschulen	O	1	—	—	70
do.		†— — Heimatkundlicher Anschauungsunterricht für das 3. Schuljahr	O	1	60	1	15
Karger, B.		***Nonne, M.**, Syphilis und Nervensystem	O	15	60	11	70
Reuther & R.		***Oehmichen, G.**, Grundriss der reinen Logik	Br.	1	—	—	75
M.Diesterweg,Fr.		***Oelsner, L.**, Volkswirtschaftskunde	O	2	60	1	85
B.d.Waisenh., H.	B	***Ordnung** der Reifeprüfung an den neunstufigen höheren Schulen in Preussen	Br.	—	40	—	30
Brockhaus, L.		***Ratzenhofer, G.**, Positive Ethik	O	9	50	7	15
J. Guttentag, B.	B	***Recht**, Das, des bürgerlichen Gesetzbuches. 9. Spahn, P., Verwandtschaft und Vormundschaft. Lfg. 2	Br.	3	—	2	25
do.	B	*— — 9. komplett	O	7	—	5	25
E. Roth, G.		***Reichsgesetze**, Deutsche, Mit Einleitung und Anmerkungen von K. Gareis. 17. Die Unfallversicherungsgesetze	O	1	60	1	10
Schuster & L.		†**Remer, P.**, Unterm Regenbogen. Illustriert	O	2	—	1	20
Ph. Reclam.		***Roberts, A., Baron v.**, Um den Namen (7 Ex. ℳ 4.—)	O	—	80	—	60
O. Spamer.		†**Rom, N. C.**, Praktische Einführung in die Knaben-Handarbeit. 2 Bde. **à**	O	3	50	2	20
Vieweg & S.		***Roscoe-Schorlemmer's** Lehrbuch der Chemie. Organischer Teil. IX Bd., VII. Teil. (Schluss)	Hf	22	—	16	50
Fischer & Fr.		***Sang**, Deutscher. Illustriert	O	7	50	5	—
Bruns' V., M.		***Scheerbart, P.**, Die Seeschlange	O	3	—	1	80
Gebr.Jänecke, H.		***Schmatolla, E.**, Die Gaserzeuger und Gasfeuerungen	L	4	—	2	75
E Nägele, St	B	***Schmeil, O.**, Lehrbuch der Botanik. Lfg. 1	Br.	1	30	1	—
G. Fischer, J.		***Schmidt, J.**, u. **F. Weis**, Die Bakterien . . **ca.**	L	9	—	6	75
Weidmann, B.		***Schoemann, G. F.**, Griechische Altertümer. II. Innere Verhältnisse u. Religionswesen **ca.**	Hf	14	—	10	50
Reuther & R.		***Schrader, E.**, Die Keilinschriften und das alte Testament. I.	Br.	13	—	9	75
Bergmann, W.	B	†**Schultz-Gora, Th.**, Soll ich euch erzählen?	O	5	20	3	90
E. Ackermann, K.		***Schwartz, v.**, Handbuch zur Erkennung, Beurteilung u. Verhütung der Feuer- u. Explosions-Gefahr	L	10	—	7	—
Heymann, B.		***Seidel, A.**, Koloniales Lesebuch . . . . **ca.**	O	3	50	2	10
do.		*— Geschenkausgabe. Unter dem Titel: Deutschlands Kolonien . . . . . **ca.**	O	5	—	3	—
Fischer & Fr.		***Spielmann**, Der. Ein Jahrbuch deutscher Dichtung	O	10	—	6	75
Oncken Nf., C.		***Spurgeon, C. H.**, Seid stark im Herrn	O	2	80	1	90
Heinsius Nf.		***Stieger, W.**, Die Hygiene der Milch	L	5	—	3	75
Lehmann, M.	B	†**Strümpell, A.**, Ueber die Untersuchung, Beurteilung und Behandlung von Unfallkranken	Br.	1	—	—	70
Tauchnitz		***Tauchnitz-Edition**. (Von 7 Ex. an à ℳ 1.35.) Moore, G., Sister Teresa. 2 vols . . . **à**	L	2	20	1	50
Luckhardt, B.	B	†**Tesch, J.**, Katechismus zur Fachprüfung I. Klasse der mittleren Beamten d. Staatseisenbahnen	O	6	—	4	55
Fischer & Fr.		**Teuerdank**. Fahrten u. Träume deutsch. Maler. I.	O	15	—	10	—
Niemeyer, H.		***Textbibliothek**, Altdeutsche. Hrsg. von H. Paul. 11. Meier Helmbrecht von Wernher dem Gartenaere	L	1	20	—	90
E. Wunderlich, L.		***Tiergeschichten**. Für die Jugend ausgewählt vom Hamburger Jugendschriften-Ausschuss	O	—	60	—	40
Fischer & Fr.		***Trinius, A.**, Kleinstadtluft. II. Neues aus Lerchenthal	O	4	50	3	—
Ph. Reclam.		***Tschudi, Cl.**, Elisabeth, Kaiserin von Oesterreich (7 Ex. ℳ 4.—)	O	—	80	—	60
P. Waetzel, F.		†**Vogel, R.**, Frau Märe. Märchen und Schwänke	O	4	50	3	15
Fischer & Fr.	B	***Volbehr, Th.**, u. **Fr. Stassen**, Hinter dem Erdentag. Illustriert . . . (7 Ex. ℳ 31.80)	OK	8	—	5	30
C. Meyer, H.		***Weigand, H.**, Gesetzes- und Staaten-Kunde für das Königreich Preussen	L	3	50	2	85
J. A. Barth, L.		**Wentscher, M.**, Ethik. I. Bd.	O	9	50	7	—

Ⓩ Soeben erschien:

Die

sociologische Staatsidee

von

Ludw. Gumplowicz.

2. vermehrte Auflage. VIII u. 224 S. 8°.

Preis 4 ℳ 80 ₰.

Grundriss der lateinischen Paläographie und Urkundenlehre.

von **Cesare Paoli.**

I. Theil:

Lateinische Palæographie.

3. stark erweiterte und umgearbeitete Auflage.

Aus dem Italienischen übersetzt von **Dr. K. Lohmeyer.**

IX und 108 S. 8°. **2 ℳ 50 ₰.**

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenst

Innsbruck, im November 1901.

Wagner'sche Univ.-Buchhandlung.

Ⓩ Soeben erschien:

Staat und Parlament.

Kritische Studie über die österreichische Frage und das System der Interessenvertretung.

Von

Dr. Rudolf Springer

(Synopticus).

2 Bogen. Geheftet 50 ₰ ord. = 60 h.

In Rechnung 25%, bar 30%

und 9/8 Exemplare.

Wir bitten zu verlangen.

Wien.

Wiener Volksbuchhandlung

Ignaz Brand.

Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)
in Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 29.

Ⓩ Soeben ist nachstehende **wichtige Karte** erschienen:

Französisch-Türkischer Conflikt
Mytilini-Smyrna

Sonderdruck aus H. Kieperts Karte vom Westlichen Kleinasien in 15 Bl.

Massstab 1:250 000

Mit Carton. Uebersichtskarte des Aegaeischen Meeres, Constantinopel und der Bosporus

1 Blatt in der Grösse von 65 × 75 cm

Preis **1 ℳ ord., 70 ₰ netto u. 7/6 Exemplare gegen bar.**

Nur fest, bezw. bar.

Bei der Bedeutung dieses politischen Zwischenfalls sind grosse Partien vorstehender Karte durch Aushängen im Schaufenster verkäuflich.

Bestellzettel anbei.

Z Soeben erschienen:

Eugen von Enzberg
Protest gegen Chamberlain

„Es muß gestattet sein, wenn wir **national verletzt** worden sind, uns auch **national** zu äußern."

Professor Dr. **Wagner**
am 6. November 1901.

Einzelpreis 50 Pf. ord., 35 Pf. netto, 30 Pfg. bar und 7/6.
100 Exemplare für 20 Mk. netto. 1000 Exemplare für 150 Mk. netto.

Es ist eine **nationale Ehrensache,** die englischen Beschimpfungen der deutschen Kriegführung 1870—71 gebührend zurückzuweisen; die deutschen Professoren und Studenten sind uns mit leuchtendem Beispiel vorausgegangen. Der deutsche Buchhandel wird seine Mithilfe nicht versagen und durch **energische Verwendung dieser zur Massen-Verbreitung** geeigneten Broschüre seine Sympathieen für die der Vernichtung geweihten, armen, niederdeutschen Stammesgenossen bethätigen.

Ich bitte reichlich direkt à cond. zu verlangen.

Berlin W. 35, den 9. November 1901.

Fußingers Buchhandlung.

Gute Weihnachtsmusik!

Z

Zum Weihnachtsfeste.

Tonstück für Pianoforte zu vier Händen jugendlichen Spielern gewidmet von

op. 405. **C. T. Brunner.** Pr. 1 ℳ.

Kleine Fantasie über

O sanctissima

für Pianoforte zu zwei Händen von

op. 353. **C. T. Brunner.** Pr. 75 ₰.

Weihnachtsklänge.

Fantasie über beliebte Weihnachtslieder für Pianoforte zweihändig mit beigelegten Liedertexten.

op. 98. **M. Hanisch.** Pr. 1 ℳ.

Unter den Tausenden von Weihnachtskompositionen behauptet das wunderhübsch mit buntem Farbentitel ausgestattete Werk einen hervorragenden Platz und seine alte Zugkraft. Der Absatz ist lohnend, und liefere ich dem Sortiment 1 Exemplar für 40 ₰, 7/6 zur Probe mit $66^2/_3$ %, wenn auf dem Bestellzettel d. Bl. verlangt.

Der Tannenbaum

Weihnachtslied: »Es war im Dezember und bitter kalt«, vom Seminar-Direktor W. Kritzinger am Königl. Gouvernanten-Institut zu Droyssig

für Sopran oder Tenor mit Pfte.-Begltg.

op. 7. **C. Henne.** Pr. 1 ℳ.

Weihnachtsbilder

6 leichte Charakterstücke für das Pianoforte mit Berücksichtigung kleiner Hände

op. 11. **G. A. Thomas.** Pr. 1 ℳ

Diese gut eingeführten und leicht absatzfähigen Weihnachtskompositionen liefere ich zu gleichen Bedingungen, wie oben angegeben.

Leipzig. **Carl Merseburger.**

Wichtig für jede Leihbibliothek.

Z Soeben erschien:

Die Bilsteiner

Roman von Lotte Gubalke

Geh. ℳ 1.50, bed. ℳ 1,15, bar ℳ 1.— und 11/10;
geb. ℳ 2.—, bed. ℳ 1.50, bar ℳ 1.40 und 11/10.

Zwei Probeexemplare mit 40% Rabatt.

Hermann Sudermann, der die Widmung freundlichst angenommen hat, schreibt der Verfasserin: „Noch selten habe ich so sicher und so frohen Herzens einen litterarischen Urteilsspruch äußern können. — Aus Ihrem Geschichtchen spricht ein echter und reiner Humor, es zeigt Gestaltungskraft und Unbeirrbarkeit im Aussprechen des als wahr Geschauten."

Hessische Handlungen mache ich noch besonders aufmerksam.

Cassel, 7. November 1901. **Carl Pietor.**

Das Kolonial-Handbuch ist jetzt vollständig.

Z Soeben ist erschienen und als Fortsetzung versandt worden:

Deutsches Kolonial-Handbuch.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet
von
Dr. Rudolf Fitzner

Band II.

2. erweiterte Auflage. — 8°. 304 Seiten und 3 Karten.

Inhalt: Deutsch-Neu-Guinea (Bismarck-Archipel, Kaiser Wilhelmsland, die Karolinen-, Palau- und Marianen-Inseln), die Marshall-Inseln, Deutsch-Samoa, Kiautschou. — Personalverzeichnis. — Kolonialbehörden in Deutschland, Koloniale Institute, Gesellschaften und Vereine, Missionsgesellschaften, Nachtrag. Personalien zu Band I und II.

Preis des kompletten zweibändigen Werkes geheftet 8 ℳ ord., 6 ℳ no., 5 ℳ 50 ₰ bar; gebunden 10 ℳ ord., 7 ℳ bar.

(Einzelne Bände bedauern wir nicht abgeben zu können.)

Das **Deutsche Kolonial-Handbuch** hat bereits bei seinem ersten Erscheinen ein berechtigtes Aufsehen hervorgerufen und sich dank der **peinlich sorgfältigen Bearbeitung** und der **überaus zweckmässigen Anordnung** des umfangreichen Stoffes, sowie der **strengen Zuverlässigkeit** seiner Angaben schnell einen bevorzugten Platz auf dem Arbeitstische aller derer, die an dem Geschick unserer Kolonien Anteil nehmen, gesichert.

Der kulturelle Fortschritt in den alten Kolonien und der Erwerb neuen Besitzes hat den Stoff derartig anschwellen lassen, dass eine Ausgabe in zwei Bänden geboten erschien.

Der vorliegende zweite Band behandelt den deutschen Kolonialbesitz in Ostasien und in der Südsee, während der schon im Frühjahr erschienene 1. Band die afrikanischen Kolonien zur Darstellung bringt. Die Anlage des Werkes ist in den Grundzügen die gleiche geblieben, das ungemein umfangreiche Material ist **äusserst übersichtlich gegliedert** und gestattet ein schnelles Zurechtfinden; zahlreiche Tabellen und Zusammenstellungen ermöglichen **einen raschen Ueberblick** über den Entwickelungsgang der Bevölkerung, des Ein- und Ausfuhrhandels, des Plantagenbaues, der Finanzen u. s. w. der einzelnen Schutzgebiete.

Ausführliche Prospekte stehen zu Diensten.

Berlin W. 30. **Hermann Paetel.**

Paul Neff Verlag in Stuttgart.

Grieb-Schröer

Englisch-Deutsches und Deutsch-Englisches Wörterbuch

10. Auflage. 2 Bände in Halbfranz gebunden 26 ℳ ord.

wird demnächst vollständig.

Von einem guten Wörterbuche verlangt man, dass es den Wortschatz gut auswähle, nicht zu viel, nicht zu wenig biete, und dass es die gebräuchlichen Bedeutungen eines Wortes in sich auseinander entwickelnder Folge gebe, dass auch genügende Phraseologie beigefügt sei, um bei Uebersetzungen von Nutzen sein zu können, endlich auch, dass die Aussprache in genauer und doch leicht verständlicher Weise angegeben sei. Allen diesen Anforderungen genügt die vorliegende Neubearbeitung Grieb's durch Schröer. Während die Wörterbücher von Flügel und Muret für Gelehrte und Fachleute sind, wird das von Grieb-Schröer **das beste und empfehlenswerteste für den grossen Kreis der Gebildeten** werden. **Litterarisches Centralblatt.**

Jeder Sortimenter, der seinen Kunden nachstehendes Buch vorlegt, oder das Werk ins Fenster hängt, hat leicht Absatz.

Swinegelgeschichten.

Vertellt von **Korl Beyer.** (II. Auflage.)

(C. Beyer: Verfasser von „Um Pflicht und Recht", „Anastasia", „Die alte Herzogin".)

Preis 1 ℳ, geb. 1 ℳ 50 ₰.

Mecklenburgisches und Menschliches — Allzumenschliches hat der unseren Lesern als Verfasser humoristischer und geschichtlicher Erzählungen bekannte Karl Beyer in seinen sechs „Swinegelgeschichten" ins „Swinegelische" übertragen. Er begleitet Swinegels Geburt und Erziehung, sein Wander- und Burschenleben, seine Braut- und Ehestandszeit mit einer Reihe fein ersonnener, der Menschen- und Tiernatur abgelauschter Geschichten: es steckt in diesen scheinbar so harmlosen Schwänken eine solche Fülle intimster Beobachtung des Tierlebens und Menschenherzens, ein solcher Reichtum satirischen und doch fröhlichen, lebensweisen, menschenliebenden Humors, dass man daraus ein Buch über Weltanschauung, Erziehungslehre und Lebensauffassung vom Standpunkte des „Schweinigels" aus schreiben könnte. „Ut'n Hümpel Swinegel kann sülwst uns Herrgott kein Engel maken"; „un wer sick as'n Swinegel bedregt, möt as'n Swinegel behandelt warden" — das sind ein Paar Proben aus diesem Schatze der swinegelischen Weisheit. Beyer hat mit seinem Büchlein gezeigt, dass uralte Motive der Tiersage, eben weil sie „ewige Wahrheit" in sich tragen, sich mit Zügen aus dem modernen sozialen Leben verschmelzen lassen; zu ihrer Verarbeitung zeigt sich die mundartliche Darstellung vortrefflich geeignet; bezeichnenderweise lässt Beyer den alten Swinegel, die swinegelisch verkörperte Selbstsucht, „hochdeutsch" reden, wenn der alte Spitzbube im Brustton der Ueberzeugung eine recht verlogene Phrase zu sagen hat, so wenn er den Verkauf seines eigenen Fleisches und Blutes vor seinem Weibe rechtfertigt: „Ich opfere meine väterlichen Gefühle mit blutendem Herzen für das Wohl der Meinen". (Deutsche Welt. 19. Mai 1901.)

Wilhelm Süsserott Verlag in Berlin W. 35, Potsdamerstrasse 42.

C. G. Kunze's Nachfolger in Wiesbaden.

Ⓩ Soeben erschien in unserem Verlage:

Lehrkunst und Lehrhandwerk

von

Dr. Oskar Jäger,

Gymnasialdirektor a. D. und ordentl. Honorarprofessor an der Universität Bonn.

☞ Zweite Auflage ☜

Preis broschiert 6 ℳ 60 ₰, geb. in Halbfrz. 7 ℳ 50 ₰.

Die Bedeutung dieses Buches ist bekannt, die neue Auflage ist im wesentlichen unverändert geblieben, doch wurde der **neue preussische Lehrplan** berücksichtigt. Bibliotheken, Lehrer, überhaupt jeder, der sich irgendwie für erziehenden Unterricht interessiert, sind Käufer des Werkes.

Ferner erschien in neuer Ausgabe:

Abriss der neuesten Geschichte.

1815—1871.

von

Dr. Oskar Jäger.

Zweite Auflage.

☞ Mit einem Anhang 1871—1900. ☜

Preis brosch. 1 ℳ 80 ₰.

In dieser neuen Ausgabe des bekannten Werkchens **ist die Geschichte bis 1900 fortgeführt**. Geschichtslehrer, Schüler der obersten Klassen höherer Schulen sowie Studierende an den Hochschulen werden für Empfehlung dieses bewährten geschichtlichen Hilfsmittel dankbar sein.

Exemplare von **Jäger, Lehrkunst,** broschiert und **Jäger, Abriss,** stehen in mässiger Anzahl à cond. zu Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit bemerken wir, dass die neue Auflage von Herbst, Historisches Hilfsbuch III, in wenigen Wochen erscheint, jedoch ☞ **wie vom 1. Januar 1902 ab alle Schulbücher unseres Verlages nur noch gebunden von uns zu beziehen ist.** ☜ Die Bar-Sortimenter führen nach wie vor unsere Schulbücher auf Lager.

Wiesbaden, November 1901.

C. G. Kunze's Nachfolger.

Ⓩ **Durch die verschiedenen Neuerscheinungen und Auflagen von Werken Carmen Sylvas wird auch nach ihrer von Natalie Freiin von Stackelberg verfassten Biographie, welche in vornehmer Ausstattung in 5. Auflage erschienen ist, dieses Jahr besonders lebhafte Nachfrage sein, und bitten, wo nicht auf Lager, beiliegenden roten Bestellzettel zu berücksichtigen.**

Wir liefern elegant gebundene Exemplare à cond.

Heidelberg.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

Ⓩ In unserer Sammlung

Moderne Musiker

ist soeben erschienen und liegt zum Versand bereit:

Bd. 9. **Carl Goldmark.** Von *Otto Keller.* Mit Portrait. Eleg. brosch. 1 ℳ.

Gleichzeitig bitten wir um erneute thätige Verwendung für die bereits früher erschienenen Bände:

I. **A. Nikisch** als Mensch und Künstler. Von *Ferd. Pfohl.* (Mit 7 Portr.)
II. **Richard Strauss.** Von *Gustav Brecher.* (Mit 1 Portrait.)
III. **Carl Reinecke.** Von *Eugen Segnitz.* (Mit 1 Portrait.)
IV. **Gustav Mahler.** Von *L. Schiedermair.* (Mit 1 Portrait.)
V. **J. J. Paderewski.** Von Dr. *A. Nossig.* (Mit 4 Portraits.)
VI. **Ernst von Schuch.** Von Dr. *P. Sakolowski.* (Mit 2 Portraits.)

Preis: Eleg. brosch. je 1 ℳ.

Bezugsbedingungen: A cond. mit 25%, bar mit 40% Rabatt u. 7/6 Frei-Expl. (auch gemischt!) Von Bd. IX ein Probe-Expl. mit **50%** Rabatt!

Wir bitten, sich der beiliegenden Verlangzettel zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Hermann Seemann Nachfolger, Leipzig.

Ⓩ In **siebenter** Auflage
erschien soeben:

Durchs Ohr

Lustspiel von

Wilhelm Jordan.

Preis geheftet 2 ℳ; in Rechn. m. 25%, bar mit 33⅓% u. 13/12.
Preis fein geb. 3 ℳ; in Rechn. m. 25% bar mit 33⅓% u. 13/12.

Wir bitten für das in neuer schmucker Ausstattung vorliegende Lustspiel, das bekanntlich eins der besten deutschen Bühnenstücke höheren Stils ist, um erneute gef. Verwendung.

Wir liefern auch à cond. in mässiger Anzahl und bitten zu verlangen.

Bestellzettel anbei.

Frankfurt a. M., 1. November 1901.

W. Jordan's Selbstverlag.

Beliebteste Walzer

Ⓩ von **G. W. Feldmann**
in prächtiger Ausstattung.

Verlag von Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

Feldmann, Die Königin der Nacht. 1 ℳ 50 ₰.

— Egyptische Nächte. 1 ℳ 20 ₰.

Ein Probe-Exemplar beider Walzer für 60 ₰, 7/6 Explre. beider Walzer 16 ℳ 20 ₰ ord. ☞ für 3 ℳ.

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

Ⓩ Soeben erschien:

Die

Liebfrauenmilch von Worms.

Eine Wormser Weingeschichte

allen Freundinnen und Freunden des Weins
erzählt von

H. F. Stetza

Gebunden 2 ℳ ord., à cond. 1 ℳ 50 ₰, bar 1 ℳ 30 ₰.

Heinrich Fischer in Worms.

Max Kielmann Verlags-buchhandlung. Stuttgart

Sehr geehrter Herr Kollege!

Ⓩ In meinem Verlage ist erschienen und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Zur Technik des Bürgerlichen Gesetzbuchs

von

Landgerichtsrat **Romeick** in Stuttgart.

Heft II. **Die abgeleitete Schuld.**

Erster Abschnitt: **Die abgeleitete Mietschuld.** B. G. B. §§ 571/79. 556, Abs. 3. 604, Abs. 4.

Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto, 1 ℳ 35 ₰ bar, in Rechnung 13/12, bar 7/6.

Im Rahmen einer größeren Untersuchung, die die Konstruktion und die Einzelfälle **der abgeleiteten Schuld** — der actio in rem scripta im Sinne **nicht** der gemeinrechtlichen Erweiterung dieses Begriffes, sondern im Sinne der actio quod metus causa — zum Gegenstand hat, versucht der Verfasser in dem vorliegenden Heft II eine in sich abgerundete Darstellung der §§ 571 bis 579 (Eintritt des Erwerbers in die sich während der Dauer seines Eigentums aus dem Mietverhältnis ergebenden Rechte und Verpflichtungen), § 556, Abs. 3, 604, Abs. 4 B. G. B. (Rückforderungsanspruch des Vermieters bezw. Verleihers gegen einen Dritten) — also derjenigen Vorschriften des geltenden Mietrechtes, die **völlig neues** Recht enthalten, **ungemeine Schwierigkeiten** bieten und Gegenstand der **täglichen Praxis** sind.

Es darf gehofft werden, daß diese **selbständige,** über den Stoff der Kommissionsprotokolle und der gebräuchlichen Kommentare **hinausgreifende** Darstellung der Theorie und insbesondere auch der Praxis sehr förderlich sein wird.

Das in Bälde erscheinende Heft III wird das Thema „Die abgeleitete Schuld" zu Ende führen.

Im April d. J. erschien

Heft I. **Fristbestimmung.**

Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar, in Rechnung 13/12, bar 7/6.

das ich Ihrer freundlichen nachhaltigen Verwendung gleichfalls empfehle.

Interessenten sind nicht nur **alle Juristen, Anwälte** und **Verwaltungsbeamte,** sondern auch **Mitglieder der Handelskammern, Bankgeschäfte** und überhaupt **der ganze Kaufmannsstand.** Für das II. Heft kommen auch noch die Mitglieder und Vorstände der **Mieterveine, Notare, Hauseigentümer** 2c. in Betracht.

Ich bitte um **thätigste Verwendung** und um **Anlegung von Kontinuationslisten.** Ihren Bestellungen auf beiliegendem Zettel sehe ich gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 8. November 1901.

Max Kielmann
Verlagsbuchhandlung.

Für Juristen, die vor dem Staatsexamen, Referendar- oder Assessor-Prüfung stehen, ist Staatsminister's

Hentig Gesamt-Ausgabe

der am 1. Januar 1900 in Kraft getretenen Reichsgesetze, Verordnungen, Ausführungsgesetze u. s. w.

Orig. geb. 10 ℳ ord., 6 ℳ no. bar

das **beste Repetitorium.** ☞

Bequemstes Nachschlagebuch für praktische Juristen, Behörden etc.

Hoher Verdienst.

Prospekte, Versandbriefe, Probe-Exemplare bitte zu verlangen.

Feodor Reinboth, Sep.-Cto.
in Leipzig.

Handbuch der chirurgischen Technik

bei Operationen und Verbänden.

Von

Prof. Dr. **A. R v. Mosetig-Moorhof.**

Vierte völlig umgearbeitete Auflage.

Preis 18 ℳ; geb. 20 ℳ.

Immer noch eins der besten Bücher und durch die neue Auflage auch auf modernstem Standpunkte.

Verlag von **F. Deuticke** in Wien.

Z Soeben sind in meinem Verlage erschienen, **werden aber nur auf Verlangen versandt:**

Das Kind des Vagabunden.

Novelle von M. Ludolff.

VI u. 364 S. 8°., elegant broschiert 3 ℳ.

M. Ludolff, die durch ihre bisherigen Werke in immer größer werdenden Kreisen Wertschätzung und Beliebtheit zu erringen wußte, wird mit der vorliegenden neuen Gabe sich zweifellos weitere Popularität sichern. Die Verfasserin hat es wieder meisterhaft verstanden, durch geschickte Verschlingung der Fäden eine bis zum Schlusse fesselnde Handlung zu schaffen. Frisch und lebenswahr ist alles geschrieben, und voll Interesse und Sympathie verfolgt der Leser Leid und Freud der feingezeichneten Gestalten. Auch zeichnet die vorliegende Novelle sich durch ihren hohen ethischen Wert aus.

Verschollen!

Preisgekrönter Roman von M. Ludolff.

— V. Auflage VI u. 328 S. 8°., elegant broschiert 3 ℳ. —

Von dem vorstehenden Werke der beliebten Verfasserin ist nunmehr schon die 5. Auflage erschienen. Diese Thatsache macht wohl jede weitere Empfehlung überflüssig; sie beweist, welch glücklichen Wurf M. Ludolff mit diesem Romane, der in anschaulicher Weise den Leser vom sonnigen Süden in die Steppen Rußlands führt und die bewunderungswürdige Liebe einer edlen Frau schildert, gethan hat. Es kann diesem Buche nur weiteste Verbreitung gewünscht werden; jeder, der es liest, wird den Inhalt ebenso erhebend wie genußreich finden.

Die Herren Besitzer von

Leihbibliotheken

werden die Werke in denselben nicht entbehren können.

In Rechnung gewähre ich 25%, gegen bar 33⅓% Rabatt fest und bar 13/12.

Bei Barbestellung bis zum 15. November 40% Rabatt.

Indem ich um recht thätige Verwendung ersuche, bitte ich zu verlangen.

Bonn. **P. Hauptmann,** Verlagshandlung.

Kaiserslautern, den 4. Nov. 1901.

Z Soeben erschien in meinem Verlage:

Die

Gebührenordnung für Aerzte und Zahnärzte

für das Königreich Bayern.

Königl. Allerhöchste Verordnung vom 17. Oktober 1901.

Mit steifem Umschlag geheftet.

Preis 40 ₰ ord., 25 ₰ no., 20 ₰ bar und 11/10.

Käufer für das Büchlein ist jeder Arzt und Zahnarzt. Da die neue Gebührenordnung bereits am 1. November d. J. in Kraft trat, wird es sich empfehlen, umgehend direkt per Post zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Eugen Crusius Verlag.

Dr. iur. Ludwig Huberti's „Moderne kaufmännische Bibliothek"

Z Soeben erschien:

Deutsche doppelte Buchführung.

Neue einfachste und übersichtlichste Form.

Von Buchhalter **F. Görk.**

Geb. 2 ℳ 75 ₰ ord. m. 25% u. 33⅓% u. 7/6!

Wird nur auf Verlangen versandt.

Dr. iur. Ludwig Huberti, Leipzig.

Z **Georg Reimer Verlag in Berlin W. 35.**

In meinem Kommissionsverlage erschien:

Abhandlungen der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin

aus den Jahren 1899 und 1900.

Mit 23 Tafeln. 4°. Kart. Preis ℳ 40.— ord., ℳ 30.— netto.

Daraus einzeln:

Physikalische Abhandlungen. Mit 22 Taf. Kart. ℳ 28.— ord., ℳ 21.— netto.

Philosophische u. historische Abhandlungen. Mit 1 Taf. Kart. ℳ 9.50 ord., ℳ 7.13 no.

Aus den Abhandlungen 1901 erschienen bis jetzt nachstehend verzeichnete Separat-Ausgaben:

Branco, W., u. E. Fraas, Das vulkanische Ries bei Nördlingen in seiner Bedeutung für Fragen der allgemeinen Geologie. Mit 2 Taf. Kart. ℳ 8.— ord., ℳ 6.— no.

Dörpfeld, W., Das südliche Stadtthor von Pergamon. Mit 3 Taf. Kart. ℳ 2.50 ord., ℳ 1.87 no.

Erman, A., Zaubersprüche für Mutter und Kind. Aus dem Papyrus 3027 des Berliner Museums. Mit 2 Taf. Kart. ℳ 4.— ord., ℳ 3.— no.

Sitzungsberichte der Königl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin

Jahrgang 1901. Preis ℳ 12.— ord., ℳ 9.— netto.

Sonder-Abdrücke der Mitteilungen daraus sind zum Preise von ℳ 0.50 bis ℳ 2.— ord. einzeln käuflich.

Die Schriften des Königl. Akademie werden nur bar abgegeben.

Weihnachtsmusik für Violine.

Z

Verlag von

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

	Viol. sol.	Viol. u. Pft.
Wahls, Vom Himmel hoch	50 ₰	80 ₰
— O du fröhliche	50 ₰	80 ₰
— O Tannenbaum	50 ₰	80 ₰
— Morgen, Kinder, wird's was geben	50 ₰	80 ₰
— Stille Nacht	50 ₰	80 ₰
Hanisch, Stille Nacht		120 ₰
Pache, Christkindlein		150 ₰
Weihnachts-Album	100 ₰	150 ₰

Ein Probe-Explr. sämtl. Werke 11 ℳ 70 ₰ ord.

für 2 ℳ 80 ₰.

Einzelne Werke mit 60%.

Wir bitten um Benutzung des Verlangzettels.

Muth'sche Verlagshandlg.
in Stuttgart.

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Rechtschreib-
und
Sprachlehrhefte
für Volksschulen.

Herausgegeben von den
Oberlehrern **J. Schneiderhan** und
F. Ruf.

Ausgabe A in 3 Heften:

1. **Heft: 2. und 3.** Schuljahr. 15 ₰ ord., 12 ₰ bar.
2. **Heft: 4. und 5.** Schuljahr. 20 ₰ ord., 16 ₰ bar.
3. **Heft: 6. und 7.** Schuljahr erscheint in 4 Wochen.

Ausgabe B in einem Heft erscheint zu Anfang 1902.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, 7. November 1901.
Muth'sche Verlagshandlung.

Für Studierende des Maschinenbaues an Technischen Hoch- u. Fachschulen bestens empfohlen:

Weyde u. Weickert,
Die Anfertigung der Zeichnungen für Maschinenfabriken.

Anweisung, technische Zeichnungen für das Konstruktionsbureau und für die Werkstätten der Maschinenfabriken zweckmässig, sachgemäss und den Anforderungen der Praxis entsprechend herzustellen, zu vervielfältigen, zu behandeln, auszustatten und zu registrieren.

Dritte vollständig neu bearbeitete und wesentlich vermehrte Auflage.
139 Seiten in Lex.-8°. Mit 45 in den Text gedruckten Figuren, 2 Schrifttafeln und 6, darunter 5 farbigen lithogr. Tafeln.
1900.

Preis geb. 5 ℳ.

Polytechnische Buchhandlung
A. Seydel
in Berlin W., Mohrenstr. 9.

Neuheiten
der **Buchhandlung der Berliner Stadtmission**
in **Berlin S.W. 61,** Johanniterstr. 6.

Ⓩ
D. **Wilh. Koelling,** Sup. in Pleß, **40 Jahre im Weinberge Christi.**
Lose Blätter als Beitrag zur praktischen Theologie.
8°. Brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar; geb. 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 70 ₰ bar u. 11/10.

Der Verfasser bietet uns in diesem Buche seine **Selbstbiographie,** die überaus fesselnd und fließend geschrieben ist.

Wir machen besonders die Handlungen in **Schlesien** und die in **Universitätsstädten** auf dies Buch aufmerksam, es finden sich aber auch in jeder Stadt **Theologen** und andere Gebildete, die solches Buch **gern** kaufen werden.

Ad. Stoecker, Hofpred. a. D., **Beständig in der Apostel Lehre.**
Ein Jahrgang Volkspredigten über die Episteln der Eisenacher Perikopen.
Zugleich Bd. III von Stoeckers gesammelten Predigten.
Gr. 8°. Brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar; eleg. geb. 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 70 ₰ bar.

Auch dieser Band über **die neuen epistolischen Perikopen** reiht sich den früheren Predigtbänden würdig an und wird daher auch ebenso begehrt werden, wie die anderen Jahrgänge.

In empfehlende Erinnerung möchten wir den im vergangenen Jahre erschienenen Band von **Stoeckers Predigten** bringen:
Ad. Stoecker, Das Evangelium eine Gotteskraft. Ein Jahrgang Predigten über die neuen evangelischen Perikopen. Zugleich Bd. VII von Stoeckers gesammelten Predigten.
Gr. 8°. Brosch. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar; eleg. geb. 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 70 ₰ bar.

Wir bitten, **diese beiden Jahrgänge** auf Lager zu halten, denn sie werden wohl immer zusammen verlangt werden.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

Ⓩ In den nächsten Wochen versende ich:

Die Krisis im Kunstgewerbe.

Studien über die Wege und Ziele der modernen Richtung.

Unter Mitwirkung von
L. Bénédite, M. Bing, M. Dreger, O. von Falke, R. Kautzsch, P. Krohn. A. Kurzwelly, R. Masner, F. Minkus, L. Muthesius, E. Schwedeler-Meyer, F. Schumacher

herausgegeben von

Richard Graul,
Director des Kunstgewerbemuseums zu Leipzig.

Preis etwa 6 ℳ.

Inhalt: Erster Teil. Betrachtungen über die Entstehung und die Entwicklung der neuen Richtungen in verschiedenen Ländern (England. Frankreich. Deutschland. Oesterreich. Skandinavien. Japan. Lage und Zukunft der Volkskunst). **Zweiter Teil:** Die neue Richtung auf einzelnen Gebieten der Kunst und des Gewerbes (Porzellan. Glas. Goldschmiedekunst. Textilgewerbe. Buchgewerbe. Architektur).

Die Namen der Mitarbeiter weisen auf die Bedeutung des Werkes hin. Entstanden unter dem Eindruck der Pariser Weltausstellung, dürfte es den hervorragendsten Erscheinungen der anlässlich der Jahrhundertwende erschienenen Uebersichten auf dem Gebiete der Kunst zuzurechnen sein.

Leipzig, den 9. November 1901. **S. Hirzel.**

Passendstes Weihnachtsgeschenk für Kinder.

Drei Erzählbücher

von **Felix Freiherrn von Stenglin**

Mutter, — erzählen
Allerlei Geschichten
Abenteuer und Thiergeschichten.

Illustrirte Geschenkausgabe 1 ℳ ord.
Volksausgabe 45 ₰ ord.

Wir bitten um rechtzeitige Bestellung.

Stollbergsche Verlagsbuchhandlung
in Gotha.

F. Schneider & Cie. Verlag in Berlin W.

Ⓩ **Nur hier angezeigt!**

In einigen Tagen erscheint:

Die verlorene Kirche.

Kurzer Bericht
über
die älteste Geschichte der Christenheit
nebst einem
offenen Brief an
Seine Excellenz D. D. Barkhausen
von Dr. **H. Lisco.**

10 Bogen 8°. Preis 1 ℳ 50 ₰.

Nichts unverlangt!

Hochachtungsvoll
Berlin, November 1901.
F. Schneider & Cie.

Benno Schwabe Verlag.

Z

Nur auf Verlangen!

Soeben erscheint:

Der Wechsel

und seine

civilrechtlichen Grundlagen.

Von

Dr. Karl Wieland,
Professor in Basel.

— 8°. Geh. 8 ℳ. —

Bitte zu verlangen.

Basel. **Benno Schwabe,**
Verlagsbuchhandlung.

O. R. Reisland in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheinen und zeige ich nur hier an:

Religions-Philosophie

von

Professor Dr. **Harald Höffding.**

Aus dem Dänischen übersetzt

von

F. Bendixen.

Circa 24 Bogen. Gr. 8°.
ℳ 6.40. Geb. in Hlbfrz. ℳ 7.60.

Psychologie in Umrissen

auf Grundlage der Erfahrung.

Von

Professor Dr. **Harald Höffding.**

Unter Mitwirkung des Verfassers aus dem Dänischen übersetzt

von

F. Bendixen.

Dritte Aufl. 31 Bog. Gr. 8°. ℳ 9.—
Geb. in Hlbfrz. ℳ 10.20.

Die Beliebtheit der Höffdingschen Werke, die sich immer mehr steigert, wird auch der **Religions-Philosophie** und der dritten Auflage der Psychologie Eingang verschaffen.

Grundriss der Geschichte der griechischen Philosophie

von Eduard Zeller.

Sechste Auflage. ℳ 5.20, geb. Ganzl. ℳ 6.—.

Pausaniae Graeciae Descriptio.

Edidit, graeca emendavit,
apparatum criticum adiecit

Hermannus Hitzig.

Commentarium germanice scriptum cum tabulis topographicis et numismaticis addiderunt Hermann Hitzig et Hugo Bluemner.

Voluminis secundi pars prior: Lib. IV. Messeniaca. Lib. V. Eliaca I.

Cum V tabulis, topogr., archaeolog., numismat.

Ca. 30 Bogen Lex.-8°. u. 5 Tafeln.
ℳ 20.—.

Ich bitte die Kontinuation sorgsam zu verlangen; nur in diesem Jahre liefere ich sie allgemein mit 25% Rabatt.

Karls des Grossen Reise nach Jerusalem.

Ein altfranzösisches Heldengedicht.

Herausgegeben

von

Dr. **Eduard Koschwitz.**

— Vierte, verbesserte Auflage. —

11 Bogen 8°. ℳ 4.50.

Das schon vielgebrauchte Lehrmittel wird immer mehr den Uebungen im Altfranzösischen zu Grunde gelegt.

Die Aussprache des Schriftdeutschen

Von

Wilh. Viëtor,
Professor an der Universität Marburg.

Mit dem „Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung zum Gebrauch in den preussischen Schulen" in phonetischer Umschrift, sowie phonetischen Texten.

Fünfte Auflage.

8 Bogen. 8°. Geh. ℳ 1.50.
Kart. ℳ 1.70.

Die 4., starke Auflage ist in 3 Jahren verkauft worden, der Absatz nimmt immer zu.

Les plus anciens monuments de la langue française

publiés pour les cours universitaires

par

Eduard Koschwitz.

Sixième édition revue et augmentée.

I Textes diplomatiques avec deux fac-similé.

4 Bog. u. 2 gr.-lith. Tafeln. Geh. ℳ 1.20.

Im nächsten Jahre erscheint als II zu diesem vielverbreiteten Hilfsmittel für das Studium der romanischen Philologie „Textes critiques et Glossaire".

Abrégé de prononciation française

(phonétiqne et orthoépie)

avec un glossaire de mots contenus dans le „Français parlé".

Par

Paul Passy.

2. Edition.

3½ Bogen 8°. Kart. ℳ 1.—

Dieses Schriftchen des in seiner Heimat wie bei uns als Phonetiker hochangesehenen Verfassers bildet eine längst erwartete Ergänzung des vielverbreiteten, ebenfalls bei mir erschienenen „Français parlé".

Ich bitte den mitfolgenden Verlangzettel zu benutzen.

Leipzig, 6. November 1901. **O. R. Reisland.**

Hymnologische Beiträge.

Quellen und Forschungen
zur Geschichte der latein. Hymnendichtung.
Im Anschlusse an die Analecta Hymnica.

Herausgegeben von
Blume und Dreves.

II. Bd. **Blume, Cl.**, *Repertorium Repertorii.* Kritischer Wegweiser durch H. Chevalier's Repertorium Hymnologicum. 20 Bogen. ℳ 10.—.

Dieses in ganz kleiner Auflage gedruckte Werk ist von Interesse für Hymnologen (die Subskribenten auf Dreves' Analecta erhielten es bereits als Supplement) und Litterarhistoriker.

Ⓩ Ende dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Prosit!

Humoristisches Receptbuch

mit

reimlustigen Pastillen,
satirisch bitteren Pillen,
lyrisch urfeuchten Schwänklein
und elegisch heilsamen Tränklein

wider

den Weltschmerz.

Von

Karl Mayer (Freiburg i/B.).

Geheftet ca. 2 ℳ 50 ₰; eleg. geb. ca. 3 ℳ 50 ₰.

Der Verfasser nimmt eine bedeutsame Stellung im Scheffelbund ein und offenbart in seinem „Prosit!" hervorragende lyrische und humoristische Begabung, freundliche Verwendung für das liebenswürdige Buch mit durch und durch originellem Inhalt und eleganter Ausstattung und wird daher von gutem Erfolge sein.

Namentlich mache ich **badische Firmen** darauf aufmerksam, da Karl Mayer weithin in badischen Landen bekannt ist.

Ich bitte, gef. zu verlangen. Gebunden nur fest. Novaversendung nur von Leipzig aus.

Kassel, November 1901.

Georg Weiß, Verlag
(früher in Heidelberg).

Ⓩ **Otto Spamer in Leipzig.**

40. Rundschreiben 1901. Leipzig, den 6. November 1901.

P. P.

In meinem Verlage erscheint demnächst in zweiter Auflage:

Praktische Einführung

in die

Knaben-Handarbeit

für Lehrer und Lernende.

Von

A. C. Rom.

Mit einem Vorwort von Dr. Waldemar Götze.

Inhalt.

Erster Teil: Tischlerei — Drechslerei — Feinere Holzarbeiten — Kerbschnitzerei — Kleine Arbeiten aus Naturholz — Pappарbeiten — Buchbinderei — Leichte Metallarbeiten.

Mit 381 Text-Abbildungen.

Zweiter Teil: Zimmerei — Arbeiten aus Astwerk — Korbflechterei — Feine Holzarbeiten — Leichte Ausschneidearbeit — Bildschnitzarbeit — Bernstein-, Horn-, Knochen- und Glasarbeit — Gips und Gipsgießen, Papiermaché — Metallarbeiten — Bürstenbinderei — Das Zusammensetzen („Klinken") von Porzellan und Glas — Fischschuppenblumen.

Mit 285 Text-Abbildungen.

2 Bände. Preis jedes Bandes:

Geheftet: ℳ **3.**— ord., ℳ **2.10** no., ℳ **1.80** bar. Gebunden: ℳ **3.50** bar, ℳ **2.50** no.. ℳ **2.20** bar.

☛ Jeder Band ist auch einzeln käuflich! ☚

7/6 Bände gebunden (auch gemischt) für ℳ **13.60** bar.

Der große Wert des Handfertigkeitsunterrichts wird auch in Deutschland immer mehr gewürdigt, und es sind allerorten blühende Schülerwerkstätten und Handfertigkeitsschulen errichtet worden; darum darf „Roms Einführung in die Knaben-Handarbeit" auch in seiner zweiten Auflage sicher auf eine freundliche Aufnahme und einen guten Erfolg rechnen. Die Bände sind überaus reichhaltig, wie Sie aus dem obenstehenden Inhalte ersehen werden; sie bieten jedem Knaben die Möglichkeit zur Bethätigung seiner Geschicklichkeit bei Herstellung nützlicher Gegenstände. Dr. W. Götze, eine Autorität auf diesem Gebiete, hat das Buch als außerordentlich wertvolles Handbuch für alle Freunde der Handarbeit aufs wärmste begrüßt und demselben auch ein empfehlendes Vorwort beigegeben. Ich bitte Sie, die Bände allen Handfertigkeitslehrern zur Ansicht vorzulegen, insbesondere werden dieselben aber auch eine willkommene Festgabe auf dem **Weihnachtstische** eines jeden deutschen Knaben bilden.

Ich bitte Sie, Ihren Bedarf auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Ⓩ Zur Versendung liegt bereit:

Handbüchlein der Jugendspiele

zusammengestellt
von einem
Freunde der Jugend.

— 8°. X und 167 Seiten. —

Preis steif brosch. 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ netto und 13/2.

Inhalt: Singspiele — Fangspiele — Such- und Rathespiele — Laufspiele — Hüpf-, Hink- und Springspiele — Kampfspiele — Kugelspiele — Ballspiele — Wurf- und Schießspiele — Winterspiele.

Den Lehr- und Aufsichtsorganen von Kinderbewahranstalten, Kindergärten und ähnlichen Instituten bietet dieses hübsch ausgestattete Werkchen eine praktische Handhabe, ihre Schutzbefohlenen mit anregenden Spielen zu beschäftigen. Die Spiel-Erläuterungen sind sehr leicht verständlich, so daß das Buch auch in Kinderhänden seinem Zwecke entsprechen wird und dieserhalb auch für den Weihnachtstisch empfohlen werden kann.

Ich bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Anton Pustet, Verlagsbuchhandlung
in Salzburg.

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.

In unserem Verlage erscheinen demnächst und werden nur auf Verlangen versendet:

Ⓩ

Catarina.

Das Leben einer Färberstochter.

Von **Adalbert Meinhardt.**

Ein Band gr. 8°. Geheftet 4 ℳ, elegant geb. 5 ℳ.

Die berühmte Dichterin, deren Werke, namentlich „Heinz Kirchner" und „Norddeutsche Leute" zu dem Besten gehören, was die neueste deutsche Erzählungskunst geschaffen hat, bietet hier einen **Roman,** der durch die fesselnde Fabel, die originelle und tiefgreifende Ausgestaltung der Charaktere allgemeinster Beachtung sicher ist. Der neue Roman von Adalbert Meinhardt wird ohne Zweifel eines der **meistgelesenen Bücher dieses Winters** sein.

Schweigen.

Erzählung von **F. Ottmer.**

Ein Band gr. 8°. Geheftet **2 ℳ 50** ₰, elegant geb. **3 ℳ 50** ₰.

F. Ottmer — es ist längst kein Geheimnis mehr, daß dies der Schriftsteller-Name der **Frau Karl Emil Franzos** in Berlin ist — behandelt hier ein höchst interessantes und aktuelles Problem: **Muß der Arzt unter allen Umständen das Berufsgeheimnis wahren?** Die Durchführung ist so fein, die Fabel so fesselnd und spannend, daß die Erzählung bei der ersten Veröffentlichung in **„Velhagen und Klasings Monatsheften"** größten Beifall fand. Die Buchausgabe wird der Verfasserin, deren Erstlingsbuch „Das Adoptivkind und andere Novellen" so warme Anerkennung der Kritik fand, sicherlich sehr viele neue Leser und Freunde werben. Für **Leihbibliotheken** wird das Buch ebenso wie der Roman von Meinhardt **unentbehrlich** sein.

Rheinische Kinder.

Novellen und Bilder von **Bertha Kehren** (B. Willibald).

Ein Band gr. 8°. Geheftet **3 ℳ**, elegant geb. **4 ℳ**.

Inhalt: Wer kann dafür? — Pitterkens Heiliger. — Ein Gruß von ihm. — Fräuli. — Ein schöner Beruf. — Aus Großvaters Jugendzeit. — Anitas Freundin. — Das Land der Hoffnung.

Die rheinische Dichterin, die unter dem Pseudonym **„B. Willibald"** Mitarbeiterin der besten deutschen Familienblätter ist, bietet in diesem, ihrem ersten Buche eine Auslese ihrer besten Novellen und Skizzen. In allen pulsiert das fröhliche rheinische Blut, aber auch das tiefe deutsche Gemüt spricht aus ihnen; die Darstellung ist fein und anmutig. Ein Buch, das überall Freunde finden wird, auf das aber **rheinische Handlungen** besonders aufmerksam gemacht seien.

Silberblick.

Novellen von **Ernst Behrend.**

Ein Band gr. 8°. Geheftet **4 ℳ**, elegant geb. **5 ℳ**.

Inhalt: Hans Mannharts glückhaft Schifflein. — Das alte Klavier. — Feuergarben. — Ein gewagter Handel. — Das letzte Lachen. — Waldesgesicht. — Leutholds Los.

Ernst Behrend ist als Erzähler von sonnigem Humor, tiefem Gemüt und reizender Darstellungsgabe längst in weiten Kreisen bekannt und geschätzt. „Silberblick" ist sein **schönstes und bestes Buch.** Ihre Verwendung dafür wird sich reichhaltig lohnen. Für Leihbibliotheken ist das Buch unentbehrlich.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, fest 25% und 11/10 Exemplare; bar 33⅓% und 11/10 Exemplare. Bei Bestellungen bis zum Tage der allgemeinen Versendung gegen bar 7/6 mit 33⅓% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen, Zettel beiliegend.

Demnächst erscheint:

Ⓩ

Liturgikon

Die Liturgien der **Orthodox-Katholischen Kirche des Morgenlandes.** Unter besonderer Berücksichtigung des Bischöflichen Ritus nebst **einer historisch-vergleichenden Betrachtung der hauptsächlichsten Liturgien des Orients und Occidents**

von **Alexios v. Maltzew**

Propst an der Kirche der Kais. Russ. Botschaft zu Berlin.

VIII u. 460 S. gr. 8°.

Preis 9 Mk. ord., 6 Mk. 75 Pf. no.

Das Werk enthält die Liturgien der orth.-orientalischen Kirche inkl. des bischöflichen Ritus. Voran steht eine Erklärung der Liturgie von dem russischen Schriftsteller **Gogol.** Auch der Abend- und Morgengottesdienst findet im Text Berücksichtigung. Den Schluss bildet eine eingehende Vergleichung des Rituals der Liturgie zu verschiedenen Zeiten bei den einzelnen Kirchen.

☛ ***Interessenten liefere ich das Werk gern à cond. und bitte zu verlangen.***

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 46
7. Nov. 1901.

Karl Siegismund.

Demnächst gelangt zur Versendung:

Ⓩ

DIE ZEHNTE MUSE

Dichtungen vom und fürs Brettl

Herausgegeben von MAXIMILIAN BERN

Mit Umschlagzeichnung von
Ernst Liebermann

✤

Selten ist ein theatralisches Ereignis so lebhaftem Interesse bei Publikum und Presse begegnet, wie die Gründung der sogenannten ***Ueberbrettl,*** Bunten Theater, Künstler-Cabarets etc. Und im Prinzip wird man in der That die vielfältigen Bestrebungen, ein litterarisches Varieté als ***Pflegestätte für die heiteren Gebilde der Kleinkunst,*** insbesondere für die gegenüber dem allbeherrschenden Drama längst gar zu stiefmütterlich behandelte ***Lyrik*** zu schaffen, nur beifällig begrüssen können. Wenn aber das neue Genre, das sich ***den pedantisch strengen Grundsätzen der alten neun Musen*** nicht recht fügen will und seine eigene Schutzgöttin, die ***Zehnte Muse*** beansprucht, noch in vieler Hinsicht zu wünschen übrig lässt, so liegt das nicht in letzter Linie am Mangel an geeignetem Material, über den ein vielgeschäftiger Dilettantismus nicht hinwegzutäuschen vermag. Und doch weist die deutsche Litteratur in Vergangenheit und Gegenwart auch für den jüngsten ungezogenen Liebling der Grazien reiche Schätze auf, ***Maximilian Bern,*** dessen vielgerühmte frühere ***in hunderttausenden von Exemplaren verbreitete Anthologien*** seinen feinen Geschmack und seine ungewöhnliche Litteratur-Kenntnis genugsam erwiesen haben, hat sich nun der ebenso interessanten wie schwierigen Aufgabe unterzogen, nach den Schätzen deutscher Lyrik ***vergangener Jahrhunderte und jüngster Zeit einmal vom modernsten Standpunkt, von der Rampe des Ueberbrettls*** auszuspähen. ***„Die Zehnte Muse“*** bietet daher nicht nur den

Leitern litterarischer Varietés aller Art, Rezitatoren und Komponisten, sowie allen Vortragenden im Salon, in Vereins- und Familienkreisen

das denkbar beste Material, sondern ist auch eine ebenso amüsante wie anregende Anthologie ***für alle Litteraturfreunde, die frei von Prüderie sind.***

INHALT:

Romanzen aus dem realen Leben, erotische Lyrik, Liederartiges, moderne Fabeln, Sinngedichte, Satiren, Sociales, Ernste und heitere Vortragsdichtungen.

Trotz eines Umfanges von ca. 25 Bogen 8°. in der bei meinen Verlagswerken üblichen ***gediegenen*** und ***geschmackvollen*** Ausstattung habe ich den Preis des Bandes auf nur ***Mk. 2.— Ladenpreis für das elegant broschierte,*** Mk. 3.— für das gebundene Exemplar angesetzt. Da in der Tagespresse wie in der Zeitschriftenlitteratur jetzt fortwährend vom ***Ueberbrettl*** die Rede ist, eine grosse Anzahl Städte bereits eigene litterarische Varietés aufweisen und überdies von den hervorragendsten Bühnen dieses Genres andauernd Tournéen in der Provinz veranstaltet werden, wird das Interesse des Publikums an den Darbietungen der

Zehnten Muse

fortwährend rege erhalten. ***Jeder Sortimenter*** wird daher von dem leichtverkäuflichen und sicherlich vielbegehrten Artikel ***ganze Partien*** absetzen können.

Bezugsbedingungen: à cond. 25%, fest 30%, bar 35% und 7/6, 13/11, 50/40, falls auf einmal bezogen. Ein Probeexemplar mit 50% Rabatt.

Reine à cond. Bestellungen werden voraussichtlich ***nicht*** erledigt werden können.

Gefl. recht rege Verwendung erbittend, zeichne

hochachtungsvoll

Berlin S. 42.

OTTO ELSNER

Verlagsbuchhandlung.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung, Dresden-Strehlen.

Ende des Monats erscheint in dritter Auflage:

(Z)

Michael Faraday,

Naturgeschichte einer Kerze

Sechs Vorlesungen

für die Jugend

aus dem Englischen übertragen

von

Dr. Rich. Meyer

Ordentl. Prof. a. d. techn. Hochschule in Braunschweig

in geschmackvollem Leinenband gebunden

7/6 Expl. { ord. Mk. 2.50 / netto „ 1.85 / bar „ 1.70 } 7/6 Expl.

Die überaus zahlreich eingehenden Bestellungen auf dieses seit längerer Zeit vergriffene Werkchen veranlaßten mich, **eine Neuauflage noch vor dem Feste** herauszubringen und glaube ich dem Sortiment damit ein Buch zu bieten, welches als

Festgeschenk nicht genug empfohlen werden kann.

Die Rezensionen, welche den früheren Auflagen zu teil wurden, sind durchweg glänzend, und in der That giebt es kaum ein anderes Werk unserer Litteratur, welches die Grundlehren der Naturwissenschaft in einer für das Verständnis des Kindesalters gleich faßlichen Weise darlegte als diese Vorlesungen des berühmten Chemikers. Die wohlgelungene und elegant ausgestattete Uebersetzung wird sich daher in der 3. Auflage vermutlich einer gleichen Anerkennung von seiten der Eltern und Lehrer zu erfreuen haben wie das weitverbreitete englische Original.

Im Verzeichnis des Hamburger Lehrervereins warm empfohlen!

Endlich sei als Festgeschenk für Interessenten warm empfohlen:

Leitfaden

für

Aquarien- und Terrarienfreunde

Im Auftrage des

„Triton", Verein für Aquarien- und Terrarienkunde zu Berlin

bearbeitet von

Dr. E. Zernecke

Professor an der Königl. Tierärztl. Hochschule zu Berlin.

Etwa 360 Seiten in gr. 8° mit über 100 Abbildungen.

7/6 Expl. Preis: Geheftet **Mk. 5.–, netto Mk. 3.75, bar Mk. 3.35.** Gebunden „ 6.–, „ „ 4.50, „ „ 4.–. 7/6 Expl.

Die große Verbreitung der Aquarien- und Terrarienliebhaberei in den weitesten Kreisen hat schon längst den Mangel eines praktischen und auf der Höhe der Zeit stehenden Handbuches hervortreten lassen. Das vorliegende Buch zeichnet sich von den bereits vorliegenden, ähnlichen Werken dadurch aus, daß es in knapper und übersichtlicher Form alles das bringt, was jedem Besitzer eines Süßwasser-Aquariums, Terrariums, Seewasser-Aquariums und Terra-Aquariums zu wissen nötig ist, um ihn vor Verlusten zu bewahren, und daß es in allen Fragen die zweckmäßigsten und thatsächlich erprobten Anweisungen giebt. Wissenschaftlich botanische oder zoologische Abhandlungen sind so weit vermieden worden, als es nicht dringend für das Verständnis irgend einer wichtigen Erscheinung nötig war und ist immer die praktische Seite für die Behandlung, der einzelnen Abschnitte allein maßgebend geblieben. Zahlreiche Abbildungen erläutern jeden Handgriff, jeden Apparat und Behälter, wie von den meisten der überhaupt im Zimmer-Aquarium bezw. Terrariums gepflegten Tiere und Pflanzen lebenswahre Abbildungen beigegeben sind.

Ich bitte sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung, Dresden-Strehlen

Ⓩ

p. p.

60%

Für die Weihnachtszeit sei die nachstehende vortreffliche Jugendschrift bestens empfohlen

Aus den Kinderjahren

unseres Heldenkaisers

5|4 Expl. 5|4 Expl.

eleg. gebdn. ord. **Mk. 2.—** mit 50% Rabatt

von

Dr. O. Schuster

Archivar am Königl. Preuß. Hausarchiv

eleg. gebdn. ord. **Mk. 2.—** mit 50% Rabatt

Das illustrierte und bestens ausgestattete Werkchen, **dessen Widmung Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin von Baden allergnädigst anzunehmen geruht hat,** wurde von der

gesamten vaterländisch gesinnten Presse so vorzüglich rezensiert, daß es einer eigenen Empfehlung nicht mehr bedarf.

So schreibt die **„Leipziger Zeitung“:** «Der Verfasser hatte vermöge seiner beruflichen Stellung die beste Gelegenheit, sich über die Jugendjahre Kaiser Wilhelms I. des Siegreichen durchaus sicheren Stoff zu verschaffen. Und dieses wertvolle Material hat er in einer Weise verarbeitet, **daß eine Jugendschrift entstanden ist, die in den weitesten Kreisen gelesen zu werden verdient.** Zeitlich führt sie die Entwicklung des Prinzen Wilhelm bis knapp über die Konfirmation (1815) hinaus. Ihre Vorzüge haben auch bereits offizielle Anerkennung dadurch gefunden, daß Schusters Buche die Ehre zu teil geworden ist, von Ihrer k. H. der Großherzogin Luise von Baden, der es gewidmet ist, angenommen zu werden ꝛc. ꝛc.»

Die **„Hamburger Nachrichten“:** «In schwungvoller, formvollendeter, abgerundeter Form entrollt uns der Verfasser ein ergreifendes Bild von der allmählichen geistigen Entwicklung unseres Heldenkaisers. Wir sehen, wie eine treffliche deutsche Mutter, die unvergeßliche Königin Luise, die blühende Schar ihrer Kinder in allen bürgerlichen Tugenden erzieht, in Demut und Bescheidenheit, in Hingebung und Treue, in Gottvertrauen und Menschenliebe. Wir lernen ermessen, welch ein gewaltiger Lehrmeister das unerbittlich harte Geschick unserem Heldenkaiser wurde, zu der Zeit, da unser deutsches Vaterland schmachvoll von Napoleon, der Geißel Europas, zertreten ward, da über Preußen die schlimmsten Tage seiner Geschichte hereinbrachen, wir sehen, wie der jugendliche Prinz mit dem Bewußtsein, für des deutschen Vaterlandes Befreiung zu kämpfen, des Kugelregens nicht achtete und sich in der Schlacht von Bar-sur-Aube das eiserne Kreuz und den russischen St. Georgsorden erwarb. Besonderen Wert verleiht dem Buche der Umstand, daß in ihm zahlreiche **Briefe und Tagebuchnotizen, von des Prinzen eigener Hand** herrührend, zum **ersten** Male verwendet werden.»

Jedem — auch dem kleinsten Sortiment — wird es mit Leichtigkeit gelingen, bei einiger Verwendung **Partieen,** für welche ich **obige günstige Bezugsbedingungen** einräume, **abzusetzen.**

Als vorzügliches **Weihnachtsgeschenk** eignet sich ferner:

Der Jäger von Rominten

Epos von

Gabriele Lohde

7|6 Expl. in eleg. Goldschnittband **Mk. 4.— ord., Mk. 3.— no., Mk. 2.80 bar** 7|6 Expl.

Die Dichtung, welche sich an eine wahre Begebenheit anlehnt, fand bei Autoritäten, wie Lauff, Frieda Schanz u. a. höchst schmeichelhafte Beurteilung und wird umsomehr Interesse im Publikum erregen, als ihr Schauplatz durch die Jagden unseres Kaisers immer mehr bekannt geworden ist.

Ich bitte sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen!

Dresden, den 6. November 1901. **Hans Schultze,** Verlagsbuchhandlung.

SLUB
Wir führen Wissen.

Gerhard Stalling, Verlag, Oldenburg i. Gr.

In 14 Tagen erscheint:

Jahrbuch für die ✤✤ ✤✤✤✤ Offiziersfrau.

Ⓩ

Herausgegeben von

Johanna von Sydow.

2. Jahrgang 1902.

Preis in hochelegantem Original-Einband (Jugend-Stil) ord. Mk. 4.50, netto Mk. 3.35, bar Mk. 3.— und 7/6.
Preis des Einbandes des Frei-Exemplars Mk. 1.25.

1 Probe-Exemplar in Originalband gebd. Mk. 2.25 bar.

Hat schon im vorigen Jahre bei seinem ersten Erscheinen unser „Jahrbuch" in Offizierkreisen grosse Verbreitung gefunden, so dürfte dies in erhöhtem Masse für diesen neuen Jahrgang der Fall sein, dessen Preis infolge Herstellung einer erheblich grösseren Auflage von 6 Mk. 75 Pf. auf 4 Mk. 50 Pf. für das hochelegant gebundene Buch ermässigt werden konnte.

Neben den Interessen, die allen gebildeten Frauen gemeinsam sind, legt das „Jahrbuch für die Offiziersfrau" in erster Linie die Anrechte klar, die der Offiziersgattin, Wittwe oder Familie überhaupt die besonderen Standesverhältnisse bieten. Unter der Mitwirkung erfahrener, praktischer Offiziere und Offizierfrauen zusammengestellt, wird das „Jahrbuch" sich als treuer Ratgeber in allen Offizierfamilien und den diesen nahestehenden Kreisen bewähren, auf dem Schreibtisch der Offizierdamen seinen festen Platz einnehmen, und sein alljährliches Neuerscheinen die Wiederkehr eines lieben Hausfreundes bedeuten.

Jede Buchhandlung mit Offizierkundschaft kann zu Weihnachten eine Anzahl Exemplare absetzen. Die hochmoderne und vornehme Ausstattung (zweifarbiger Druck) lassen das „Jahrbuch", abgesehen von dem für jede Offizierfamilie unentbehrlichen Inhalt, sofort bei Vorlage verkaufen.

Ich kann nur fest liefern. Um aber allen Handlungen mit Offizierkundschaft Gelegenheit zu geben, auch bei geringstem Risiko die leichte Verkäuflichkeit des Buches kennen zu lernen, liefere ich bis zum 20. November d. J.

1 Probe-Exemplar mit 50% Rabatt und 7/6 Expl. mit Mk. 16.25 bar.

***Oldenburg** i. Gr.*

Gerhard Stalling, Verlag.

Ernst Wasmuth,

Architektur-Buchhandlung

Berlin W., Markgrafenstr. 35.

In einigen Wochen erscheinen nachstehende Fortsetzungen:

Lieferung 9 von

„Monumente

und

Standbilder Europas."

Sammlung künstlerisch oder geschichtlich bedeutsamer Denkmäler zur Erinnerung an Regenten, an Helden des Schwertes und des Geistes und an historisch denkwürdige Ereignisse.

Komplett in 12 Lieferungen von je 12 Tafeln. Lichtdruck nach Originalaufnahmen.

Preis pro Lieferung 10 M. ord.
7 M. 50 Pf. no., 7 M. bar.

Schmiedearbeiten

aus den

besten Werkstätten

der Gegenwart

— Band III, Lieferung 1/2 —

der ganzen Serie Lieferung 17/18.

Erscheint in 8 Lieferungen von je 10 Tafeln 32×48 cm.

Lichtdruck und Lithographie nach Originalaufnahme.

Preis pro Lieferung 8 Mk. ord.
6 Mk. no., 5 Mk. 60 Pf. bar.

Ich bitte bei Bestellungen gefälligst **Kontinuationsliste** zu berücksichtigen.

In empfehlende Erinnerung bringe ich

Otto Eckmann-Heft

I. Sonderheft zur Berliner Architekturwelt.

Preis für Abonnenten der Berliner Architekturwelt 3 Mk ord., 2 Mk. 25 Pf. no.

Preis für Nicht-Abonnenten der Berliner Architekturwelt 5 M. ord., 3 M. 75 Pf. no

Berlin, 9. November 1901.

Ernst Wasmuth.

Ⓩ Demnächst erscheint
Moderne Essays zur Kunst und Litteratur
herausgegeben von Dr. Hans Landsberg

Preis Mk. 1.— ord., 75 Pf. no., 70 Pf. bar u. 11/10.

Heft 11/12

Björnstjerne Björnson

von Georg Brandes — mit Björnsons Bildnis.

Bisher erschienen:

Heft 1. **Friedrich Nietzsche** *Dr. Paul Ernst*
„ 2. **Josef Kainz** . . . *Ferdinand Gregori*
„ 3. **Hans Thoma** . . . *Dr. Franz Servaes*
„ 4. **Richard Strauss** . . *Dr. Erich Urban*
Heft 5/6. **Hermann Sudermann** *Dr. Hans Landsberg*
„ 7. **Arnold Böcklin** . . *Rudolf Klein*
„ 8/9. **Gabriele d'Annunzio** *Lady Dr. Blennerhassett*
„ 10. **Wilhelm Raabe** . . *Wilhelm Jensen.*

In Vorbereitung sind Essays über Multatuli, Ludwig von Hofmann, Theodor Fontane, Arno Holz und das jüngste Deutschland, Walt Whitman, Detlev von Liliencron, Henrik Ibsen, Manet, Richard Muther u.a.m.

Zweifellos wird die Arbeit des bekannten Litterarhistorikers über Björnson, der jetzt im Vordergrund des Interesses steht, viel verlangt werden.

Von den früher erschienenen Heften können wir z. Zt. nur noch die Nrn. 4 und 10 in Rechnung liefern, weil die ersten Auflagen nahezu erschöpft sind; **dies neueste Doppelheft geben wir aber reichlich in Kommission, senden jedoch nur auf Verlangen** und bitten deshalb um **Benutzung des beigefügten Bestellzettels.**

Berlin W. 35
Karlsbad 15

Gose & Tetzlaff
Verlagsbuchhandlung.

Z Ende **November** gelangt zur Ausgabe:

Ludwig van Beethoven Leben und Schaffen.

Von

Adolf Bernhard Marx.

5. Auflage, mit Berücksichtigung der **neuesten Forschungen** bearbeitet und **bedeutend vermehrt**

von

Professor Dr. Gustav Behncke.

Zwei Bände. Lex.-Format. Feinstes Papier. Preis **16 Mark** ord.

Diese Original-Ausgabe, bereits in der 3. und 4. Auflage von **Prof. G. Behncke,** dem **Schwiegersohne** von **Marx,** bearbeitet und **stets vermehrt,** enthält ausser zahlreichen Noten im Text **10 autographische Noten-Beilagen** von Beethoven nebst einem autographischen Briefe Beethovens an Bettina von Arnim-Brentano und ein **ausführliches Sachregister.**

Alle vorher bestellten Exemplare werden zum Vorzugspreise erledigt, auch sind gebundene Exemplare **dieser Ausgabe** stets in den nachstehenden **Bar-Sortimenten** erhältlich:

Breitkopf & Härtel — K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar** in **Leipzig** und **Berlin** — **Alb. Koch & Co. Stuttgart.

Berlin im November 1901.

Otto Janke.

Lukrativer Weihnachtsartikel!

Voranzeige!

Ende November erscheint in **meinem Verlage**:

„Modernes praktisches Kochlehrbuch“

von **Guido Hesse,**

Großherzoglich Sächs. Hoflieferant, früher Herzoglich Sachs.-Meining. Hofkoch, Inhaber und Leiter der Weimarischen Kochschule.

Das Werk behandelt: die **internationale feine Küche**, die **feine herrschaftliche**, sowie die **feine bürgerliche Küche, Hausmannskost, Krankenkost, Resterverwertung**; ferner: **Konservieren der Früchte und Gemüse, Garnieren, Tranchieren und Servieren** 2c.

Da Autor eine **33jährige** Praxis hinter sich hat, garantiert dieser Umstand schon für die überaus fleißige, jahrelang vorbereitete Arbeit, deren Veröffentlichung von Interessentenkreisen nur mit Freuden begrüßt wird.

Preis 3 ℳ eleg. geb., netto 2 ℳ 25 ₰, bar 2 ℳ u. 7/6.

Alle bis zum 15. November d. J. eingehende Bestellungen werden mit 50% geliefert.
Ihrer Bestellung sieht entgegen

hochachtungsvoll

Weimar.

Hermann Grosse, Verlag.
Gegenüber dem Schiller-Haus.

J. Guttentag,

Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin W. 35.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Gesetzgebung, betreffend die

Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen

im Reiche und in Preußen

auf der Grundlage des Kommentars zur preußischen Gesetzgebung, betreffend die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen

von

Dr. **J. Krech** und Dr. **O. Fischer**

bearbeitet von

Dr. O. Fischer, ord. ö. Professor der Rechte in Breslau, und **Dr. L. Schaefer,** Syndikus des Senats in Hamburg.

— Zweite Lieferung. —

Lex.-8°. Preis ca. 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ netto.

Wir bitten um Angabe Ihrer Kontinuation; zur Feststellung derselben sind wir bereit, auch die zweite Lieferung in Kommission zu liefern.

Die dritte Lieferung (Schluß des Werkes) soll bis Frühjahr 1902 folgen.

Firmen, die den Vertrieb erneut in die Hand nehmen wollen, steht die erste Lieferung wieder zur Verfügung; die Aussicht auf Erfolg ist zur Zeit ungleich günstiger, als bei Erscheinen der ersten Lieferung, da die vorhandenen beiden Teile den Interessenten den bei weitem wichtigsten Teil des Zwangsvollstreckungsrechts bieten.

Wir bitten daher, den Versuch nicht ungenutzt vorübergehen zu lassen. Richter, Rechtsanwälte, Assessoren 2c. sind Interessenten dieser Bücher.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35, 7. November 1901.
Lützowstraße 107/108. **J. Guttentag,** Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.

Ⓩ In den allernächsten Tagen erscheint:

Springende Punkte

der

Schießausbildung

von

Dieterich,

Hauptmann und Kompagnie-Chef im 7. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 96.

Gebunden 1 ℳ ord., 75 ₰ netto.

Litteratur über Schießausbildung wird immer gern gekauft, zumal, wenn es sich wie in vorliegendem Falle um eine Schrift handelt, die **praktische Erfahrung in kürzester Form plastisch und überzeugend zum Ausdruck bringt und hierdurch ganz besonders geeignet ist, ein Wegweiser für Offiziere und Unteroffiziere zu sein.**

Hochachtungsvoll

Berlin N.W., 1. November 1901.

R. Eisenschmidt.

Ⓩ In meinem Kommissions-Verlage erscheint demnächst:

Handbuch für Wohlthätigkeit in Hamburg.

Herausgegeben vom Armen-Kollegium und in dessen Auftrage bearbeitet von

Dr. Hermann Joachim,
wissenschaftl. Assistenten im Staatsarchiv.

Preis 3 ℳ mit 25%.
Bitte à cond. zu verlangen.

Hamburg, November 1901.

Lucas Gräfe.

Librairie Plon in Paris.

Ⓩ In diesen Tagen erscheint:

Quentin-Bauchard,

Études et Souvenirs

sur la

deuxième République

et le

second Empire

(1848—1870)

publiés par son fils.

Première partie: La République de 1848 depuis l'ouverture de l'Assemblée constituante jusqu'à la présidence décennale du prince Louis-Napoléon.

frcs. 7.50.

Vte Gaston de Ségur,

Une Saison

en

Nouvelle-Zélande

avec gravures et cartes.

frcs. 4.—.

Ein neuer Band in der Ausstattung unserer bekannten geographischen Bibliotheken à frcs. 4.—, für die wir nach wie vor Ihr Interesse erbitten, das sich stets lohnen wird.

Jean Morgan,

Thérèse Heurtot

Roman

frcs. 3.50.

Leroux-Cesbron,

L'Étrangère

Roman

frcs. 3.50.

Handlungen mit französischer Kundschaft empfehlen wir diese letzten belletristischen Novitäten unseres Verlages, beides Werke guter, bedeutender Autoren, für die bevorstehende Weihnachtszeit angelegentlichst.

Wir senden nur auf Verlangen.

Hochachtungsvoll

Paris, 9. Novbr. 1901.

Plon-Nourrit & Cie.

Ⓩ

Demnächst erscheint:

August Strindberg

Schlafwandlernächte

an wachen Tagen

Autorisierte Uebersetzung aus dem Schwedischen

von **Erich Holm**

mit Kopfleisten und 2farbigem Umschlag von **J. G. Mohr.**

Preis geheftet ℳ 2.—.

Bezugsbedingungen: In Rechnung ℳ 1.50, gegen baar ℳ 1.35.

1 Exemplar zur Probe ℳ 1,20.

Frankfurt a/Main, 7. November 1901.

Literarische Anstalt

Rütten & Loening.

Von

Sohnrey's Dorfkalender

der für 1902 zum ersten Male erscheint, geht soeben

die vierte Auflage

in den Druck. Sohnrey's Dorfkalender bietet Ihrer gefl. thätigen Verwendung bei allen politisch oder kirchlich Interessierten das weiteste Absatzgebiet. Sohnrey's Dorfkalender wird bedingungslos anerkannt als

der erste echte Dorfkalender.

50 Pfg. ord.; in Rechnung netto 35 Pfg.

bis zu 5 Exempl. à 35 Pfg.
„ „ 10 „ à 30 Pfg.
„ „ 100 „ à 27 Pfg.
„ „ 250 „ à 26 Pfg.
über 250 „ à **25** Pfg. bar.

Berlin SW., Wilhelmstr. 29.

Trowitzsch & Sohn.

F. A. Lattmann Verlag
in Berlin—Goslar—Leipzig.

In den nächsten Tagen erscheint:

Intermezzos.

Neue Gedichte von Frida Schanz

mit Buchschmuck von **M. Stuler-Walde.**

— Preis brosch. 3 ℳ ord., elegant gebunden 4 ℳ ord. —

***

Kinder der Sehnsucht.

Novelle von Maria Janitschek.

In apartem Leineneinband 3 ℳ ord., broschiert 2 ℳ 50 ₰.

Alles Nähere durch Cirkulare, die wir soeben zum Versand brachten.
Wir bitten um thätige Verwendung.

F. A. Lattmann Verlag.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Ein aufklärendes Wort über den Spiritismus

auf Grund praktischer Erfahrungen und wissenschaftlicher Studien

von

Dr. theol. et phil. **Otto Riemann,**
Pastor an St. Nikolai in Berlin.

2. vermehrte Auflage.

Preis: 1 ℳ 20 ₰ ord., 90 ₰ no., 80 ₰ bar. Frei-Exemplare 11/10.

Die Schrift, die in ihrer ersten Auflage allgemeines Aufsehen erregte und in spritistischen Kreisen Aufregung verursachte, ist für jeden interessant, der sich gründlich über den Spiritismus und das Unheil, das derselbe oft anrichtet, orientieren will.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 8, Mohrenstrasse 27.

K. J. Müller (C. Lützkendorf).

Voranzeige.

Im Verlage der **Math. Rieger**'schen Buchhandlung (A. Himmer) in Augsburg wird erscheinen:

Das ärztliche Gebührenwesen in Bayern

nebst einem Anhang die Gebühren für Bader und Hebammen

von

Dr. med. **Fritz Spaet,** kgl. Bezirksarzt, und **Fritz Stenglein,** kgl. Finanzrechnungskommissär und Rathsaccessist.

Preis noch unbestimmt.

Das Werk ist auf Grund der neuen bayerischen Gebührenordnung vom 17. Oktober 1901 bearbeitet und wird dabei auch die demnächst zu erwartende „Gebührenordnung für ärztliche Amtsgeschäfte" in Berücksichtigung gezogen werden. Es bildet ein unentbehrliches Nachschlagebuch für amtliche und praktische Aerzte, wie auch für Zahnärzte. In demselben ist das gesamte ärztliche Gebührenwesen dargestellt und erläutert und sind auch die für den Arzt wichtigen Bestimmungen des Krankenversicherungsgesetzes behandelt.

Weitere Anzeige mit Preisangabe und Verlangzettel folgt.

Ⓩ **Nur hier angezeigt!**

Am 12. November gelangt zur Versendung:

Veröffentlichungen
des
Berliner Anwalts-Vereins.
Heft 14:

Die selbständigen
Erhebungen des Vertheidigers und die Strafprozeßreform.

Ein Vortrag,
gehalten im Berliner Anwalts-Verein
von
Wilhelm Benedict,
Rechtsanwalt am Kammergericht.

Geheftet 80 ₰ ord., 60 ₰ no., 55 ₰ bar und 9/8.

Interessenten dieses Vortrags sind alle Rechtsanwälte, die Strafrichter, Staatsanwälte, Strafrechtslehrer und Kriminalbeamte.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 8, den 6. November 1901.

Franz Vahlen.

☛ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☚

Angebotene Bücher.

Wilh. Knapp in Halle a/S.:

1 Electrocewskow (Russ.).
1 Electrical Engineer.
1 Berg- u. Hüttenmännische Zeitung.
1 Zeitschrift für physikal. Chemie.
1 — f. anorgan. Chemie.
1 Electrochemische Zeitschrift.
1 Chemisches Centralblatt.
1 Beiblätter zu Wiedemanns Annalen.
1 Zeitschrift für angew. Chemie.
1 American chemical Journal.
1 Chemical News.
1 Journal of American Chem. Society.
1 Electrical Review.
1 London Electrician.
1 Engineering and Mining Journal.
1 Electrical World and Engineer.
1 Journal of Soc. of chem. Industrie.
1 Engineering.
1 Comptes rendus.
1 Le Mois scientifique et industr.
1 Science abstracte.
1 Revue général des sciences.
1 Chemical News.
1 Electrochimist and Metallurgist.
1 Revue générale de chimie pure et appliq.
1 — technique.
1 Industrie électrochimique.
1 Éclairage électrique.
1 L'Électricien.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ In Kürze erscheint:

Kunterbunt

fürs Brettl und Allerlei noch sonst dabei!

Von

Franz Graf

In hochorigineller Ausstattung

Circa **20** Bogen, Preis **nur M. 1,50.**

Da hätten wir also einen wirklichen Ueberbrettldichter, der guten Geschmack mit keckem Witze vereinigt, dessen Liedchen im hohen Grade sangbar erscheinen und meist auch richtige „Schelmenlieder" sind! Für Komponisten dürfte das Buch eine wahre Fundgrube sein. Auch den Leitern der verschiedenen Brettl, wie den Sängern und Vortragskünstlern möchten wir dasselbe ans Herz gelegt wissen. Die witzige Vorrede giebt schon eine Probe von der besonderen Veranlagung des Verfassers. Das mit so viel Fröhlichkeit geschaffene Buch wird Vielen Freude bereiten! Die Ausstattung ist von gewähltester Koketterie, und der oft übermütige, aber immer die liebenswürdige Form wahrende Inhalt sichert dem „Kunterbunt" viele Auflagen.

Ein Schaufenster-Artikel ersten Ranges!

Rabatt in Rechnung 30%, bar **bei Vorausbestellung 40% u. 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Ⓩ In meinem Verlage erscheinen demnächst:

Physiologische Chemie

für

Studierende und Aerzte.

Von

Dr. Philipp Bottazzi,

Privatdocent der Physiologie an der königl. Hochschule in Florenz.

Deutsch

von Prof. Dr. **H. Boruttau,**

Privatdocent an der Universität in Göttingen

Erster Band.

— Preis 8 ℳ. —

Mit Lieferung 4, die demnächst zur Fortsetzung versandt wird, gelangt auch der komplette erste Band des obigen Werkes zur Ausgabe. Derselbe wird unzweifelhaft in jenen medizinischen Kreisen, die dem Bezuge wissenschaftlicher Werke in Lieferungen abhold sind, grösseres Interesse für sich erwecken. Ich bitte daher um lebhafte Verwendung auch für die Bandausgabe, denn dass es sich bei dem Bottazzischen Werke um eine originelle, in der Darstellung musterhafte und einem Bedürfnisse des ärztlichen Publikums entsprechende wertvolle litterarische Leistung handelt, hat der bisherige Erfolg der Lieferungsausgabe gezeigt.

Vorschläge zur weiteren Reform

des

Hebammenwesens.

Von

Prof. Dr. Hermann W. Freund,

Director der Hebammenschule in Strassburg i/E.

Preis ca. 1 ℳ 50 ₰.

Die vorstehende Broschüre hat nicht nur für jene Instanzen Interesse, die sich von Amts oder Berufs wegen mit den Verhältnissen im Hebammenwesen zu befassen haben, sondern sie hat auch wegen der anerkannten Autorität ihres Autors auf diesem Gebiete Anspruch auf die Beachtung weiterer medizinischer Kreise. Jedenfalls bitte ich, sie ausser bei allen beamteten Aerzten, Bezirksärzten, Kreisphysici, Gemeindeärzten etc., zum mindesten auch bei den Gynaekologen und Geburtshelfern vorzulegen.

Wien u. Leipzig, 6. Nov. 1901.

Franz Deuticke.

Angebotene Bücher ferner:

Theodor Fröhlich in Berlin NO. 18:

1 Weber, Weltgeschichte. 2. Aufl. Kplt. m. Reg. Origbd. Sehr gut erh. (147 ℳ.)

Otto Lenz in Leipzig:

1 **Onckens** allgem. Geschichte in Einzeldarstellungen. Kplt. 45 Bde. Orig.-Einbde. Tadellos. (795 ℳ) 340 ℳ bar.

Carl Brunner'sche Bh. in Chemnitz:

1 Ver sacrum. 1. Jg. in Hftn. Tadellos.

Ed. Anton in Halle:

Gothaischer geneal. Hofkalender 1872—1894, 1896—99.

Stratz, Schönheit d. weibl. Körpers. 2. u. 7. Aufl. Orig.-Einbd. Gute Privat-Explre. Wie neu.

Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8, Mauerstrasse 43/44:

Die politischen Reden d. Fürsten Bismarck, historisch-krit. Gesamtausgabe von Horst Kohl. Bd. 3. 4. 6—12. **Broschiert.**

Carl Krabbe in Stuttgart:

1 Hinrichs' Halbjahrskatalog 1895—1900. 12 Orig.-Bde.

„The Studio."

6 **Sammelbände** dieser bekannten englischen Kunstzeitschrift moderner Richtung, jeden mit ca. 280 Illustrationen und kolorierten Bildern, liefern wir, soweit der Vorrat noch reicht, für **14 ℳ bar.**

☛ **12** Bände sortiert in 3 Postpaketen **direkt** franko per Nachnahme für **28 ℳ 50 ₰.**

Wien I, Babenbergerstrasse 1.

Halm & Goldmann.

Friedrich Luckhardt, Verlagsbuchh. in Berlin W. 35:

1 Otto v. Corvin, Erinnerungen. 3. Aufl. 4 Bde. 1885. Geb.
1 Zeitschr. d. dt. u. österr. Alpenvereins 1890—99. 10 Orig.-Bde. Kplt. Wie neu.
1 Das Album. I/III. Jahrg. 3 Bde. Kplt. i. M.
1 Dante, La divina commedia, v. Doré ill. Ediz. economica. Milano 1889.
1 Die Frau. D. 4 ersten Jahrgge. Geb. in Origbd. (Möser, Berlin.)
1 Gaedertz, aus Fritz Reuters Tagen. Bd. 1/3. Origbd. grün.
1 Edlinger, aus deutschem Süden. Prachtband. Geb. (Meran.)
1 Heyse, Paul, Frau v. F. u. röm. Nov. (13. Samml.) Berl. 1881. Geb.
1 Wyl, Spaziergänge. Geb.
1 Kaden, Wandertage. Geb.
1 — Gipsfiguren. Geb.
1 — Olivenbäume. Geb.
1 — Sonnenschein. 1888. Geb.
} Röm. Einbde. W. neu.
1 Hayn, Biblioth. germ. gyn. 1886. Br.

August Lax in Hildesheim:

Kunst f. Alle. Bd. 1—5 (1886—90) u. 9—14 (1894—99). **Geb.** in Origdecke.
Graph. Künste. Bd. 4—22 (1882—99). **Geb.** in Orig.-Einbd. Tadellos. Bd. 23. Heft I—IV brosch.
Pfleiderer, d. Bibel m. Bild. d. Meister christl. Kunst. 3 Bde. Geb. m. Goldschn. Ganz neu.
Musäus, Rolandsknappen. Br. O.-Decke dazu.
Locella, Dante in d. dt. Kunst. **Geb.** Wie neu.
*Zeitschr. f. bild. Kunst. Bd. 1-24 (1866 bis 1889) u. N. F. 1-6 (1890-95). Geb. Nebst Reg. zu Bd. 5-8. 9-12. 13-16. 17-19. 20-24. Sämtl. Bde. m. Beiblatt Kunstchronik.

Gebote direkt.

C. Ehrmann in Mülhausen i. Els.:

Die Chur-Brandenburgische Hoff-Wehe-Mutter, von Justinen Siegemundin. Cölln a. d. Spree 1690. Ganzldr.
Hugonis Grotii de jure belli ac pacis libri tres. Amsterdam 1646. Ganzschwsldr.

Beide gut erhalten!

Georg & Co. in Genf:

Calvini opera. (Corpus reformat.) 59 vol. Kplt. Neu. Unbeschnitten.

Friedrich Stahl, kgl. Hofbh. in Stuttgart:

Georgs Schlagwortkatalog. III. Bd. 1893—1897. 2 Bde. Hlbfrz. Neu.

Lohmann's Antiquariat in Berlin C., Neue Schönhauserstr. 11:

Meyers Konv.-Lexik. 5. A. 20 Bde. Neu. 93 ℳ.
— do. 17 Bde. 78 ℳ.
Lueger, Technik. 7 Bde. 78 ℳ.
Breymann, Baukonstruktionen. 4 Bde. Neu. Letzte Aufl. 45 ℳ.
Uhland, Maschinen. 5 Bde. 49 ℳ.
Handb. d. Ingenieurwiss. (4 Bde.) III 1 I, II 2, V 1—2. 22 ℳ.
Schlossers Weltgesch. Illustr. Volksausg. 10 Bde. Neu. 29 ℳ.
Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl. 16 Bde. Etwas antiquarisch. 36 ℳ.
Baukunde d. Ingenieurs. 5 Bde. 25 ℳ.
Pechan, Motoren. 3 Bde. 15 ℳ.
Tierarznei. Grosses Lager. Vorletzte Aufl. zum Drittel der Katalogwerte.
Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Neu. Für 73 ℳ.
Eulenburgs Realencyclopädie. 3. Aufl. 26 Bde. Neu. 185 ℳ.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

(A) Archiv f. Anat. u. Phys., Physiolog. Abt. 1877—1900.
(A) Richter, organ. Chemie. 8. A.
(A) — anorgan. Chemie. 10. A.
(A) Wilcke, Gesch. d. Ordens d. Tempelherren.
(A) Text a. studies, ed. by Robinson. 1891—1900.
(A) Bülow, Processeinreden.
(A) Nietzsche, unzeitgem. Betrachtungen.
(A) Hartmann v. Aue, Iwein, v. Benecke-L.
(A) Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann.
(A) Trautmann, Sprachlaute.
(A) Jung, Anatomie d. Zähne.
(A) Tausend-Bilderbibel.
(A) Heumann, Anilinfarben.
(A) Staudinger, bayr. Inf.-Reg. Kronprinz. I. Halbbd.
(A) Baedeker, Verein. Staaten v. N.-A.
(A) Buri, Beitr. z. Theorie d. Strafrechts.
(A) Hofmann, Lehrb. d. gerichtl. Med. 8. A.
(A) Bloch, der Krieg. 6 Bde.
(L) Falcke, Hellas u. Rom.
(L) Centralbl. f. Gynaekologie. Jahrg. 24.
(L) Lux, v. Loando nach Kimbundu.
(L) Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 21.
(L) Bürck, Reisen d. Marco Polo.
(L) Archiv f. Dermatologie. Bd. 24.
(R) Fischart, Werke, v. H. Kurz.
(R) Viehoff, Goethes Gedichte.
(R) Schlegel, Aug. W., Werke, v. Böcking.
(R) Pastor, Geschichte d. Päpste.
(R) Scheffler, Michelangelo.
(R) Woltmann, Holbein u. s. Zeit.
(R) Rumohr, italien. Forschungen.

Gräfe & Unzer in Königsberg i. Pr.:

*Smith, Volkswohlstand. Deutsch.
*Hommel, Babylonien. (Oncken.)
*Keck, Sagen.

Ed. Anton in Halle:

*Corpus iuris civ. Ausg. v. Mommsen, — Kriegel — od. Spangenberg.

Gustav Brauns in Leipzig:

Blätter für Costümkunde (Lipperheide). Kplt. u. einzeln.
Grössere Kostümwerke.
B. Goltz. — Jensen. Alles.
Dickens, gemeinschaftl. Freund.
Immermann, ges. Werke u. Einzelausg.

Lindner's Bh. u. Ant. in Strassburg i/E.:

*Spindler, Carl, Gedichte.
*Wehrenpfennig, Unters. d. Kesselspeisewass.
*Molengraf, Borneo.
*Hofer, Erdöl.
*Katharina Zell, die Kirchenmutter.
*Bruno, Theorie d. binären Formen.
*Mayer, dtschs. Verw.-Recht. 2 Bde.

Wilh. Aug. Müller in Basel:

*Wlislocki, aus d. inn. Leben d. Zigeuner. Weimar 1892.
*Alles über Zigeuner. Mit Illustr.
*Lützow, Kunstschätze Italiens.
*Gregorovius, Wanderjahre. 2. Bd. Rotbraun. Orig.-Lein.
*Georgs Schlagwortkat. 2. Bd. 1888-92. Geb.

Angebote gef. nur direkt!

L. E. Hansen in Budweis:

*1 Jensen, Nach Sonnenuntergang.

Angebote direkt erbeten.

Ruhfussche Kunst- u. Bh. in Dortmund:

*Lippmann, Kupferstiche u. Holzschnitte alter Meister.
*Museum. I u. f.

Bonifacius-Druckerei, G. m. b. H., Antiquariat in Paderborn:

*Emmerich, Leben Jesu. Grosse Ausg.
Brück, Kirchengesch. d. 19. Jahrh.
Bernheim, E., Geschichtsforschung und Geschichtsphilosophie.
Wattenbach, Deutschl. Geschichtsquellen.
Lorenz, O., deutsche Geschichtsquellen.
Dahlmann-Waitz, Quell.-Kde. d. dt. Gesch.
Wattenbach, Anleitg. z. griech. Paläogr.
— do. zur latein. Paläographie.

Hermann Lazarus in Berlin W. 8:

Robolsky, Theorie u. Praxis.
*Sänger u. Herff, Geburtshilfe.
*Treitschke, dt. Gesch. d. 19. Jh. Geb.
*Freytag, d. Ahnen. Kplt. Geb.
Vasari u. Eitelberger.
*Legenda aurea.
*Collignon, Hdb. d. Archäol. Kl. Ausg.
*Rüdinger, Kursus d. topogr. Anatomie.
Herder, Werke. Alte, schöne Ausg. Geb.
*Naglers Künstlerlexikon. Kplt.
Schnitzler, Reigen.
Hauptmann, Promethidenloos.
Holzt, Schule d. Elektrotechnikers.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:

Silbert, Hauspostille. 1851.
Wennigerholz, kurzer Abr. d. Gesch. d. welf. Fürsten u. ihrer Lande. 1862.
Goth. Taschenb. d. Freih. Häuser 1900.

L. A. Kittler in Leipzig:

Brehms Tierleben. 2. Aufl. Geb.

SLUB
Wir führen Wissen.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Gartelmann, Dramatik.
Pestalozzi, Werke, hrsg. v. Seyffarth. Einz. Bde.
Thommen, Schrifttafeln.
Lippische Regesten.
Arnold, Chorpartien d. Aristophanes.
Sully, Untersuchgn. üb. d. Kindheit.

M. Oelsner in Leipzig:
Meyers Konv.-Lex. 4. A. 19 Bde. Origb.
Meyers kl. Konv.-Lex. 6. Aufl.
Vogt u. Specht, Säugethiere. Origbd.
Wundt, Völkerpsychologie.
Hanslick, am Ende des Jahrhunderts.
— Musik-Literarisches.
List, dramat. Blätter.
Forkel, Musikgesch. im Abriss.
Schindler, Beethoven.

Max Perl in Berlin, Leipzigerstr. 89:
*Erlach, Volksb. d. Deutschen. V. u. ff.
*Ranke, neun Bücher preuss. Gesch.
*Wagner, Finanzwissenschaft.
*Weber, Democrit. 1. A.
*Treadwell, analyt. Chemie.
*Stenzler, Lehrbuch d. Sanskrit.
*Harnack, Wesen d. Christentums.
*Burckhardt, Gesch. d. Renaissance.
*Forster, Erinnerungen. 1790.
*Ein Dutzend leichte Erzählungen.
*Hauptmann, Promethidenloos.
*Taine, la France contemporaine.
*Muther, Malerei.
*Haym, romant. Schule.
*Ashley, engl. Wirtschaftsgeschichte.
*Heine. Alte Ausg.
*Grabbe. Alte Ausg.
*E. T. A. Hoffmann. Alles in erst. Asg.
*Schopenhauer. Erste Ausg.
*Hölderlin, Werke.
*Haeckel, indische Reisebriefe.
*Ernst II., Erinnerungen.
*Molière, Oeuvres complètes.
*Zeitschr. f. bildende Kunst. 1891 ff.
*Freytag, sämtl. Werke.
*Decorative Vorbilder. Einz. Jahrgge.
*Giesebrecht, Kaiserzeit.
*Müller u. Schulze, Reise nach d. Panke.
*Zacharias von Werner, sämtl. Werke.
*Grünhuts Ztschr. f. öff. Recht. 1874-1900.
*Hanus, Reg. z. Hanslicks Geschichte d. Prager Univ.-Bibl. Prag 1863.
*Gespräche im Reiche d. Toten.
*Vallée, Bibliographie d. Bibliophiles.
*Konewka, Silhouetten.
*Wolff, Sülfmeister.
*Dahn, Bissula.
*Ploss, d. Weib.
*Treitschke, deutsche Geschichte.
*Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger.
*Reg. z. Webers Weltgesch.
*Goethe, rhein. Most.
Bülau, geh. Geschichten.

Arthur Richter in Tilsit:
*Haeckel, Welträtsel.

Franz Wagner in Leipzig:
Bernoulli, Vademecum d. Mechanikers, bearb. v. Berg. 21. Aufl. 1897.
Riehl, relig. Studien. 2. Aufl. Brosch.

G. E. Stechert in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)
Mahadra Sarvadarcana samgraha, ed. by Taranatha Tarkavacaspahd. 1871.
Marino, Adone, poema.
Marty, M., wie man vor 1000 Jahren lehrte und lernte.
Mascagni, vasorum lymphaticor. corporis humani hist.
Matthiae, Lexicon Euripideum. 1841.
Man, Nematoden d. niederl. Fauna. 1884.
Maurer, üb. d. Wesen d. ält. Adels.
Mayer, üb. Ontogenie u. Phylog. d. Insekten.
Meckel, Beitr. z. vergl. Anatomie.
Meier, Commentationes epigraphicae. 2 vol.
Meier-Schömaen, der attische Process. 2 Bde.
Meinong, Hume-Studien. I u. II.
Mémoires d'une reine infort. Londres 1776.
Menge, üb. d. Lebensweise d. Arachniden.
Menger, Grunds. d. Volkswirtschaftslehre.
Menzel, Litteratur-Blatt 1829/49.
Merkur, Der dtsche., v. Wieland, Reinhold etc. 71 Bde. u. D. neue Merkur. 12 Bde.
Merz, Goethe als Erzieher. Geb.
Meyer, F., Anwendg. d. Topologie auf die Gestalten d. rat. Curven.
— Emancipationskampf. 2 Bde.
— Gesch. d. Altertums. 2 Bde.
— Gesch. d. schweiz. Bundesrechts. 2 Bde.
— Vorlesgn. üb. d. Theorie d. best. Integrale.
Meynert, Kaiser Joseph II.
Miklosich, etymolog. Wrtb. d. slav. Sprachen.
Mischler, d. Armenpflege i. d. österr. Städten.
Mitteilgn., Mineral. u. petrogr., hrsg. v. Tschermak.
— d. k. k. geogr. Gesellsch. in Wien. Bd. 16.
— d. littauisch. litt. Ges. I u. folg. 1880/1901.
— d. Hamb. math. Gesellsch. Bd. I—III.
— a. d. Kgl. techn. Versuchsanst. zu Brln., hrsg. v. Martens. Bd. III. 1885.
— d. Anst. z. Prüfg. v. Baumaterialien am eidgen. Polytechnikum z. Zürich. H. 1.
Moll, Armutsnoth in ihrer wahren Entstehg.
Möller, Pilzgärten einiger südamer. Ameisen.
Möllhausen, der Spion.
Monatsber. d. k. Akad. d. Wissensch. Jahrg. 1837/40, 43 u. 46.
Monatsschriften f. öff. Sicherheit, hrsg. v. Lienbacher. 1869—72.

Breslauer & Meyer in Berlin W. 66:
*Heine, Gedichte. 1822.
*— Dramen. 1829.
*— Buch d. Lieder. 1827.
*Musaeus, Märchen. 1842.
*Goldsmith, Landprediger. 1841.
*Alte u. neue Studentenlieder. 1844.
*Reinick, A B C-Buch. 1845.
*Gumpert, Hymnen f. Kinder. 1846.
*Alte u. neue Volkslieder. 1846.
*Die schwarze Tante. 1848.
*Jugendkalender. Alle Jahrgge.
*Deutsches Balladenbuch. 1852.
*Bechstein, Märchen. 1853, 57.
*Wir kaufen diese, wie andere Werke mit Illustrationen von Ludw. Richter stets in mehreren Exemplaren.

Breer & Thiemann in Hamm i/W.:
1 Frankf. zeitg. Broschüren. Bd. 11. 1890.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Klassischer Bilderschatz. Jg. 1—12.
Kosegarten, Legenden. 2 Bde. 1816.
Veröff. d. Ver. d. Bücherfreunde. Jg. 9.
Spruner-Menke, Atlas antiquus. 1880.
Liszt, dtschs. Reichsstrafrecht. 9. A.
Cosack, Lehrb. d. Handelsrechts. 4. A.
Becker, ärztl. Sachverständigenthätigkeit.
Helvetisches Tageblatt 1799.
Dorner, menschl. Erkennen.
Warneck, Missionsstunden. Bd. II, 1. 2.
Semon, im austral. Busch.
Schiff, Physiologie d. Menschen. I.
Lommel, Lehrb. d. Experimentalphysik. 7. A.
Meyer, A., Wahrscheinlichkeitsrechng. 1879.
Gaius, Institutionen, v. Krueger-Stud.

F. Dörling in Hamburg:
*Eitzen, Wörterb. d. Handelssprache.
*Helms, schwed. Wörterbuch.
*Tolhausen, span. Wörterbuch.
*Michaelis, portug. Wörterbuch.
*Lyell, Geologie.
*Matthias, Formensprache.
*Soltau, schwed. Grammatik.
*Wrangel, d. Buch v. Pferde.
*Hübner, Tabellen. Bd. 4.
*Ein. Orig.-Schriften d. Illum.-Ordens. 1786.
*Thum, engl. Grammatik.
*Weber, Weltgesch. 1. A. Bd. 15.
*Kantzow, Chronik v. Pommern.
*Beneke, Hamb. Gesch. u. Sagen.
*Hamburgensien. Stets.

Rosenbaum & Hart in Berlin:
Engl. Wörterbücher: Muret, — Tieme etc.

Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg:
*Ambrosius, Joh., Dichtungen.
*Allmers, H., Marschenbuch u. a. Werke.
*Andresen, Stine, gesamm. Dichtungen.
*Fitger, Arthur, Dichtungen.
*Mendelssohns Briefe.
*Weber, K. M. v., Reisebriefe.

Theodor Schuberth in Blasewitz:
*Springer, Hdb. d. Kunstgesch. Kplt. N. Aufl.

Polytechn. Bh. A. Seydel in Berlin W. 8:
Herzberg, Papierprüfung.
Glückauf 1890—92. 1900.
Chauvenet, Manual of practical astronomy.
Martius, Materialienkunde.
Müller-Breslau, graph. Statik. II, 1.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
*Silvestre, Marques typogr. 2 vols.
*Heichen, Drucker- u. Verlegerzeichen.
*Bergeau, early D. Germ. a. Engl. print. marks.
*Naglers Künstler-Lexikon.

Heinrich Matthes in Leipzig:
Ratzel, Völkerkunde.
Albert, Disp. Eck gegen Luther.

W. E. Harich in Allenstein:
*Wiese, Sammlung d. Verordngn. u. Gesetze f. d. höh. Schulen in Preussen, bearb. u. fortges. v. O. Kübler.
Angebote direkt erbeten.

Heinrich Jäger, Karl Müller in Greifswald:
*Kluge, alt- u. mittelengl. Lesebuch.
*Rehmke, Psychologie.
*Vulfila, hrsg. v. Bernhardt. 1875.
*Iwein, hrsg. v. Benecke. Letzte Aufl.
Angebote nur direkt.

SLUB
Wir führen Wissen.

Süddeutsches Antiqu. in München:
*Binding, Normen.
*Dollfus-Ausset et Hogard, princip. glaciers de la Suisse.
*Jahrb. f. Nat.-Oekon., v. Conrad. XV.
*Pentz, Gesch. Mecklenburgs.
*Raabe, mecklenburg. Vaterlandskunde.
*Vierteljahrsschr. f. wissensch. Philos. XX.
*Walter, unsere Landesgeistlichen.
*Zupitza, alt- u. mittelengl. Uebungsbch.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Helbig, Biogr. Peters d. Dritten. 1808.
Ranft, Lebensgesch. Peters III. 1773.
Erlang. Litteraturzeitung 1799—1802.
Amandi horolog. sapient., ed. Strange. 1861.
Schipper, Kulturzustände bei d. Angelsachs.
Braun, Schicksale d. Krimgoten. 1890.
Vömel, Voyage a. shipwrek of St. Paul. 1850.
Henze, de civitat. in provinciis. Rom. 1892.
Zielinski, Cicero.
Belli-Gontard, Irrtümer in Rau's Hölderlin. 1862.
Lindenberg, F. Hölderlin. 1872.
Krauss, Cirkulat. in Wasserröhr.-Kess. 1899.
Scholz, A. v. Droste-Hülshoff. 1897.
Douglass, Römer in Vorarlberg. 1872.
Kugler, Kommenen u. Kreuzfchrer. 1865.
Rehorn, der deutsche Roman. 1890.
Dehn, Legendre'sche Sätze. 1900.
Lagarde, Ankünd. d. Ausg. d. gr. A. T. 1882.
— Vetus Test. graece edit. I. 1883.
Journal des savants 1821—22.
Oppel, Wanderland d. Pyramiden.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Revue de l'Orient chrét. Auch einz. Hefte.
*Rostorf (Hardenberg), Dichtergarten. Würzburg 1807.
*Mayrhofer, Gedichte. 1824.
*Zacharias Werner, ges. Schriften.
*Jahrbücher d. preuss. Monarchie.
*Poggel, sämtl. metr. Schriften.
*Deutsches Taschenbuch. Zürich 1826.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
*Kirchhoff, Einleitg. in d. Bücherkunde.
*Hahn, d. jüngere Titurel. (1842.)
*Hofkalend., Gothaer, 1895-99. In O.-Einbd.

J. G. Calve'sche k. k. Hofbuchh. in Prag:
Icelandic-English dictionary, by Cleasby-Vigfusson.
Clebsch, Vorles. üb. Geometrie. 1. Bd., 1. Tl.
Jahrb. d. Nationalökon. 3. Folge. Bd. 1-16.
Konrad v. Würzb., d. gold. Schmiede, v. Grimm.
Boccaccio, das Dekameron, übers. v. Witte.
Herondae mimiambi, ed. Crusius. II. edit.
Forst- u. Jagdjourn., hrsg. v. Liebich. I-V.
Forst- u. Seidenbaujourn., hrsg. v. Liebich. I. 1837.
Internat. wissenschaftl. Biblioth. Bd. 1-10. 13. 16—53. 55—58. 60—62. 64—68.

J. Max & Comp. in Breslau:
Corp. iur. civ., ed. Krüger et Mommsen. I/III.

Jul. Domrich, Buchh. in Naumburg a. S.:
Goth.-geneal. Taschenb. d. adel. Häus. 2. Jg.

Bruno Becker, Buchh. in Eilenburg:
*Gneist, engl. Verfassungsgeschichte.
*Löning, Lehrb. d. dtschn. Verwaltungsr.

Süddeutsches Antiquariat in München:
*Eicken, mittelalterl. Weltanschauung.
*Fellner, Musterbühne. (Immermann.)
*Gotthelf, Leid. u. Freud. e. Schulmeisters.
*Hebbel, Tageb. u. Briefw. v. Bamberg.
*Katalog d. bayr. Nat.-Museums. IV.
*Ledebur, Adelslexikon.
*Runze, Dogmatik.
*Schlegel, Fr., pros. Jugendschr., v. Minor.
*(Schwabe,) Antilongin. 1734.
*Trautmann, Eppelein v. Gailingen.

Otto Gerhardt in Berlin NW. 7:
*Beck, J. S., Auszug a. d. krit. Schriften.
*— Grundriss d. krit. Philosophie.
*— Propädeutik.
*Grassmann, Wörterbuch z. Rig-Veda.
*Godin, Weihnachtsgrüsse.
*Stark, Kosenamen d. Germanen.
*Müller, Sophus, Tier-Ornamentik.

Max Busch in Leipzig:
1 Klassikerbibliothek Minerva. Kplt.
1 Lueger. Lexikon. Kplt.

Ludwig Fritsch in München:
*Des Ing.-Taschenbuch (Hütte).
*Baukde. d. Ingen. IV: Erdarbeiten etc.
*Riedler, Maschinenzeichnen.

E. Oliva's Buchh. in Zittau:
*Nietmann, Eisenbahn-Atlas. Bd. I—II.

J. A. Mayer'sche Buchh. in Aachen:
Pick, R., Anwesenheit Napoleons I. zu Rheinsberg im Jahre 1804.
Dürre, Eisenhütten.
Antonii Panormitae hermaphroditus. Dtsch.

Buchhandlung **L. Rosner** in Wien I:
Claus, C., Lehrbuch der Zoologie.

Akad. Buchh. v. Conrad Skopnik in Berlin NW., Dorotheenstr. 8:
*Bettex, Naturstudium.
*Kaftan, Dogmatik.
*Schrift, d. Heilige, d. A. T., v. Kautzsch. 2. A.
*Dernburg, Pandekten.
*Liszt, Strafrecht.
*Sachsenspiegel, von Homeyer.
*Baltzer, Determinanten.
*Bach, Elastizität u. Festigkeit.
*Kiepert, Integralrechnung.
*Naumann-Zirkel, Mineralogie. 13. A.
*Brösike, Anatomie.
*Gegenbaur, Lehrbuch d. Anatomie.
*Chemikerzeitung 1888. No. 1.
*Schurig, Go. (Japan. Brettspiel.)
*Plutarch, Moralia, rec. Bernadakis.

Ernst Richter in Schw. Hall:
Hocke, Projektionslehre auf Grundlage von Modellaufnahmen.

L. Hartman in Agram:
1 Dinglers polytechn. Journal 1899. Kplt.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
Joachimsthal, analyt. Geom. d. Ebene. Ant.
Strabo, Geographie. E. dtsche. Uebersetzg.
— do., traduct. franç., par Tardieu.
Kluge, dtschs. Wörterb. 5. od. 6. Aufl.
Lindsay, latein. Grammatik. Dt. Uebers.

Moritz Perles in Wien:
1 Stenzler, Elementarb. d. Sanskrit-Spr.

E. Nowotny Nachf. in M.-Trübau:
1 Andree, Handatlas. 4. Aufl. Geb.

Léon Saunier's Bh. in Stettin:
*Veth, J., Java. 3 Bde. 2. A. Haarlem 1895.

Williams & Norgate, 14, Henrietta-Street, Covent-Garden in London W.C.:
*Eyton, Osteologie. Nur die Supplte.
*De Lagarde, Prophetae chald.
*Demattio, Fonologia italiana.
*Wundt, physiolog. Psychologie.
*Stumpf, Tonpsychologie.
*Dahlmann, Politik.
*Serapeum. Kplt. 31 Bde.
*Gneist, Syntagma. Teubner.
*Beck, Geschichtsbücher d. Wiedertäufer.
*Vahl, Symbolae botanicae. 1790.
*Roth, novae plantarum species. 1821.
*Lamarck, Encyclopédie méthod. bot. 1789.
*Bismarck-Jahrbuch. Alle Bände.
*Volkelt, Einführg. in die Philosophie.
*Duchesne, Physiologie du mouvement.
*Bresson, Précis histor. des ordres de chevalerie. 1844.
*Loumyer, Ordre de chevalerie. 1872.
*Beal, Buddhist record.
*— Life of Hinen Tsiang.
*Bretschneider, mediaeval researches.
*Batsch, Elenchus fungorum. 3 vol.

Georg & Co. in Genf:
*Windscheid, Pandekten.
*Schroeder, Rechtsgeschichte.
*Friedländer, Theerfarbenfabr. I—IV.

Frommann'sche Hofbh. in Jena:
v. Bojen, Denkwürdigkeiten.

Cammermeyers Bogh. in Christiania:
Beiträge z. Technik d. Kartenerzeugung: Bd. 2. Der Kartendruck. Bd. 3. Die Wahl des Druckpapiers. (Verlag des k. k. milit.-geograph. Inst. in Wien.)

E. Steiger & Co. in New York:
Chrysologus. Jg. 35 u. 36. Kplt. Geb. od. br.
Wundt, Hypnotism. u. Suggestion. 1892. 1 ℳ 50 ₰.
Archiv f. pathol. Anat. Bd. 148, H. 2 ap.
— do. Bd. 153, Heft 4 apart.
Die sibyllinischen Bücher.
König, dtsche. Litteraturgeschichte.
Pausaniae descriptio Graeciae, ed. Schubart. I. B. T.
Wundt, Grundzüge d. physiolog. Psychologie. 1—2.
Vergilius, ed. Heyne. 5 Bde. 1830-41.
Galerie z. Goethes Werken, nach Zeichngn. v. W. v. Kaulbach u. s. Schül., gestochen v. Steifensand, Weber etc. (40 Blätter.)

Gerold & Comp. in Wien, Stefansplatz:
Prometheus. Jahrg. 10 u. 11.
Peez, Zur neuesten Handelspolitik.
Bülow, Gesch. d. XIII. österr. Ulanenreg.
Klein, Gesch. d. Dramas. 13 Tle. Kplt.
Alexis, gesammelte Werke. 1874.
Feuillet, Graf Camors. (Belletrist. Frankr. Bd. 1.) Wien 1868.
Sars, J. E., Udsigt over Norges historie. Kristiania 1873—91. 4 vol.
Dragendorff, die Heilpflanzen der versch. Völker u. Zeiten. 1898.
Simson, E. v., Lebenserinnerungen.
Goldschmidt, Gutenberg-Buch.

SLUB
Wir führen Wissen.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:
*Böcklin-Werk. III.
*Freie Bühne u. Neue dtsche. Rundschau.
*Düntzer, Frauenbilder aus Goethes Jugendzeit.
*The Studio.
*Simplicissimus.
*Zukunft.
Zeitschriften. Kplt. od. einz. Bde

Huye's Buchh. in Braunsberg, Ost-Pr.:
Hungari, Musterpredigten für die Feste des Herrn.
— do. für die Feste Mariens.

W. Presting in Dessau:
Die Kunst. 1.—2. Jahrg.

E. Speidel in Zürich:
Meyer u. Jac., Chemie. I.
Koeber, Repert. d. Philosophie.

F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.:
1 Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde.

Louis Finsterlin in München:
Herodot. Langenscheidts Bibl.

A. Gebhardt in Luzern:
Isenburg, das Brandenb. Füsil.-Reg. Nr. 35 in Frankreich 1870 bis 1873. Berl. 1875.

O. Wermanns Buchh. in Altenburg, S.-A.:
*Friedländer, mikroskopische Technik.

Ludwig Thelemann in Weimar:
Werner, Helden der christl. Kirche.

Joh. Winkeler in Bonn:
Lotze, Mikrokosmus. 2. Aufl.

W. Solinus in Düren:
Bd. VII von Schillers Werken, Ausgabe Cotta, 1838.

Liter.-art. Anstalt Theodor Riedel, München:
*Helmholtz, Lehre v. d. Tonempfindungen.
*Benedeks nachgel. Papiere (v. Friedjung).
*Leittow-V., Krieg 1866.
*Loebells Jahresberichte 1893 u. 94.
*Auerbach, Lorle.
*Essays, Militär. I—II. (Dümmler.)
*Blätter, Hist.-polit. Bd. 111, H. 2; 112, H. 1; 113, H. 9—12.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig:
*Kennan, Sibirien; — Zeltleben in S.
*Landor, auf verbot. Wegen.
*Lumholtz, unter Menschenfressern.
*Putzger, histor. Atlas.
*Zimmermann, Naturgesetze.
*Heines Werke. 4 Bde.
*Henckell, Trutznachtigall.
*Vogt, J. G., Weltgeschichte. 6 Bde.

Werner Hausknecht in St. Gallen:
1 Stöckl, Lehrb. d. Philosophie. Neueste A.
1 Deutsches Familienblatt 1881.
1 Owen Jones, Ornamentik.
1 Guhl u. Koner, Leben d. Griechen etc. 6. od. neuere A.
1 Bail, Theologie d. heil. Thomas.

W. Kloeres in Tübingen:
Sohncke, Diff.- u. Integralrechnung.
Endemann, bürgerl. Recht. II. 6. A.
Heyse u. Laistner, neuer deutscher Novellenschatz. Bd. 18.
Sainte-Beuve, Causeries du lundi.
Meitzen, Gesch., Theor. u. Technik d. Statistik.
Zech, Aufgaben aus d. Mechanik.

J. Harder in Altona:
Oncken, Geschichte des Mittelalters.
— Geschichte der neueren Zeit.
Katechismus der Bibliothekslehre.
Chamberlain, Grundlagen.

Aug. Westphalen in Flensburg:
*Ingemann, König Erik.
*Franceson, span. Wörterbuch. 3. Aufl

Emil Süssermann in Anklam:
Fontane, Krieg 1864. (Schleswig-Holstein.)

Louis Finsterlin in München:
Gesch. d. russischen Krieges im J. 1812.

Sülpke'sche Bh. (A. Dupont) in Amsterdam:
1 Baumeister, Denkm. d. klass. Altertums.
1 Fischer, Kuno, System d. Logik u. Metaphysik.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
*Hebra, Atlas d. Hautkrankheiten.
*Hebra u. Kaposi, Lehrb. d. Hautkrankhtn.
*Enciclopedia română publicată de Diaconovich. Kplt.
*Λεξικὸν ἐγκυκλοπαίδικον, ἐκδιδ. ὑπὸ Πολίτου.
*Tolhausen, technol. dictionary. 3 vols.
*Vierteljahrschrift f. wissenschaftl. Philosophie. Jahrg. 1—23.
*Archiv f. sociale Gesetzgebung und Statistik. Bd. 1—13.
*Philosoph. Studien. I—XV.
*Polybiblion. Revue bibliogr. univers. Vol. 25 u. ff.
*Revue internat. de l'enseign. Jahrg. 1—20.
*Llorente, Gesch. d. span. Inquisition.
*Kant, Werke, hrsg. v. Hartenstein.

Franz Pechel in Graz:
1 Müller-Pouillet, Lehrb. d. Physik. I.
1 „Diamantschrift". (Schreibvorlagen eines Herrn Diamant.)

Schulbuchhdlg. in Dresden, Annenstr. 41:
Muret-Sanders, Dictionary. Schul-Ausg. Möglichst neueste Aufl.
Georges, lat. Schulwörterbuch.
Sachs-V., Dictionnaire. Schul-A.
Das Kränzchen. Verschiedene Jahrgge.
Leihbibl.-Romane: Ebers — Dahn — Freytag — Eschstruth — Hackländer — Heyse — Marlitt — May — Rosegger — Spielhagen — Tovote — — Wolzogen — Zola.

Joh. Haas'sche Buchh. in Wels:
*1 Paul, Grundr. d. german. Philol. Bd. 1-3.
*1 Baumgart, Poetik.
*1 Andrees Handatlas. Neueste Ausg. Kplt.
*1 Busolt, griech. Geschichte. (3 Bde.)
*1 Mommsen, röm. Geschichte. (4 Bde.)
*1 Huber, Gesch. Oesterr. (Gotha 1885-96.)
*1 Bühlmann, Architektur d. klass. Alterthums u. d. Renaiss. I—III.
*1 Leunis, Zoologie. (2 Bde.)
*Neumayr, Erdgeschichte. (I—II.)
Angebote direkt erbeten.

Vereinsbuchhandlung in Innsbruck, Maria-Theresienstrasse Nr. 40: Angebote direkt.
*Schönaich-Carolath, Lieder an e. Verlorene.

C. C. Müller in Holzminden:
Herr, J. P., Lehrbuch der höheren Mathematik. 1. u. 2. Bd.
Duhamel, analyt. Mechanik. Mögl. neueste A.

Ch. Garms'sche Bh. (D. Koch) in Dortmund:
*Lützel, die ältere Diözese Hildesheim.

L. Saunier's Buch- u. Kunsthdlg. in Danzig:
*1 Chamberlain, Grdlgn. d. XIX. Jahrh. 2 Bde.
*1 Taine, Entstehung d. mod. Frankreichs, dtsch. v. Katscher. Kplt.

Jules Peelman in Paris:
*1 Lotz, Kunst-Topographie Deutschl. 1862.

C. Troemer's Univ.-Bh. in Freiburg i/Br.:
*Dahn, ein Kampf um Rom.
*Andree, Handatlas.
*Georges, ausführl. latein.-dt. Handwörterb.
*Schuppe, erkenntnisstheor. Logik.
*Körting, latein-roman. Wörterbuch.
*Credner, Geologie.
*Paulsen, Einl. i. d. Philosophie.
*Craik, John Halifax gentlemen.
*Grimm, Kinder- u. Hausmärchen. Ill. v. Grot Johann.
*— do. Ill. v. Herm. Vogel.
*W. Raabe. Alles.

Schrobsdorff in Düsseldorf:
*Zwei Bücher der Chronika 1870—71.
*Fouqué, Werke. Bd. 10—12. (1841.)
*Lindner, deutsche Hansa.
*Andree, Kampf u. d. Nordpol.
*Weitzel, Schule d. Masch.-Techn. Kplt. Geb.
*Jäger, Weltgeschichte. Bd. 1—2.
*Preuss. Jahrbücher. Jahrg. 1900.
*Marx, Gesch. d. Erzstiftes Trier.
*Rosegger, Werke. Einzeln u. kplt.

Otto Borggold in Leipzig:
Huhn, Theolog. Alles.
Günther, Beurteilungslehre d. Pferdes.
Stenzel, Gesch. Brandenburgs.
Zickermann, Gesch. Brandenburgs. 4. 5
Geista. Luthers Schriften. Einz. Bde. od. Hft e
Andrew, Jukes, Theolog. Alles.
Dalton, Predigten.
Handbuch zu Andress Atlas.
Daniel, Herm. Adalb., Theolog. Alles.
Daheimkalender 1896.

Buchhandlg. der Evangelischen Gesellschaft in Strassburg i. E., Münstergasse 7:
*Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog.

Theodor Rother in Leipzig:
*Pred. d. Gegenwart. 4. 10. 16. 17.
*Scherer, Litteraturgeschichte.
*Vogt u. K., Litteraturgeschichte.
*Krummacher, Wallfahrt.
*Lexer, mittelh. Taschenwörterbuch.
*Taylor, Klytia.
*Dahn, Bissula.
*Steinhausen, Irmela.

Gustav Ranschburg in Budapest, Franziskanerplatz 2:
*Petit de Julleville, Hist. de la langue et littér. franç. 8 vols. Rél. orig.
*Molitor, geometrische Zeichenlehre.
*— d. projektive Zeichnen auf Grund d. ebenen Geometrie.
*Gottgetreu, praktische Perspektive.
*Praun, europ. Schmetterlinge: Abtlg. Papiliones. 32 ℳ 50 ₰ ord.
*Bersch, moderne Chemie. Geb.
*Militär-Schematismus d. österr. Kaiserstaates, 1809. 16. 22. 49.
*Rudersport. Alles hierüber.

Hannemann's Buchh. in Berlin SW. 12:
*Fechner, Nanna; — Zend-Avesta.
Hegel, Werke. Bd. 6. 7.
*Aristophanes' Werke, übers. v. Droysen.
Kühner, lat. Grammatik.
Streckfuss, 500 Jahre Berl. Geschichte.
Mach, Principien d. Wärmelehre.
*Lunge-Böckmann, chem.-techn. Untersuchungsmethoden.
*Post, chem.-techn. Analyse.
Sturm, Cours d'analyse.
*Muspratt, Chemie.
*Galilei, Dialog üb. d. Weltsysteme.
*Jung-Stilling, Heimweh.
*— Scenen aus d. Geisterreiche.
*Hackländers Werke.
Freytag, Bilder a. d. dt. Vergangenheit.
*Diezel, Niederjagd.
Gumprecht, Technik d. spez. Therapie.
Viollet-le-Duc, Architecture franç.
Kürschners Nationallitteratur. Einz. Bde.

Louis Steffen in Hildesheim:
*Scherer, Exempellexikon.
*Bisping, Brief an d. Hebräer.
*Kirchenlexikon, v. Wetzer u. Welte. (2.)
*Altum, d. Vogel. Neuere Aufl.
*Weber, Dreizehnlinden.
*Coloma, Lappalien.
*Thalhofer, Psalmen.
*Schell, Gott u. Geist.
*Gutberlet, d. Mensch.
*Rosenthal, Convertitenbilder.
*Wiser, Lexikon f. Pred. u. Katech.

Emil Bierbaum in Düsseldorf:
*Monumenta German. histor. Kplt.
*Georges, kl. lat.-dt. Hdwrtrb. 1. Bd. Geb.

Reisner'sche Buchh. in Liegnitz:
*Schillers Briefw. m. s. Schw. Christoph.

Albert Neubert in Halle a/S.:
*Meyer, Handbuch d. Ornamentik.

Hirschwald'sche Buchh. in Berlin:
*Lubarsch-O., Ergebnisse. I—V.
Baume, Zahnheilkunde. 2. A. 1885.
Linderer, Zahnheilkde. 2 Bde. 1842—48.
Dental cosmos. Vol. 1—30.
*Deutsche Viertelj. f. Zahnheilkunde. Bd. 1. 2. 3. 5. 6.
*Oest.-ung. Viertelj. f. Zahnheilkunde. Jg. 3—16. 1887—1900.
Fabricii ab Aquapendente opera omnia anatom. et physiol.
Ostertag, Fleischbeschau. 3. Aufl.
Butlin, Krankhtn. d. Zunge.
Neue Zeitschr. f. Geburtskde. Bd. 30.
Archives de méd. expér. IV. 1892.
Revue de méd. Année III. V. u. VIII.
Rosenstein, Nierenkrkhtn. 3. od. 4. Aufl.
Alles üb. d. Gesch. d. Hebammenkunst u. d. Hebammenunterrichts.

Heinrich Heuss in Wiesbaden:
Roquette, Erzählungen. Frankfurt a/M. 1859. (Stuttgart, Buschmann.)

A.-B. Nordika Bokhandeln in Stockholm:
Die Kunst. II: 1. 4. 6. 7.

G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock:
*1 Feldhaus, Apothekergesetze. (Coppenrath, Münster.)

Weller's Buchh. in Bautzen:
1 Preusker, Blicke in d. Vorzeit.
Wuttke, sächsische Volkskunde.
Ebers, ägyptische Königstochter.
Dahn, ein Kampf um Rom.
Reuters Werke. Volksausgabe.
Grässe, Sachsens Sagenschatz. 2 Bde.
Rhode, historischer Schulatlas.
Klemm, Werkzeuge u. Waffen.
Busch, Baustile. 2 Bde.
Hebra, Beschreibung d. Ritterorden.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
*Dostojewski, Brüder Karamasow.
*Schiltbergers Reisen, v. Neumann.
*Dernburg, Pandekten.
*Giesenhagen, Botanik.
*Föppl, techn. Mechanik. Alle Bde.
*Sämtl. Klassiker d. Bibl. Inst.
*Neumayr, — Kerner v. M., — Ranke, — Ratzel. (Bibl. Inst.)
*Riezler, bayer. Geschichte.
*Gross, kathol. Kirchenrecht.
*Springer, Kunstgeschichte.
*Gurlitt, Kunst d. 19. Jahrh.

Ernst Carlebach in Heidelberg:
*Die Gesellschaft. 2 versch. Jgge.
*Janssen, Frankf. Reichscorresp. I. II,1/2.
Nebenius, Gesch. d. Pfalz.
*Strack u. Z., Komm. z. A. T. 4. 5. Orelli, Jes. u. Ezech.

Albert Schulz, 4 rue de la Sorbonne in Paris:
*Balaschoff u. Herbillon, l'armée allemande sous l'empereur Guillaume II.
*Lieder, Wachsmann u. Krüger, preuss. Armee.
*Katalog d. Militärbibl. Darmstadt.
*Eckert u. Monten, Schema z. russ. Armee (auch einzelne Blätter).
*Ott, Hegel et la philosophie allemande.
*Konog, Svenska armeens uniformer. Atquisne ar 1825, in-fol.
*Mankell, Anteckningar rörande svenska regimenters histor. Stockh. 1864. In-fol.
*Stubenrauch u. Schindler, Militärkostüme d. k. k. österr. Armee. Wien, Artaria, 1800—12. Quer gr. in Fol. Hieraus die Blätter: Arcieren-Leibgarde, adelige Leibgarde, Gendarmerie, Marine.
*Lieder u. Krüger, Darstellg. d. k. preuss. Kavallerie in 41 Figuren auf 37 Taf. 1821. In Fol.
*Eckert u. Monten, d. russ. Armee. Kplt.
*Faber du Faur, Blätter aus m. Portefeuille. Kplt.
*Heyd, Hist. du commerce du Levant.

Jacques Rosenthal in München, Karl-Str. 10:
*Zeiller-Merian, Topographia Hassiaca.
*Goethe, Faust. Orig.-Ausg.
*Grotefend, Zeitrechnung.
*— Handb. d. hist. Chronologie.
*Weidenbach, Calendarium hist.-christ.
*Hoffmann v. Fallersl., Kirchenlied. 3. A.
*Kapp, Gesch. d. Buchhandels.

Eduard Rühl's Bh. Georg Thomas in Bautzen:
*Meyers kl. Konv.-Lexikon.

Barnewitz in Neustrelitz:
1 Russ, einheim. Stubenvögel.

Rud. Heller in Halle:
Museum (Spemann). Aeltere Jahrgge.
Appel, provenç. Chrestomathie.

Conrad Weiske's Bh. (Gg. Schmidt), Dresden:
*Weber, Kurfürstin Anna. 1865, Tauchnitz.
Kütz, Haftbarkeit des Lehrers.

Gnad & Cie. (Amslinger) in Würzburg:
*Annalen d. dtschn. Reichs 1899—1900.
*Günthers Amtshandb. d. prot. Geistl.
*Roth, bayer. Civilrecht. 2. A. Bd. 1.
*Ganghofer, Forstgesetz. N. A.

Th. Blaesing in Erlangen:
*Sohm, Institutionen.

Ed. A. Trapp in Kötzschenbroda:
1 Thibaut, franz. Wörterb. Geb. 15 ℳ ord.
1 Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. Hand- u. Schulausgabe.

Caesar Schmidt in Zürich:
*Stooss, die schweizerischen Strafgesetzbücher. Basel 1890.
*Koch, Pflanzenläuse.

F. Schneider & Cie. in Berlin W. 66:
König, Verunreinigung der Gewässer.
Litteratur über nord. Altertumsforschgn., spez. Hünengräber.

Amelang'sche Sort.-Buchh. in Berlin:
1 Ovid, Metamorphosen, übers. v. Suchier. 6. A. 1882.
1 Winterfeld, Kadettengeschichten. 1880.
1 Hiltl, d. Kammerdiener d. Kaisers. Berl. o. J.
1 Hertslet, Treppenwitz d. Weltgeschichte. 4. A. 1895.
1 Lindau, Schiffbruch. 1877.
Klaus Groth, Werke.
Reuters Werke. Gr. Ausg.
Elster, Handbuch d. Staatswissensch.
Ztschr. f. vergl. Literaturgesch. Bd. 13-14.
Ricardo, Grds. d. Volkswirtsch.
Mill, Grundsätze d. polit. Oekonomie.

Karl Schepe in Kiew:
*Adelslexikon, Deutsches, hrsg. v. E. H. Kneschke. 9 Bde.
*Sinapius, J., schlesische Kuriositäten-Vorstellung. 1720.
*Woelky, Monumenta historiae Warmiensis. 2 Bde. 1860.
*Zernicki-Szeliga, Vasallenliste d. im J. 1772 Preussen huld. Adels in Westpr. 1891.
Angebote erbitte direkt.

The International News Company in New York:
1 Heitzmann, anat. Atlas. Hlbfrz. Alte Aufl.
1 Hiller, Rezepttaschenbuch. 6 ℳ 75 ₰ ord.
1 Schneider, Geisterglaube, Thatsachen, Täuschungen etc.
1 Heptameron de la reine de Navarre. Eine spanische Uebersetzung.
1 Branchart, Aachener Dialekt-Dichtungen (Ochern Blome).
Seidel, exeg.-hom. Abh. üb. d. Ev. u. Ep.
Uhlhorn, Predigten.
1 Werner, Erz. z. württb. Conf.-B. Geb.
1 Neue Zeit (St., Dietz). Jahrg. 1890—1900. Geb.

Otto Lenz in Leipzig:
Meyr, Melchior, Erzählgn. a. d. Ries. (1856.)
— neue Erzählgn. a. d. Ries. (1860 u. ff.)

SLUB
Wir führen Wissen.

A. Buchholz in München:
*Ant. Musae fragm. 1800.
*Sexti Plac. de med. 1538.
*Seneca, Trag. Deutsch v. Swoboda.
*Blennerhassett, Staël. 3 Bde. u. III.
*Nägelsbach, Anmerk. z. Ilias. 1864.
Kirchmann, Wertlosigkt. d. Jurispr.
*Wahnschaffe, wissensch. Bodenunters.
Crowe u. Cavalc., ital. Malerei.
*Klöpper, engl. Reallexikon. 2 Bde.
Godin, Wally — Mutter u. Sohn.

Theodor Krische in Erlangen:
*Meyers Konversations-Lexikon.
Courtois, Memoiren.
*Georges, gross. lat.-dtschs. Handwörterb.
*Mehliss, Luthers Katechismus.
*Strack u. Z, Kommentar. B. IV.
*Steiner, Physiologie.
*Gegenbaur, Anatomie.
*Spalteholz, anatom. Atlas.
*Handelsgesetzbuch. Alte Ausg.

Adolf Brader in Teplitz:
Gude, Erläut. dtschr. Dichtgn.
Petter, F., Dalmatien.

Dt. Ev. Buch- u. Trakt.-Ges. in Berlin N.:
Gaucher, Handbuch d. Obstkultur. Geb. 2. Aufl. 1896.

Fr. Badstübner's Buchh. in Zwickau:
*Goethes Werke. Ausg. letzt. Hand. Mit Kupfern v. Ramberg.
*Horn, aus der Maje.

Gebr. Köppel in Oschersleben suchen zur Einrichtung einer Arbeiterbibliothek gute Unterhaltungslitteratur in broschierten Exemplaren; ferner
MeyersKonv.-Lex.5.A.Bd.16-20i.O.-Hlbfrz.

Otto Ficker in Leipzig, Universitätsstr. 18-20:
*Adressbuch v. Leipzig 1900 od. 1901.
*Binding, Normen. II.
*Bücher, Entstehg. d. Volkswirtschaft.
*Spencer, compl. Works. Globe edition.
*Tennyson, compl. Works. Globe edition.

Schweizer. Antiquariat in Zürich:
Eger, Reichshaftpflichtgesetz.
Chauveau et Hélie, Théorie du code pénal.
Ortolan, Élém. de droit pénal.
Goth. Hofkal. 1823, 24, 28, 30, 36, 77—79.

Robert Peppmüller in Göttingen:
*Emsmann u. Dammer, Experimentierbuch.
*Fortschr. d. Elektrotechnik 1900, 1901.
*Zachariae, J. F. W., Schriften. Alte Einz.-A.
*Corpus juris civ., ed. Krüger-Mommsen. I.
*Bebel, die Frau.
*Αἰσχύλου Τραγῳδίαι, ὑπὸ Wecklein καὶ Σωμαρίδου (Σωγράφειος Βιβλιοθήκη.)

Fr. Řivnáč in Prag:
*1 Neumann, Vorl. üb. Riemans Theorie Abelscher Integralen.
*1 Brosius-Koch, Schule d. Locomotivführers. I—III. Auch einz.
Angebote direkt!

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
Brandes, Hauptströmungen der Litteratur des 19. Jahrhunderts.

Heinrich Jäger (Karl Müller) in Greifswald:
*Baudissin, Buch der Sitte.
Angebote direkt erbeten.

Franz Teubner in Düsseldorf:
*Hirsch, teutsches Reichs-Münzarchiv.
*Carpzov, neueröffn. Ehrentempel.
*Lochner, Sammlg. merkwürd. Medaillen.
*Koehler, Münzbelustigungen.
*Numophylacium Burckhardianum.
*Bauer, Neuigkeiten f. Münzliebhaber.
*Dewerdeck, Silesia numismatica.
*Hedlinger, Collation de médailles.
*Joachim, Groschencabinet.
*Goetz, Beiträge z. Groschencabinet.
*Weise, Guldencabinet.
Angebote älterer seltener numismat. Werke erwünscht, Kataloge erbeten.

Karl Warnitz & Cie. in Köln a. Rh.:
Evers, F., Apollinaris-Process.

Heinr. Vos in Essen:
Bibl. d. Unterh. u. d. Wissens. 1901.
Lueg, bibl. Real-Concordanz.
Ehrler, Predigten.
Menzenbach, Windthorst. Gr. A.

Hugo Inderau in Köln, am Hof 30/32:
*Leunis, Synopsis d. 3 Naturr. Bd. II. Pflanzenk.
*Reuters Werke. Volks.-Ausg. 7 Bde.

B. H. Blackwell, Bookseller, 50 & 51. Broad Street in Oxford:
*Hegel, C., Gesch. d. Städtev. v. Italien. 1847.
*Hettner, dt. Litt. im 18. Jahrh.
Sainte-Beuve Causeries du lundi.
Herondae mimiambi, ed. Buecheler.

Theodor Brodersen, Bh., in Itzehoe i. H.:
1 Möller, Lehrb. d. Chir. f. Thierärzte. 2. Bd.
1 Fischoeder, Fleischbeschau.

R. W. P. de Vries in Amsterdam:
*Erdmann, Grundz. d. dt. Syntax. (Neueste Aufl.) 2 Bde.
*Friedrich d. Grosse, Werke. (Berl. Akad.)
*Wessely, Jan und Nic. Verkolje (in Naumanns Archiv).
*Smith, Catalogue raisonné.
*— Mezzotintos.
*Naglers Künstlerlexikon.
*Bartsch, L'oeuvre de Rembrandt.
*Boole, Price Courant. I. Vol. bis 1901.

Gustav Winter in Bremen:
*1 Spitzer, Wiener Spaziergänge. Bd. 1 u. 2.

Stadtmission (Ostermoor), Charlottenburg:
*Foeppl, techn. Mechanik.
Redenbacher, Weltgeschichte.

Rob. Coën in Wien IX, Alserstr. 6:
*Sanders, Wörterb. d. Synonymen.
*Zeller, Philosophie d. Griechen.
*Esmarch, hygien. Taschenbuch.
*Arnold, Chemie.
*Tillmanns, Chirurgie. Spec. Th.
*Vogt u. Koch, dt. Litteraturgeschichte.

M. Breitenstein in Wien:
*Humboldts ausgew. Werke. (5 Bde.)
*Staub, Commentar. 1896 od. 97.
*Staudt u. Hundius, Telegraphenschlüssel. (Springer).
*Kobelt, Conchylienlehre.
*Zittel, Paläontologie.

Emil Weise's Buchh. in Dresden:
1 Josika, d. letzte Batori.
1 Buckle, History of civilizat. of England.

Trewendt & Granier's Bh. in Breslau:
*Meyers kl. Konv.-Lexikon.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Hase, Kirchengeschichte in Vorlesgn.
Pape, griech.-dtschs. Wörterbuch.
Thun, Industrie am Niederrhein.
*Dernburg, Pandekten. (5. od. 6. A.)
*Corpus juris civ., ed. Krüger-M. I.
*Mittheil. u. Verhandl. d. Lepra-Conf. 1897.
*Zeitschr. f. Biologie. Bd. 7. 8. (Auch defekt.)
*Revue des sciences méd. 1896—1900.
*Zeitschr. f. Fleisch- u. Milchhygien. Alles.
*Archiv f. experim. Pathol. Bd. 11—13. 23. 24. 32—40.
*Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 36—40.
*Mittheil. a. d. Grenzgeb. d. Med. Bd. 1-8.
Archiv f. Gynaekol. Bd. 62, H. 3.
*Hofmann, Neues Test. VII, 3. Brief Jakobi.
*Weiss, Paulin. Briefe.
*Basilicorum libri LX, ed. Ferrini. Vol. 7.

Schweitzer & Mohr in Berlin:
*Michaelis, ital. Wörterbuch. G. A.
*Secchi, die Sonne.
*Mühlbrecht, Bücherliebhaberei.
*Neumann, Ortslexikon.
*Lahrer Commersbuch.
*Justizministerialblatt 1896 u. folg.
*Hensel, Künstlerlexikon.
*Gerlach, Blumen u. Pflanzen.

R. Lampel's Hofbuchh. in Budapest:
*Persius, Comment. da Albinil Imola 1890.
*La Satire di Persio interpretate a Ronchini. Parma 1889.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Psalmodia sacra. Gesangbuch. 1700, 1704.
*Hildebrand, Genealogia. Stettin 1623.
*Parthey, Jugenderinnerungen.
*Roeder (General), Erinnerungen.
*Codex dipl. Saxon. 2. Abt. Bd. 5. 11.
*Steenstrup, Normannerne. Bd. 2.
*Hirsch, Danzigs Handel u. Gewerbe.
*Versuchsstationen, Landwirtsch. Bd. 9-13.
*Forschgn. z. brand.-pr. Gesch. Bd. 4. 9.
*Centralbl. f. Augenheilkunde 1877.
*(Pertz,) Monum. Germ. hist. Vol. 4.
*Lobeck, Aglaophamus. Bd. 2.
*Hering, reform. Kirch. Brandenb. 2 Bde.
*Westphal, Farrago. 1552.
*Chamisso, Werke. (Brln., Weidmann.) Nur diese A. — Gedichte. 3. A. 1837.
*Gothaischer Hofkalender 1814.
*Taschenbuch, Dtschs. Zürich 1845.
*Zeitschr. f. dt. Alterth. Bd. 9. A. def.
*Jahrb. f. Gesch. Els.-Lothr. Bd. 9.
*Blätter f. Kunst. 4. Folge. H. 5.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:
*Freiherrl. Taschenbuch 1900.
Guhl u. K., Leben d. Griech. u. Römer.
*Heyberger, Ausschmückg. uns. Kirchen.
*Hofmann, Ornam. in d. Kunstschloss.
Kunstdenkm. Bayerns.
Pozzo, Perspektive. (Augsbg.)
*Schultz, Einf. in d. Stud. d. Kunstgesch.
Stuck, Werk. (E. Albert & Co.)
*Thiersch, Königsbg. v. Pergamon.

C. Fr. Palm's Buchh. in Reutlingen:
Preger, Gesch. d. dtschn. Mystik.

Georg Chr. Ursin's Nachf., Kopenhagen:
Dächsels Bibelwerk: Neues Test.

SLUB
Wir führen Wissen.

R. Löffler in Dresden, Struvestr. 5:
Ollendorff, Französ. (Jügel.)
Flügel-Schmidt-T., Engl.-dtsch.
Chamberlain, Grundlagen. 2. A.
Fichte, Wissenschaftslehre; — Sittenlehre; — Naturrecht.
Neue Zeit. (Stg., Dietz.) 1.—5. Jahrg.

G. Ragoczy (E. Jedele) in Freiburg i. B.:
Cosack, B. G.-B. II, 2. 2. Aufl.
*Hager, pharmaceut. Praxis. 1900.
*König, landwirtsch. wichtige Stoffe.
*Strasburger etc., Botanik.
Grasshoff, Bibelst.: I. Buch Mosis.
Schmidt, E., Charakteristiken. I.
*Scheurls Briefbuch 1867—71.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Roscher, Syst. d. Volkswirtsch. Bd. 2-5.
*Martens, Recueil des lois etc. Nur kplt.
*Fischer, Kuno, Gesch. d. Philos. A. einz.
*Hahn, Pilzsammler.
*Bolton, merkwürd. Pilze. 4. Tl.
*Oesterr. botan. Wochenbl. Bd. 13. 1863.
*Duval, Anatomie f. Künstler.
*Pestalozzis Werke. 1819/20. Bd. 1.
*Storms Werke.
*Grote, griech. Gesch. 2. Aufl. Auch def.
*Justizministerialblatt 1899.
*Keller, G., d. grüne Heinrich, — Seldwyla, — Sinngedicht, — nachgelass. Schr., — Salander, — Zür. Novellen.

Tobias Löffler in Mannheim:
*Schwemer, Innocenz III.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
*Der prakt. Arzt 1898—1900.
*Die Kunst. 2. Jahrg. 1900/01.
*Bronn, Klassen u. Ordnungen. Bd. 4. Abt. 1a, b u. Suppl.
*Höst, Struensee. Dtsch. 1826.
*Archiv f. Gynaekol. Bd. 33. 37 u. folg.
*Georges, gr. lat.-dtschs. Wrtrb. Gut erh.
*Schmidts Jahrbücher 1900.

A. Huschke Nachf. in Weimar:
Böttger, Ad., Pilgerfahrt d. Blumengeister.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Hofmann, Grossschmetterlinge Europas.
*Zittel, aus d. Urzeit. (Naturkräfte.)
*Fontane, Gedichte. 6. Aufl.

Stähelin & Lauenstein in Wien:
Cast, histor. u. genealog. Adressb. d. Grossh. Baden.
— do. d. Kgr. Württemberg.
*Devrient, die Schauspielkunst.
*Jerusalem, Psychologie.
Leunis, Synopsis. 3 Bde.
Handb. d. ges. Landwirtschaft, hrsg. v. Th. v. d. Goltz.
Schlechtendal-Hallier, Flora v. Dtschld. etc.
Schlossers Weltgesch. Gr. A. } Gut erh.
— do. Volksausg. }
*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.

Friedr. Nagel (Paul Niekammer) in Stettin:
Davis, Vorbote d. Gesundheit.
— aus d. Leben e. Arztes.

Schmidt & Spring in Leipzig:
Fr. Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 1—50. (Auch einzelne Bände.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Körner's Zrinyi von J. Dahmen. 2. Aufl. (Schöninghs Klassiker-Ausgaben Bd. 22.) Brosch. u. geb.

Da es mir zur Ausführung fester Bestellungen gänzlich an Exemplaren mangelt, erwarte ich umgehende Remission.

Paderborn, den 6. November 1901.

Ferd. Schöningh.

Gef. umgehend zurück

erbitten wir, da es uns an Exemplaren zu fester Auslieferung fehlt:

Adickes, E., Kant contra Haeckel. 1 ℳ 50 ₰ netto.

Berlin, den 7. November 1901.

Reuther & Reichard.

Zurück

erbitte ich:

Hofmann, Hilfsbüchlein f. d. deutschen Unterricht. Geh. 60 ₰ no.

Für eine gef. umgehende Remission wäre ich verbunden.

Leipzig, 7. November 1901.

B. G. Teubner.

Schleunigst zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare der **Spätjahrausgabe** meines **„Schülerkalenders"** (Kalendarium September 1901 bis Dezember 1902). Auch solche Firmen ersuche ich darum, die etwa zu Weihnachten oder Neujahr noch Absatz erzielen könnten. Diesen geehrten Firmen stelle ich dafür meine **neue**

Januarausgabe

(Cirkular wird in kurzem durch die Bestellanstalt und direkt versandt) zur Verfügung und bitte daher nicht mit Berechnung, sondern k. H. **in Umtausch** zurückzusenden. Umtauschversuche von fest oder bar bezogenen Exemplaren bitte ich zur Vermeidung von Korrespondenzen zu unterlassen.

Lahr i/B., im November 1901.

Moritz Schauenburg.

Schleunigst zurück

erbitte ich **Band I** von

Petersen u. Anger,

Civilprozeßordnung f. d. Deutsche Reich

und zwar zunächst von allen denjenigen geehrten Firmen, die diesen Band einzeln auf Lager haben; ferner, wenn sichere Aussicht auf Absatz nicht vorhanden.

Lahr i. B., im November 1901.

Moritz Schauenburg.

Militär-Verlag R. Felix in Berlin W.

erbittet alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare zurück von:

„B. K., Moltke als Feldherr."

Umgehend zurück

erbitten wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Weyer, Taschenbuch der deutschen und der fremden Kriegsflotten. II. Jahrg. **1901.** 1 ℳ 80 ₰ netto.

Nach dem 4. Februar 1902 können wir Exemplare des II. Jahrgangs 1901 nicht mehr zurücknehmen.

München, 4. November 1901.

J. F. Lehmann's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gewandter, junger Mann, der bereits in der Kunstbranche thätig war, für die Heliogravüre-Abteilung unserer Anstalt gesucht. Antritt sofort oder 1. Januar.

Meisenbach Riffarth & Co. in Berlin.

Jüngerer, durchaus zuverlässiger Gehilfe zu sofortigem oder baldigem Eintritt gesucht.

Bedingung: gründliche Kenntnis der doppelten Buchführung.

Zweibrücken i/Pfalz.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

Erster Gehilfe zum 1. Jan. 1902 für Berliner belletristischen und wissenschaftlichen Verlag gesucht. Derselbe muß an völlig selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit allen Arbeiten des Verlags vertraut, auch der doppelten Buchhaltung kundig und unbedingt vertrauenswürdig sein. Gesuche mit Zeugnisabschriften, Salär-Ansprüchen und Photographie sind unter „Berliner Verlag 3357" an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Junger, gewandter Sortimenter als zweiter Gehilfe zum 1. Januar 1902 für eine Universitätsstadt Norddeutschlands gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter C. P. 3365 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. Dezember d. J., event. 1. Januar 1902 suche ich einen jüngeren, durchaus zuverlässigen und selbständig arbeitenden Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit feinerem Publikum und womöglich mit dem Schreibwarenhandel vertraut ist. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Bild erbittet

Torgau. **Paul Schultze's Buchh.,** W. Weiss.

Zum 15. Dezember, event. 1. Januar, suche ich einen tüchtigen, selbständig arbeitenden Sortimentsgehilfen mit guter Handschrift. Herren, die die medizinische Litteratur kennen und einige Erfahrung auch im medizinischen Antiquariat haben, erhalten den Vorzug. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an

Frankfurt a/Main.

Johannes Alt, Buchhandlung f. Medicin.

Zum 1. Januar ein junger, zuverlässiger, kathol. Sortimentsgehilfe gesucht.

Osnabrück. **G. Pillmeyer's Buchhdlg.,** Jul. Jonscher.

Zu sofort zur Aushilfe auf 3 Monate jüngerer Gehilfe gesucht. Bedingung: gewandtes Benehmen im Verkehr mit einem ersten Publikum und gute Sortimenterkenntnisse. Gehalt pro Monat 80 ℳ. Angebote an Werner Daub's Buchh. in Eilenach.

Zur Aushilfe für einige Monate wird sofort ein tüchtiger, christl., jüngerer Buchhändler gesucht. Angebote mit Gehaltsangabe 2c. an die
Westdeutsche Verlagsanstalt, e. G. m. b. H.
in Siegen in Westf.

Zum 1. Januar 1902, event. auch früher oder später, suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen jungen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie, sowie Gehaltsansprüchen sind an die
C. L. Krüger'sche Buch- u. Musikalienhandlung in Dortmund zu richten.

Für meine Kunsthandlung suche ich einen tüchtigen, jungen Herrn, der bewandert im Kunsthandel ist und gute Kenntnisse der englischen Sprache besitzt. Gewandte Umgangsformen werden vorausgesetzt. Es wollen sich nur Herren mit guten Empfehlungen melden, denen an längerem Verbleiben gelegen ist. Photographie und Gehaltsansprüche erbeten. Der Eintritt müsste bald, spätestens am 1. Januar erfolgen.

Dresden.

Th. Lichtenberg Nachfolger
Max Sinz.

Für unsere Buch- und Schreibmaterialien-Handlung suchen wir zum 1. Januar 1902 einen jüngeren, gewandten Gehilfen.

Ilmenau.
Friedrich Fleischer Nachfolger.

Suche f. meine Buch- u. Papierhdlg. einen jungen, tüchtigen und gewandten **Buchhändler**, der auch mit allen Bureauarbeiten der Buchdruckerei u. d Zeitungsw. vertraut ist. Bewerbungen m. Zeugnisabschr. und Gehaltsansprüchen an **Oskar Scheibe** in **Mörchingen,** Lothr.

Zu sofortigem Eintritt Lehrling von solidem Charakter und gewandtem Wesen gesucht. Gründliche Ausbildung in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags.

Zweibrücken i/Pfalz.
Fr. Lehmann's Buchhandlung

Volksbibliothek Stuttgart. — Als Bibliothekar wird zu baldigem Eintritt eine mit der Litteratur und den Bibliotheksarbeiten bekannte Persönlichkeit gesucht Gehalt 2000—2400 ℳ. — Bewerbungen sind zu richten an den **Vorstand der Volksbibliothek** in Stuttgart, Marienstr. 29.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Leipzig. Musikh., 19 J., firm in Auslfg., 5 J. b. Fach, sucht, gestützt auf g. Zeugn., mögl. bald Stelle. Gef. Angeb. u. H. R. # 3396 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen jungen, strebsamen Gehilfen, der nach einer tüchtigen Lehre seit 1 Jahre in einem größeren Sortiment einer Univers.-Stadt in Stellung, suchen wir f. nächstes Frühjahr einen Sortimenterposten in einem lebhaften Geschäfte, am liebsten in **Dresden** oder **Stuttgart**. Derselbe besitzt tüchtige buchhändlerische Kenntnisse, ist durchaus gewandt im Verkehr mit dem Publikum und spricht Französisch u. Engl. Wir können den jungen Mann als einen soliden, tüchtigen Mitarbeiter bestens empfehlen und sind zu weiterer Auskunft gern bereit. Gef. Angeb. u. S. 3398 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten

Tücht. Geh., 27 J. k. rout. in all. buchh. Arb., sprachk. — i. Frankr. schon thät. gew., empf. sich Hrn. Chefs d. Aus- u. Inlands. Gef. Angeb. unt. S. R. # 750, postlag. Freiburg i/Bad.

Tüchtiger Buchhändler, gestützt auf beste Zeugnisse, sucht zum 1. Januar, ev. später, dauernde Stelle im Verlag.
Selbiger eignet sich infolge mehrjähriger Stellung im Auslande auch zum Reisen.
Anfangsgehalt 150 ℳ.
Angebote unter W. 3395 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsgehilfe, 23 Jahre alt, gelernter Buchdrucker, mit der doppelten Buchführung, inklusive Generalabschluß und Bilanz, dem Herstellungs- und Inseratenwesen, wie mit allen anderen Verlagsarbeiten gut vertraut, auch Stenograph, sucht sich zum 1. Januar oder 1. April 1902 zu verändern.

Gef. Angebote erbeten unter Z. Z. 3330 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein erfahrener Buchhdlr., 31 J. alt, mit all. Sort.- u. Verl.-Arb. vertr., d. dopp. u. amerik. Buchf. mächtig, sucht, gestützt auf Ia-Zeugn., dauernde Stellung im Verlag. Gef. Angebote unter A. H. St. 3382 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

München — Nürnberg. Erfahrener Sortimenter, 28 Jahre alt, 12 Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse, sofort Anstellung als Leiter einer Filiale. Suchender ist kautionsfähig und würde auch später das betreffende Geschäft eventuell gern käuflich erwerben.

Gef. Angebote unter A. S. # 3369 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Strebsamer, junger Gehilfe, 19½ Jahre alt, mit allen Sortimentsarbeiten, sowie mit der Papierbranche vertraut, sucht zum 1. Januar 1902 Stellung. Angebote erbitte gef. an R. B. No. 256 postlagernd Rastatt, Baden.

Junge Dame, bisher i. Verlag thätig, in Kontor-Arbeiten bewand. (perf. Stenogr. u. Masch.-Schr.), sucht gleichart. Stelle. Ang. u. J. B. # 3346 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger Mann, Einjährigen-Zeugnis, militärfrei, sucht baldigst Volontärstelle bei katholischem Besitzer einer Sortiments-Buchhandlung, am liebsten in mittlerer Stadt Schlesiens. Pension im Hause erwünscht.

Zuschriften mit Bedingungen erbeten unt. A. K. 3394 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Suche für meinen Sohn, 15 Jahre alt, der Ostern auf der Realschule das Reifezeugnis erlangt, tüchtige Lehrlingsstelle in einer Buchhandlung.

Gef. Angebote u. M. G. 3386 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Stuttgart! Militärfreier, tüchtiger Verlagsgehilfe, flotter Auslieferer, mit Kenntnissen im Herstellungs-, Illustrations- und Klischeewesen sucht zum 1. Januar oder später Stellung. Suchender befindet sich noch in ungekündigter Stellung und würde sich gern zu einer Lebensstellung emporarbeiten. Gef. Angebote u. # 3411 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für Leipzig. Gelernter Buchdrucker, in der gesamten Satz- und Drucktechnik fest (ehemaliger Geschäftsleiter), Disponent, genauer Kalkulator, in einfacher und doppelter Buchführung bewandert, zur Zeit in Buchhandlung thätig, sucht entsprechende Stellung. Angebote beliebe man u. F. # 8 an **O. Gracklauer** in Leipzig zu richten.

Geh., Anfang 30, m. d. Sort.- u. Groß-Sort.-Arb. vertraut, firm in Strazzenführg. u. Korresp., sucht dauernden Posten im Kontor, event. auch Reise. Suchender ist mit den Leipziger Verhältnissen vertraut. Antritt nach Uebereinkunft. Angebote unter Nr. 3344 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tücht. Sort., 26 J. alt, militärfr., sucht z. 1. Jan. 1902 Stellung. Gehaltsanspr. 110 ℳ monatl. Gef. Angeb. u. W. H. 3384 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Arbeitsfreudiger Sortimenter im Alter von 23 Jahren, mit Gymnasialbildung bis Prima, seit 4½ Jahren beim Fach, sucht zum 1. Dezember oder später Stellung im Sortiment. Gef. Angebote unter # 3363 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Buchhändler, 20 Jahre alt, mit Realschulbildung, der in einer Buch- und Schreibmaterialienhandlung Süddeutschlands eine 4jährige Lehrzeit absolviert hat und mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut ist, ebenso Kenntnisse der Buchdruckerei und des Inseratenwesens besitzt, sucht zwecks weiterer Ausbildung anderweitig Stellung. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Der Eintritt kann sofort geschehen. Angebote unter „Krebs" gef. postlagernd, Waldshut i/Baden, erbeten.

Für meinen Zögling, der nach bestandener Lehrzeit seit April d. J. bei mir als Gehilfe arbeitet, suche ich für Neujahr eine Gehilfenstellung. Zur näheren Auskunft und Empfehlung bin ich gern bereit.

Hof i/Bayern, 6. November 1901.
Wilhelm Kleinschmidt.

Für einen jungen Mann, der bei mir seine Lehrzeit durchgemacht und dann 1½ Jahre in einem Berliner Verlagsgeschäfte gearbeitet hat, suche ich passende Stellung in einer Verlagsbuchhandlung. Gute Zeugnisse sind vorhanden.

Braunschweig, November 1901.
E. Kallmeyer
Ramdohr'sche Buchhandlung.

Buchdrucker, 32 Jahre alt, ehem. Geschäftsführer mittl. Druckerei, in d. gesamten Satz- und Drucktechnik fest, Disponend, genauer Kalkulator, mit einf. u. dopp. Buchführg. u. Korr. vertr., z. Zt. in Buchh. mit der Auslieferung beschäft., präzis, sucht z. 1. Dez. ev. früher Stellung. Prima-Zeugn. u. Ref. Werte Angeb. beliebe man unter 3409 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu senden.

Kunsthändler mit vorzügl. Empfehlungen und guten im Auslande erworbenen Sprachkenntnissen sucht leitende Stellung im Verlag oder Sortiment. Antritt nach Uebereinkunft. Gef. Angebote unter Nr. 3408 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche für einen Herrn mittleren Alters, der mehrere Jahre in meinem Kontor thätig war, zur Zeit auch wieder bei mir aushilfsweise beschäftigt ist und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, für sofort oder später, event. auch aushilfsweise, Stellung in einem Leipziger oder Berliner Verlage. Auskunft erteile gern.

Leipzig, November 1901.

P. Pabst,
Hofmusikalienhandlung.

Intelligenter, vielseitig gebildeter, älterer Gehilfe, im Buch- u. Kunsthandel erfahren, mit dem Verlagsvertrieb vert., tücht. Korresp., mit guten Sprachkenntn. u. Umgangsformen, sucht früher od. später dauernde Anstellung im Buch- oder Kunstverlag, wo es ihm mögl. ist, sich ganz im Herstellungswes. auszubild. Auf hohes Gehalt wird aus diesem Grunde zunächst nicht gerechnet. Ang. u. Nr. 3407 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kontorist, Mitte Zwanziger, längere Zeit in größerem Reisegeschäft thätig, sucht, gestützt auf gute Kenntnisse 2c., anderweit Stellung.

Werte Angebote unter „Contorist 3415" an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für meinen ersten Sortimentsgehilfen, der sich klimatischer Verhältnisse wegen verändern muss, suche ich einen seinen Fähigkeiten angemessenen Posten. Ich kann denselben nur als einen mit ungewöhnlichen Kenntnissen und mit unermüdlicher Arbeitslust begabten, peinlich genauen, treuen Arbeiter wärmstens empfehlen. Sein Antritt kann zum 1. Januar erfolgen und bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit. ***Hans Koerber** in Bern.*

Collaborateur — 27 ans — cath. — bien au courant aux trav. de la libr. — cherche une situation — à la France ou l'Allemagne. Off. sous S. R. ⌗ 750 poste rest. Fribourg en B. s. v. pl.

Jung. Mann, 23 J. alt, früher b. Anwalt beschäft., seit üb. 3 J. im Komm.-Gesch. thät., sucht, gest. auf beste Zeugn., z. 1. Jan. 1902 od. später anderw. Stellung. Selb. hat e. gute Handschr., beherrscht die Buchf., ist flott. Sten. u. m. d. frz. Spr. vertr. Gef. Ang. höfl. erb. u. 3410 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Ausland. — Stellung für Verlagsleitung oder Buchführung und Korrespondenz sucht tüchtiger, der englischen, französischen und italienischen Sprache mächtiger Gehilfe. Italien bevorzugt, doch wäre auch Vertrauensstellung im übrigen Auslande angenehm. Beste Referenzen. Erfolgreichste Thätigkeit nachweisbar. Angebote unter ⌗ 3416 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen sehr empfohlenen Kunst- und Buchhändler, Anfang Dreissig, mit vorzüglichen Zeugnissen, der über eine grosse allgemeine Bildung, sowie über gute Sprachkenntnisse verfügt, repräsentationsfähig, selbständiger Arbeiter, federgewandt und musikalisch ist, suche ich zum 1. Januar 1902, event. früher oder später, eine entsprechende Anstellung im Verlag oder Sortiment. Reiseposten nicht ausgeschlossen.

Gef. Anerbieten erbitte unter H. 260.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

In christlicher Buchhandlung wünscht erfahrene Buchhalterin und durchaus selbstständige Korrespondentin Stellung zu nehmen. Selbige ist seit mehreren Jahren in einer bedeut. Reisebuchhandlung Berlins thätig, wo ihr alle Arbeiten einer ersten Kraft obliegen und sie zeitweilig den Chef zu vertreten hat. Gef. Anerbieten mit Gehaltsangaben werden gebeten unter C. B. 23 in Berlin N., Postamt 54, niederzulegen.

Für einen meiner früheren Gehilfen, den ich als treu und zuverlässig in jeder Beziehung empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar 1902 Stellung im Sortiment. Provinz Hannover bevorzugt. Gef. Angebote an

Friedrich Bock,
i/Fa. Herold & Wahlstab
in Lüneburg.

Besetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle zur Nachricht, daß dieselbe jetzt besetzt ist.

Bamberg. **C. Hübscher.**

Vermischte Anzeigen.

Zur raschesten und besten Herstellung von

Druckarbeiten

aller Art empfehle ich meine

Buch- und Steindruckerei

sowie Buchbinderei.

Kalkulationen, Papier- und Satzproben stehen zu Diensten.

Friedrich Andreas Perthes
Gotha.

Adressen
aller Branchen und Länder unter Garantie, zum Aufkleben od. auf Listen.
Welt-Adressen-Verlag
Emil Reiss, Leipzig.
Katalog gratis.
Telegr. Adresse „Weltreiss-Leipzig".

Verleger gesucht

für ein kleines Kochbuch. Adressen erbeten **Hedwig von Hohenwald**, Verfasserin d. Ill. Victoria-Kochbuchs, Berlin, Postamt 23.

Wir empfehlen uns zur Illustration von *geographischen* und *geschichtlichen Werken* und *Zeitschriften* in Photolithographie oder Klischee. Mit Kostenanschlägen stehen gern zu Diensten.

Kartographisches Institut
H. Amend & Co.
in Berlin W. 30.

Für **Buchschmuck** und botanische Zeichnungen empfehlen sich
G. Steusloff & E. Brackebusch,
kunstgewerbl. Atelier
in München, Blüthenstrasse 10, III.

Restauflagen u. Posten
als: **Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerke, Romane** 2c. **kaufe**, wenn billig, stets gegen sof. Kasse. Wünsche über den Vertrieb werden prompt eingehalten. Nur direkte Angeb. erbeten.
Goldstein'sche Buchh. in **Frankfurt a/M.**

Suche für Fortbildungsschulen Katechismen, resp. Fach-, Lese- und Rechenbücher für Bauhandwerker, Schlosser und Schreiner 2c. Angebote direkt.

Hch. Staadt's Buchh. in Kastel a/Rh.

Proben
zu verlangen von
Papier Siegismund
Niederlagen in:
Leipzig Berlin SW.
Stephanstr. 16. Beuthstr. 4.
Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund.

Reisefirmen
oder
Oberreisende
zum Vertrieb eines neuen, konkurrenzlosen, christlichen Unternehmens (Lieferungswerk) bei glänzenden Bedingungen gesucht. Angebote unter Z. 3 an Herrn **H. G. Wallmann** in Leipzig.

Für Verleger.

Dr. med., populärer Schriftsteller, liefert auf Bestellung Arbeiten aus dem Gebiete der Medizin, auch Naturheilmethode. Angebote unter 3368 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlags-Druckarbeiten als *Werke, Zeitschriften, Stereotypdruck*, liefert sauber und zuverlässig
die **Danner'sche Buchdruckerei**
in Mühlhausen i. Thür.

Belgisches Sortiment
C. Muquardt's Hofbuchh.
(FALK FILS) Brüssel

Eine Dame wünscht Uebersetzungen aus dem Englischen und Französischen zu übernehmen. Gef. Angebote unter A. O. 3383 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Otto Weber, Leipzig,
übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen.

Abschlussbücher,
Abschlussformulare,
Avise (Verleger- u. Sortim.-Firmen),
Div. Contenformulare,
Falzmappen,
Kopierbücher,
Verlagskontrakte empfiehlt
Theod. Thomas in Leipzig.

Reklame.

Hervorragend leistungsfähiger, repräsentabler **Inseraten-Acquisiteur** sucht geeignete Vertretungen. Gef. Angebote unter „Barnum", Dresden, Postamt 10, erbeten.